



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

### Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

### About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>





## Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

## Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

## Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.



369  
Strack



369  
Strickland

**Harvard Divinity School**



**ANDOVER-HARVARD THEOLOGICAL  
LIBRARY**

**MDCCCCX**

**CAMBRIDGE, MASSACHUSETTS**

---











©

ABRISS  
DES  
BIBLISCHEN ARAMÄISCH

GRAMMATIK

NACH HANDSCHRIFTEN BERICHTIGTE TEXTE

WÖRTERBUCH

VON

PROF. *D.* HERMANN L. STRACK



LEIPZIG  
J. C. HINRICHS'SCHE BUCHHANDLUNG  
1896



Bequest of  
Prof. J. H. Thayer

March 20, 1902.

1977

Alle Rechte, auch das der Übersetzung, vom Verfasser vorbehalten.

369

31

H.



## Einleitung.

---

Die Absicht einen Abriss des Biblisch-Aramäischen zu veröffentlichen habe ich im Sommersemester 1879 gelegentlich meiner ersten Vorlesung über das Danielbuch gefasst, damals auch schon nicht unerhebliche Vorarbeiten gemacht. Als Prof. Emil Kautzsch im September des genannten Jahres in Trier mir erzählte, er arbeite seit einiger Zeit an einem grösseren Buche über denselben Gegenstand, hielt ich es für Pflicht, diesem Werke meines verehrten Freundes nicht durch vorhergehende oder bald nachfolgende Herausgabe einer kürzeren Schrift Konkurrenz zu machen. Daher verschob ich die Ausführung meines Planes, verzichtete aber nie auf sie, kündigte sie vielmehr schon seit Frühjahr 1885 auf den Titeln der von mir herausgegebenen „Porta linguarum orientalium“ öffentlich an. — Die „Grammatik des Biblisch-Aramäischen“ von E. Kautzsch erschien erst im J. 1884. Seit jener Zeit war ich, von schwerem häuslichem Leid hier nicht zu reden, durch andre litterarische Pflichten sowie durch die Vorlesungen an der Universität ununterbrochen vollauf in Anspruch genommen. Erst nachdem Ostern 1895 die Neubearbeitung meiner „Einleitung in das Alte Testament“ (4. Aufl., München, C. H. Beck, 219 S.) vollendet war, vermochte ich dem alten Plane wieder mich zu widmen. Schon lange vorher hatte ich die Überzeugung gewonnen, dass zu einer Darstellung des Biblischen Aramäisch ausser der in mancher Hinsicht sehr schätz-



baren Textausgabe von S. Baer (*Libri Danielis, Ezrae et Nehemiae*, Leipzig 1882) die Vergleichung von Handschriften erforderlich sei. — Ich habe benutzt:

1. B = codex Berolinensis orient. Fol. 1—4, Bibelhandschrift Kennicott 150, vgl. M. Steinschneider, Verzeichniss der hebräischen Handschriften [der Königl. Bibliothek zu Berlin], Berlin 1878, S. 1.

2. E = codex Erfurtensis 3, zu der auf meine Veranlassung durch R. Lepsius vor dem Verkauf ins Ausland geretteten wertvollen Erfurter Sammlung hebräischer Handschriften gehörig (Paul de Lagarde hat sie beschrieben in: *Symmicta*, Göttingen 1877, S. 129—164), jetzt in Berlin Ms. orient. Fol. 1213. Dieser Bibelcodex ist von de Lag. stark überschätzt (vgl. die sehr häufige falsche Verwendung des Qameç: אָמֵר, עָבַד, עָשָׂר, אָבִיךָ, מִלְכָּא, אָבִיר, אָבִירִין, שְׁלֹמֹכֹן, אֵלֶּה, קָל, מִלְכָּא, אָבִיר, עָשָׂר, עָבַד, אָמֵר, שְׁלֹמֹכֹן, אֵלֶּה, קָל, אָמֵרִין u. s. w.), bietet jedoch manches Beachtenswerte. Die zahlreichen vom Punktator, bezw. vom Massorethen gemachten Änderungen habe ich, weil die meisten ganz ersichtlich einfach Schreibfehler verbessern, in der Regel nicht von dem Texte der ersten Hand unterschieden.

3. J = codex Jemenensis, jetzt in Berlin Ms. orient. Quart. 650, eine der von dem Antiquar Shapira aus Südarabien mitgebrachten und auf M. Steinschneiders und meine Empfehlung durch R. Lepsius für die Kgl. Bibliothek in Berlin angekauften Handschriften. (Die 19 zuerst erworbenen hat Steinschneider a. a. O. beschrieben, Nr. 89—105. 108. 115; über die anderen, zu denen auch dieser Codex gehört, ist ein demnächst erscheinendes Nachtragsheft zu vergleichen). Fragmente der Hagiographen mit superlinearer („babylonischer“) Punktation und zwar nach einem vereinfachten Systeme. Zur Bezeichnung der Chatephlaute und des Schwa mobile dient eine kleine wagerechte Linie; Schwa quiescens und Kürze des Vokals bleiben ohne Zeichen; Dagesch wird sehr oft weggelassen. Von Accenten wird nur Athnach regelmässig gesetzt; oft findet sich Zaqeph, seltener Teres, Tbir u. s. w. (וֵ, וֶ, וַ). Beachte ferner: שׁ, שׂ und ש׃, doch auch שׁ und שׂ; הּ (für הֶ), doch auch הֵ und הֶ. Für kurzes o der gewöhnlichen Punktation war von erster Hand, wenn nicht stets, so doch meist u gesetzt: אֲחִירִי 2,39 = אֲחִירִי, כֹּל = כֹּל. Anlau-



tendes א hatte statt des Chaṭeph S'gol des gewöhnlichen Zeichensystems fast stets („per Syriasmum“) Çere, oft sogar mit folgendem Jod: אִי־לֵהָא = אֵלֵהָא etc.; eine spätere Hand hat daraus oft אֵלֵהָא gemacht. Wenngleich nur sehr selten, so doch hie und da neben den oben stehenden Vokalzeichen auch, gleichsam zur Verdeutlichung!, die des gewöhnlichen Systems: 1,13 וִירָא; וִירָאָה; 2,13 נִפְקָה; 7,5 הִקִּימָהּ.

Vom Danielbuch enthält J 1,8—2,49 Anfang u. 4,21—7,7. Leider sind auch diese wenigen Blätter oben und an der Langseite stark beschädigt und auch sonst schlecht erhalten, so dass an vielen Stellen die Punktation nicht mehr zu erkennen ist; auch ist letztere so hurtig geschrieben, dass man z. B. Pathach und Schwa mobile oft nicht unterscheiden kann. Dennoch ist das Manuskript mir von nicht geringem Nutzen gewesen.

4. D = codex Derenburgii, grosse Stücke der Bücher Hiob und Daniel mit Sa'adjas arabischer Übersetzung enthaltend, dem am 28. Juli 1895 verstorbenen hervorragenden Orientalisten Joseph Derenbourg gehörig, dem die Handschrift (Oktavformat, 18 Zeilen auf der Seite, Baumwollenpapier) aus Jerusalem zugeschickt worden war. Die Möglichkeit der Benutzung verdanke ich der Freundlichkeit des Prof. Wilh. Bacher in Budapest.

Von dem aram. Teile des Dan.-Buches fehlen 2,28—41; 4,5—22; 6,27—7,4 הִקִּימָהּ; 7,15—20. Superlineare Punktation einfachster Art; weder Dagesch noch Raphestrich, überhaupt keine diakritischen Zeichen; keine Randnoten (die Q'rê sind meist in den Text aufgenommen); keine Accente ausser Athnach, und auch dies ist nicht regelmässig gesetzt. Kein Schwa quiescens; Schwa mobile steht auch für die Chaṭephlaute. Am Wortanfang ist für Chaṭeph oft der entsprechende volle Vokal gesetzt: אֶזֶל, אָמַר, עָבַר, statt: אֶזֶל, אָמַר, עָבַר; dagegen ist Chaṭeph nach dem Vokal, dem es entspricht, gewöhnlich unterdrückt: אַחֲרֵי, דַּהֲבָא, רַחֲמִין (sprich: *achrê* etc.) statt: אַחֲרֵי, דַּהֲבָא, רַחֲמִין. Aleph hat am Wortanfang statt Chaṭeph S'gol stets Çere: אֲדִין für אִדִּין, oft mit folgendem Jod: אִימַר für אָמַר. — Der Schreiber hat ziemlich flüchtig gearbeitet, namentlich nicht selten Wörter weggelassen, seltener umgestellt. Auch ist die Punktation oft undeutlich (Pathach und Schwa mobile häufig nicht unterscheidbar; Qameç oft nur aus



zwei schräg stehenden Punkten bestehend §). Dennoch ist die Handschrift wertvoll, zumal wo sie mit J übereinstimmt, so dass ich bedaure ihre Lesarten erst bei der Korrektur der Druckbogen in den kritischen Apparat haben eintragen zu können. Genaueres über diese beiden Codices denke ich bei einer anderen Gelegenheit mitzuteilen.

Eine dritte (in England befindliche) Handschrift mit superlinearer Punktation vermochte ich leider nicht mehr für mich vergleichen zu lassen, da bedauerliche Erlebnisse, über die ich mich hier zur Zeit nicht äussern will, mich nötigten meine Arbeit sehr schnell zum Abschluss zu bringen.

Die Vergleichung der Handschriften hat mich gelehrt, dass die gewöhnlichen Bibeldrucke (van der Hooght, Hahn, Theile u. s. w.) ganz ungentügend sind und auch die Baersche Ausgabe als wirklich befriedigend nicht bezeichnet werden kann. Daher habe ich mich zu einem neuen Textabdruck entschlossen. Zu Grunde gelegt ist, nach Tilgung der meisten (d. i. der für das Verständnis leicht entbehrlichen) Accente und mancher Neuerungen, welche ich schon in Theolog. Literaturzeitung 1879, Nr. 8, Spalte 174 gerügt habe, Baers Text. Abgewichen bin ich von ihm nur da, wo ich Besseres zu bieten sicher war (z. B. מן statt מן; מְחַת, מְחַת etc. 3. f. sg. perf. statt מְחַת, מְחַת). Nicht selten habe ich, um ganz vorsichtig zu sein, das meines Erachtens Bessere nur in den Varianten angegeben (z. B. c 4,14).

Was den Abriss der Grammatik betrifft, so kam es mir vor allem darauf an, durch ein praktisches und billiges Hilfsmittel dem beklagenswerten Missstande entgegenzuwirken, dass von hundert Theologen mehr als neunzig ohne jede Kenntnis des BA bleiben: Die „Grammatik des biblischen und targumischen Chaldaismus“ von G. B. Winer (2. Aufl., Leipzig 1842) ist für diesen Zweck schon deswegen nicht geeignet, weil sie hauptsächlich die Thargumim ins Auge fasst; die inhaltreiche Grammatik von E. Kautzsch, welche ich dankbar, aber (vgl. oben) mit voll. Selbständigkeit benutzt habe, ist mehr für Lehrer und Orientalisten von Fach berechnet, für die Mehrzahl der Studierenden zu weitläufig und zu teuer; zudem ist ihr ein Abdruck der Text nicht beigegeben. Daher habe ich durchweg Kenntnis des



vorausgesetzt, den Ausdruck im Anschluss an meine „Hebräische Grammatik“ (5. Aufl., 1893) möglichst knapp zu formen gesucht und auch, wenigstens vorläufig, auf die oft sehr naheliegende Vergleichung der altaramäischen, palmyrenischen u. s. w. Inschriften fast ganz verzichtet. So ist es mir, wie ich hoffe, gelungen, eine für die Studierenden der Theologie und für Geistliche völlig ausreichende Anleitung zum grammatischen Verstehn der aramäischen Bibelabschnitte auf dem Raum von nur 24 Seiten zu bieten. Die vollständige Aufzählung aller Verbalformen in § 17 ist nicht nur Ersatz für ausführliche Paradigmen, sondern wird auch vorgeschrittenen Benutzern dieses Büchleins willkommen sein.

Schliesslich mag ich nicht unterlassen, Prof. Th. Nöldeke-Strassburg i. E. und Prof. J. Barth-Berlin auch hier dafür zu danken, dass sie über eine Reihe von Fragen ihre Ansicht mir freundlichst mitgeteilt haben.

Gross-Lichterfelde, Weihnachten 1895.

**H. L. Strack.**



## Inhaltsverzeichnis.

	Seite
<b>Einleitung</b> . . . . .	3—7
<b>Grammatik</b> . . . . .	9—32
§ 1. Konsonanten . . . . .	9
§ 2. Vokale . . . . .	11
§ 3. Der Ton . . . . .	13
§ 4. Die Pronomina . . . . .	14
§ 5. Das Nomen: Numeri, Status, Casus . . . . .	16
§ 6. Das Nomen: Vokalveränderungen durch hinten antretende Zusätze (st. d., pl., suff.) . . . . .	17
§ 7. Nomina eigentümlicher Bildung . . . . .	19
§ 8. Zahlwörter . . . . .	19
§ 9. Die Genera verbi (Stammesmodifikationen) . . . . .	20
§ 10. Tempora und Modi . . . . .	20
§ 11. Die Flexion des Verbs (mit Paradigma) . . . . .	22
§ 12. Die Verba mit schwachem erstem Radikal . . . . .	24
§ 13. Die Verba <span style="font-family: serif;">ךה</span> und <span style="font-family: serif;">כס</span> . . . . .	25
§ 14. Die Verba <span style="font-family: serif;">'ע</span> und <span style="font-family: serif;">'ע</span> . . . . .	25
§ 15. Die Verba <span style="font-family: serif;">ע"ע</span> . . . . .	26
§ 16. Die Verba <span style="font-family: serif;">ח"ל</span> ( <span style="font-family: serif;">ח"ל</span> ) . . . . .	26
§ 17. Zusammenstellung aller vorkommenden Verbalformen . . . . .	29
<b>Texte</b> . . . . .	1*—29*
‘Ezra 4,7—6,18. 7,11—28 . . . . .	1*
Daniel 2—7 . . . . .	9*
Gen. 31,47. Jer. 10,11 . . . . .	29*
<b>Wörterverzeichnis</b> . . . . .	30*—46*
Abkürzungen und Zeichen . . . . .	47*



# Grammatik.

## § 1. Konsonanten.

I. Vergleichung des Konsonantenbestandes mit dem im BH.

1. Hebräischen Zischlauten entsprechen sehr oft Zahnlaute. a.

α) Aram. ד = hebr. ז, wenn arab. ذ (Dál) entspricht.

Im Anlaut: זָבַח opfern = זֶבַח. זֶבַח Opfer. מִזְבֵּחַ Altar || זָהָב Gold = זָהָב || זָחַל sich fürchten = זָחַל Hiob 32, 6 || זֶה welcher, e, es, זֶה diese (f. sg.), vgl. זֶה, זֶה || זָכָר, זָכָר, זָכָר Denkwürdigkeit = זָכָר || זָכָר pl. Widder = זָכָר (in der Mischna). || זָרַע, זָרַע, זָרַע Arm = זָרַע.

Ausserhalb des Anlauts: זָכָר sodann = זָכָר, זָכָר zerstreuen = זָכָר ψ 68 || זָכָר Lüge = זָכָר || זָכָר Brust = זָכָר.

Thargumisch: זָכָר Wolf = זָכָר || זָכָר Fliege = זָכָר || זָכָר der schleimflüssig sein = זָכָר || זָכָר Schweif = זָכָר || זָכָר der Schweiss = זָכָר || זָכָר Bart = זָכָר — — || זָכָר Ohr = זָכָר || זָכָר ergreifen = זָכָר.

ז auch im Aram. = hebr. ז, wenn arab. ذ (Zâ) entspricht: זָכָר vorsichtig, זָכָר Zeit.

β) Aram. ט = hebr. ש = arab. ث (Tâ).

b.

Im Anlaut: שָׁבָר zerbrechen = שָׁבָר || שָׁבָר zurückkehren = שָׁבָר || שָׁבָר Rind = שָׁר || שָׁלֵג Schnee = שָׁלֵג || שָׁלֵג drei = שָׁלֵשׁ || שָׁמָּה daselbst = שָׁמָּה || שָׁנִי zweiter = שָׁנִי || שָׁנִי zwei = שָׁנִים || שָׁרָע Thor = שָׁקַל || שָׁקַל wägen = שָׁקַל.

Nicht im Anlaut: שָׁר Ort, Spur, vgl. שָׁר neu = שָׁשׁ || שָׁשׁ sechs = שָׁשׁ || שָׁשׁ sich setzen = שָׁשׁ.

Thargumisch: שָׁר Brüste = שָׁר || שָׁר verwaist sein = שָׁר || שָׁר acht = שָׁמָּה || שָׁמָּה wiederholen = שָׁמָּה — — || שָׁמָּה



Weib = אשה || ירת in Besitz nehmen = ירש || ליתא der Löwe = ליש Sprichwort = משל || עתר reich werden = עשר.

ש auch im Aram. = hebr. ש, wenn arab. س Sin entspricht: שאל fragen; שבח preisen, loben.

- c. γ) Aram. ז = hebr. ז = arab. ظ (Zā).

Im Anlaut: חור Fels = חור || חלל Ha. Schatten suchen, vgl. חלל Nagel = חפר.

Nicht im Anlaut: חט raten = חט || חט Rat = חט || חט (auf)bewahren = חט || חט Sommer = חט.

Thargumisch: חט die Gazelle = חט || חט der Mittag = חט — — || חט träge = חט || חט laufen = חט.

ז auch im Aram. = hebr. ז, wenn arab. ص (Ṣād) entspricht: ז Seite; זerechtigkeit.

- d. 2. Andre Gestaltungen hebräischer Zischlaute.

α) Aram. ד = hebr. ד = arab. ض (Dād).

Im Anlaut: ד Rippe = ד || ד Wolle = ד || ד Feind = ד.

Nicht im Anlaut: ד Baum = ד || ד Erde = ד || ד Wille, vgl. bh רצה Gefallen haben || ד 2, 40 zerbrechen = ד || Abschwächung zu א in א schlagen = ד.

Thargumisch: ד Kleinvieh = ד — — || ד gesäuert sein = ד || ד sich lagern (v. Vierfüßlern) = ד.

- e. β) Aram. ס = hebr. ש.

ס meinen = ס || ס hoffen || ס heraufsteigen, vgl. ס, Hi. Jes. 44, 15 || ס zerstören, vgl. ס 1 Sam. 5, 9.

Im BA noch erhaltenes ש der Wörter ש Greis, ש gross werden, ש Seite, ש acht geben, ש Feind, ש Haar, ש Fleisch, ש die Kräuter ist im Thargumischen ס geschrieben; vgl. im Tharg. noch ס satt sein = ש; ס die Lippe = ש.

- f. γ) Aram. ט = hebr. ש. קטין pl. Knoten, hebr. קטין Verschwörung (ט statt ת, Wirkung des emphatischen ק).

- g. 3. Aram. ק = ע = hebr. ז. ארק Jer. 10, 11 = ארק.

- h. 4. Andre Arten des Lautwechsels.

α) Aram. ל = hebr. ר. חרף Hüfte = חרף. Vgl. Tharg.: חרף Kette = חרף.











5. Veränderungen von Vokalen durch Pausa sind selten. g.

α) Pathach wird zu Qameç nur in פָּרַס Persien und vor י: חַיִּל (2 mal), קָדַמִּי vor mir (2 mal), שָׁמְרִיךְ Samarien; nicht aber in Verbalformen u. in dem Suffix הַ, also: אָזַל 7, 1; עָבְדִּי e 6, 18; הַשְׁלַמְהָ 5, 26. — || β) מ bietet bei Athnach, bezw. Silluq Chireq statt Çere in: שֵׁשׁ, sechs, 3, 1 für שֵׁר e 6, 15 und in nicht wenigen Verbalformen, z. B. יִחַצְבֵּךְ neben יִחַצְבֵּךְ. Doch ist erstens die Überlieferung keineswegs einhellig, zweitens die Thatsächlichkeit solcher Wirkung der Pausa nicht unbestritten. — γ) Sicher zu verwerfen ist das angeblich pausale Sgol מֶ in נִחְמָה etc. 2, 4, 7, 24, 5, 12; vgl. יִשְׁמְחָה 3, 29 in EB. Der richtige Vokal ist Çere.

### § 3. Der Ton.

Der Ton ruht wie im BH gewöhnlich auf der letzten Silbe. Auf der vorletzten Silbe sind betont nur:

a. im Perf. die 3. pl. auf י: יְהִיבִי, יְהִיבִי, יְהִיבִי etc. — Die 3. f. pl. (nur Q statt י): נִפְלָה, נִפְסָה, נִפְסָה, נִפְסָה; — die 1. pl.: שָׁלַחְנָא etc.; — die 2. m. sg. auf ת (תָּה, תָּא): יִדְעָתָה, יִדְעָתָה, יִדְעָתָה etc.; — die 3. f. sg., wenn sie als Segolatform gebildet ist (nur): אִמְרָתָה, אִמְרָתָה, אִמְרָתָה, אִמְרָתָה (? , 6, 18); aber סָלַחְתָּ, קָטַלְתָּ, הִקְיַמְתָּ etc. sind Milra; — die 1. sg. von הִשְׁבַּחְתָּ: הִשְׁבַּחְתָּ 2, 25; — von עָרָא (עָרָא) Qal: 3. f. sg. סָפַח 4, 30; 1. sg. שָׁמַח e 6, 12; sowie הִקְיַמְתָּ (1. sg. Ha.) d 3, 14.

b. im Imptv die Formen auf י u. י: אֲכַלִּי, אֲכַלִּי etc.

c. im Impf. nur: יִאבְדִּי Jer. vgl. § 10 c; יִהְיֶה (? , e 4, 12).

d. im Part. der Verba לָהּ das m. pl.: שָׂרִי, שָׂרִי, שָׂרִי etc. Vgl. שָׂרִי.

e. die Grundform des Dualis: מֵאִתִּיךְ etc. Vgl.: שָׁמְרִיךְ Samarien; אֲדִיךְ darauf, sodann.

f. die Nomina der Form qatl von עָרָא-stämmen: חַיִּל, חַיִּל.

g. die Nomina segolata אֲבָן, מֶלֶךְ, קֶרֶן, חֶלֶם, nur st. c. אֶלֶף (a. אֶלֶף Präp., פֶּרֶשֶׁן Fw, צֶלֶם (auch אֶלֶם, a. אֶלֶם), טֶעֶם (auch אֶלֶם, a. אֶלֶם). Vgl. noch בָּעֵתָה (jetzt, nun).

Unbekannt ist die für BA anzunehmende Grundform zu חָסֵד, חָסֵד, חָסֵד etc.

h. die mit den Suffixen נִי, הִי, הָא, נָא versehenen Wörter: חָבַלְנִי sie haben mich verletzt; אָבִיךָ sein Vater, שָׂרְשִׁיךָ seine Wurzeln, בָּנִיךָ er hat ihn gebaut; אֱלֹהֵנָא unser Gott, עֲלֵינוּ auf uns.



i. Einzeln merke: **אָבִי** mein Vater 5, 13; **עָלָא** oberhalb; **אֶסְפְּרָנָא** genau Fw; **כָּלָא** nicht nur bei unmittelbar folgender Tonsilbe 4, 9. 18. 25 und am Versschluss e 5, 7, sondern auch bei Zaqeph ד 2, 40, also überall. — Vgl. noch e 5, 15. 7, 25.

k. Einigemale ist der Ton von der Ultima wegen eines unmittelbar folgenden vorn betonten Wortes auf die Pänultima zurückgewichen, so 4, 32 **וַיֹּאמֶר לָהּ**; vgl. 2, 46 u. 7, 12. — **כָּלָא** (s. § i) wäre das einzige Beispiel für Zurückweichen des Tons wegen der Pausa und, ausser **מִנִּי** e 7, 25, für Zurückweichen auf doppelt geschlossene Silbe.

#### § 4. Die Pronomina.

##### a. 1. Pronomen personale separatum.

Sg. 1 **אֲנִי** ich

2 m. **אַתָּה** K, **אַתָּה** Q du; e 7, 25 **אַתָּה** auch K

3 m. **הוּא** er

3 f. **הִיא** sie

Pl. 1 **אֲנִיחֵנָּה** wir; **אֲנִיחֵנָּה** e 4, 16.

2 m. **אַתְּחֵינָּה** ihr.

3 m. **הֵמָּו** (nur e), **הֵמָּו** sie

3 f. **הֵמָּו** Q, **הֵמָּו** K sie 7, 17

b. Als Akkusative werden gebraucht: **הֵמָּו**, **הֵמָּו**, **הֵמָּו**.

c. Zur Hervorhebung eines andren Pronomens: **אֲנִיחֵנָּה הֵמָּו** wir sind seine Knechte e; **אַתָּה הוּא רֹאשׁוֹ** du bist das Haupt von Gold. Auch nach einem Pron. suffixum: **אֲנִי מִנִּי** von mir e; **אֲנִי דָנִיֵּאל** mein, Daniels, Geist.

##### 2. Die andren Pronomina separata.

d. Pron. demonstr. **דָּהּ** m. dieser, **דָּהּ** f. diese; pl. **הֵמָּו** u. **הֵמָּו**. **הֵמָּו** Jer. u. **הֵמָּו** Q e 5, 15.

**דָּהּ** m. jener, **דָּהּ** f. jene (beide nur e); **הֵמָּו** m. jener, f. jene ד:

pl. **הֵמָּו**. || Artikel, s. § 5 g.

e. Pron. interrog. **מִן** wer? **מָה** was? || **מִן־דָּהּ** jeder der (Pron. indef.).

f. Ausdruck der Relation ist **דָּהּ** = **הֵמָּו** (meist eine Relativpartikel genannt, eigentlich aber ein absolut am Anfange des Satzes stehendes Demonstrativpronomen). Über die Bezeichnung eines Genetivverhältnisses durch **דָּהּ** vgl. § 5 k. l.



## 3. Suffixa am Nomen (und an Partikeln).

A. (Sg. nach vokal. Auslaut.)	B. In Verbindung mit männl. Pl.-endung	C. Nach konsonant. Auslaut (auch bei weibl. Pl.-endung)
Sg. 1 יְ	יְ	יְ
2 m. יָךְ	יְךְ <i>aiχ</i> K, יָךְ Q	יְךְ
2 f. יָךְ	יְךְ, יְךְ	יְךְ
3 m. הִי	הִי	הִי
3 f. הִיא	הִיא <i>aih, aiha</i> K, הִיא Q	הִיא
Pl. 1 נָא	נָא	נָא
2 m. כֻּן; e nur כֻּם	יְכֻן	יְכֻן; e nur כֻּם
2 f. כִּין	יְכִין	יְכִין
3 m. הֻן; e auch הֻם	יְהֻן; e auch יְהֻם	יְהֻן; e auch הֻם
3 f. הִין	יְהִין Q; K m.	יְהִין Q; K m.

Die Endungen *הִי*, *הִיא*, *נָא* sind unbetont. Beispiele (Tharg.): h. אֲבִיהֶן, אֲבִיהֻן, אֲבִיכֻן, אֲבִינָא, אֲבִיהִי, אֲבִיךָ, אֲבִיךָ, אֲבִיךָ.

Sg.-suffixa. Statt *וְהִי* zuweilen *וְהִי* etc. i.

Pl.-suffixa. 1. *עֲלֵינָא* (auf uns), aber *אִירִינָא* (wir sind) K, k. *אִירִינָא* Q. *אֲלֵהֶנָּא*, nach dem Syr. und der Form des Suff. am Verbum wäre *נָא* zu erwarten. || 2. *כֻּם* nur e || 3 m. *הֻם* nur e; Jer. *לְהֻם* || 3 f. nur *יְהִין* Q; K *יְהִין*, *יְהִין*, *יְהִין*.

Eigentümlicher Gebrauch. α) An einer Präposition zur Hervorhebung des folgenden Nomens: *בְּהַ זְמַנָּא* in derselben Zeit (wörtl.: in ihr, der Zeit); *בְּהַ בְּלִילָא* in derselben Nacht. || β) Vor dem das Genetivverhältnis ausdrückenden *הִי*, z. B. *שְׁמֵהּ דִּי-אַלְהָא* der Name Gottes, vgl. § 51. 1.

## 4. Suffixa am Verbum.

A. Perf., Imptv, Inf.		B. Impf.	m.
(nach vokal. Schluss)	nach konson. Schluss		
Sg. 1 כִּי	כִּי; Iptv כִּי	כִּי, mit <i>ūn</i> : כִּי	
2 m. יָךְ	יָךְ	יָךְ	
3 m. הִי	הִי	הִי; mit <i>ūn</i> : הִי	
3 f. הִיא	הִיא	הִיא	
Pl. 1 נָא	נָא	נָא	
2 m. כֻּן	כֻּן	כֻּן	



- n. Die Endungen **נִי, הִי, קָה, נָה** sind unbetont. Beispiele s. § 17 VI.
- o. Die fehlenden Suffixa der 3 pl. werden durch akkusativisches **הֶמוֹ** (nur **ע**), **הֶמוֹן, הֶמוֹן, הֶמוֹן** ersetzt.
- p. Die Suffixa am Verbum drücken den Objektsakkusativ aus. Ausnahme 5, 6 **זִיָּהִי שְׁנוּיָהּ** seine Gesichtsfarbe veränderte sich an ihm, vgl. 5, 9.

### § 5. Das Nomen: Numeri, Status, Casus.

- a. Dualformen: **יָדַיִן** Hände, **מַאֲתָיִן** 200, **קָרְנָיִן**, **רַגְלָיִן**; **שְׁנֵי**, **רַגְלָיִן**, s. **רַגְלָיִי**.
- b. Status absolutus. Der weibl. Sg., ursprünglich auf **ת** endend, zeigt **א** meist die Endung **הָ**: **אַמְרָה** Brief, **אַמְרָה** Nation etc., selten **אָ**: **הָמָא** Zorn, **עָטָא** Rat, **אַתְדִירָא** ferner, **חִירָה** und **חִירָא** Tier, **קָרִיה** und **קָרִיא** Stadt. — || **β**) Beispiele mit den Affirmativen **י** (**יִתָּה**) und **י** (**יִתָּה**). **יִתָּה** Eile, **מַלְכוּתִי** Königsherrschaft; oft von **ל'ה**-stämmen: **בְּעִי** Bitte, **רַבִּי** Grösse. — **אַחֲרִי** eine andere, **אַיִמָּתָיִי** eine schreckliche, **נִילִי** Misthaufe.
- c. Pluralis. Die männliche Endung lautet **יָן**, die weibliche **וֹן**: **רֹאשׁוֹן** Haupt, **חִירָוֹן** Tier, **חִירָוֹן**. — Wörter mit Fem.-endung können im Pl. **יָן** haben, so: **אַמְרָה** Elle, **אַמְרָה**. Umgekehrt: **אַב** Vater, **אַבְהָן**.
- d. Status constructus. 1. Der Sg. ohne Endung bleibt unverändert: **מִנְּךָ שְׂבָטֵי יִשְׂרָאֵל** die Zahl der Stämme I.s; **שְׁלָטֶן עָלָם** eine ewige Herrschaft. — Ausnahmen: **א** **י** vor schliessendem Konsonanten wird zu **יָ**: **בֵּיתִי**, **עֵינִי** etc., aber vor Suffixen **בֵּיתִי**, **חֵילִי** etc. || **β**) **אַלְהָם**, **טַעַם**, **עָלָם** s. § 3 g.
- e. 2. Der weibliche Sg. hat **ת** bewahrt, z. B.: **בְּקַעָה** Ebene, **בְּקַעָה דִּירָא** die E. Dura; **מַלְכוּת עָלָם** ein ewiges Königreich; **אַרְעִי** Unteres, Boden, **אַרְעִית**.
- f. 3. Der männliche Pl. endet auf **יָ**, der weibliche auf **וֹת**: **יּוֹמֵי אָבוֹהַּ**, **יּוֹמֵי** Tag, **יּוֹמֵי** Tag, **עֲזָקָה** Siegelring, **עֲזָקָה רַבְּבִנְיָהּ** die S. seiner Grossen.
- g. Status determinatus (St. emphaticus). Die Determination wird nicht durch vorgesetzten Artikel, sondern durch angehängtes **אָ** (selten **הָ**) ausgedrückt, welches mit der männlichen Pl.-endung (alte Form **aj**) zu **יָא** wird.



Übersicht. יום Tag, c. יוֹם, d. יוֹמָא der Tag h.  
 pl. יוֹמִין , c. יוֹמֵי אַבְרָם, d. יוֹמֵיָא die Tage  
 חִיָּה Tier, c. חִיָּה בָּרָא, d. חִיָּתָא das Tier  
 pl. חִיָּין, c. חִיָּיתָא, d. חִיָּתָא die Tiere.

Nomen mit Suffixen (vgl. § 4 g. k). i.

	Masc. sg.	Masc. pl.	Fem. sg.	Fem. pl.
Sg. 1	יוֹמִי	יוֹמִי	חִיָּתִי	חִיָּתִי
2 m.	יוֹמֶךָ	יוֹמֵיךָ	חִיָּתֶךָ	חִיָּתֶךָ
3 m.	יוֹמָהּ	יוֹמֵיהּ	חִיָּתָהּ	חִיָּתָהּ
3 f.	יוֹמֶיהָ	יוֹמֵיהָ	חִיָּתֶיהָ	חִיָּתֶיהָ
Pl. 1	יוֹמֵנָא	יוֹמֵינָא	חִיָּתָנָא	חִיָּתָנָא
2 m.	יוֹמֵכוֹן	יוֹמֵיכוֹן	חִיָּתֵכוֹן	חִיָּתֵכוֹן
3 m.	יוֹמֵהוֹן	יוֹמֵיהוֹן	חִיָּתֵהוֹן	חִיָּתֵהוֹן
3 f.	יוֹמֵיהִין	יוֹמֵיהִין		חִיָּתֵיהִין

Beispiele: α) Masc. sg. ראָשִׁי, ראָשְׁךָ, ראָשָׁה, ראָשֶׁה, ראָשֶׁנָא, ראָשֶׁיכוֹן, ראָשֶׁיהוֹן || β) Masc. pl. רַעֲיוֹנִי, רַעֲיוֹנֶיךָ, רַעֲיוֹנֵיהּ, רַעֲיוֹנֵיהִין || γ) Fem. sg. נִשְׁמָתְךָ, עֲזָקָתָהּ || δ) Fem. pl. אֲבָהֶיךָ, אֲבָהֶיהָ, אֲבָהֵינָא, אֲבָהֵיכוֹן, אֲבָהֵיהוֹן, אֲבָהֵיהִין.

Casus. 1. Das Genetivverhältnis wird nicht nur durch k. Anwendung des st. c. (§ d—f) ausgedrückt, sondern auch, und zwar noch häufiger, durch די nach dem st. a. (§ 4 f): נֶשֶׁךְ דִּי-נִשְׁרִי Adlerflügel; שְׁלִיטָא דִּי-מַלְכָּא der Beamte des Königs; קָרְיָא דִּי-שַׁמְרֹן die Stadt Samarien; ראָשָׁה דִּי-זָהָבָא das goldene Haupt.

Nicht selten steht dann bei dem durch די יגְרִי bestimmten l. Subst. ein auf diesen Zusatz hinweisendes Pron. suffixum: עֲבָדֵיהִי דִּי-אַלְהָא שְׁמַיָּא die Diener des Himmelsgottes; שְׁרָשְׁתֵּיהִי דִּי-אַילָנָא die Wurzeln des Baumes.

2. Das Objekt kann dem Verbum sowohl folgen als auch m. voranstehn. Zur Einführung dient sehr häufig ל, besonders wenn das Obj. etwas Determiniertes ist. — יָת = bh אַתְּ nur 3. 12 נִתְהוֹן.

## § 6. Das Nomen: Vokalveränderungen durch hinten antretende Zusätze (st. d., pl., suff.).

1. Die Nomina der Formen qat̄l, qit̄l, quṭl (q̄tal etc.) erhalten bei vokalisch anlautenden Zusätzen kurzen Vokal unter



dem ersten Radikal, und zwar ist die Stammsilbe im Pl. nur lose geschlossen. — Beispiele. *a*: כֶּסֶף Silber, d. כֶּסֶפָא Monat, pl. יָרֵחַ; mit Verdünnung des *a* in *i*: נָשֵׁר Adler, pl. נִשְׁרִין. טָעַם Befehl, s. טָעַמָּא; עֶבֶד Knecht, s. עֲבֻדָּהּ. מֶלֶךְ מַלְכָּא, מַלְכִין, מַלְכֵּי; daher f. יֶלְדָּה Lende, pl. s. יִלְדָּהּ. || *i*: סֵפֶר Buch, pl. סִפְרִין, סִפְרֵי; חֶלֶם Traum, pl. חִלְמָא, חִלְמִין. || *u*: נֶהָא die Helle; שְׂרָשְׁוֹהִי seine Wurzeln; כְּחִלָּא die Wände.

- b. In den Nomina von ע"י wie בֵּיתָא kommt der Hülfsvokal *i* in Wegfall: בֵּיתָא, חֵילָא, עֵינִין etc.

- c. Nomina von ע"ע: עָם, d. עָמָא, pl. d. עָמְמָא (mit aufgelöster Verdoppelung). גֶּבַע Grube, d. גִּבְעָא.

- d. Nomen von ע"ו: חָזִיז Gesicht, Erscheinung, d. חֲזִיזָא.

2. Die Nomina mit ursprünglich zwei kurzen Vokalen, qatāl etc., sind thatsächlich (wegen § 2 a) mit Nr. 1 fast durchweg gleichlautend: בָּשָׂר = bh בִּשְׂרָא, d. בִּשְׂרָא; דָּהָב = bh דָּהָב, d. דָּהָבָא.

- e. 3. Die Nomina mit langem Vokal der letzten Silbe, ursprünglich kurzem der ersten, qatāl, qitāl, qatīl etc., sind thatsächlich Nomina mit unveränderlichem Vokal, da der kurze nach § 2 a weggefallen ist: עָרֹד = bh עֲרֹדָא, pl. d. עֲרֹדָא; שָׁלוֹם = bh שְׁלוּמָא, d. שְׁלָמָא, s. שְׁלָמְכוֹן. — Feminina: שְׁלוֹהָ Ruhe, s. שְׁלִיחָה 4, 24. Über עֲבֻדָּהּ vgl. § 2 e.

- f. 4. Nomina mit kurzem Vokal der letzten Silbe, unveränderlichem der vorletzten: עֶלְם Ewigkeit, pl. עֲלָמִין, d. עֲלָמִיָּא; כֹּהֵן Priester, d. כְּהֵנָא, pl. d. כְּהֵנִיָּא, s. כְּהֵנוֹהִי; so die aktiven Partt. des Qal: עֶבֶד, pl. עֲבָדִין, f. כְּתָבָה, pl. כְּתָבִין.

Ebenso: יָד Hand, s. יָדָה, aber bei konsonantisch anlautendem Suffix יָדָהּ (vgl. bh יָדְכֶם). Auch wenn die Pänultima geschärft oder sonst geschlossen: אֶמֶר Lamm, pl. אֲמָרִין; מִשְׁכָּב Lager, s. מִשְׁכְּבִי (auffällig ist מִעְבְּדָהּ 4, 34 v. מִעְבֵּד oder מִעְבֵּד That); Partt. wie: מִתְנַדֵּב freiwillig, pl. מִתְנַדְּבִין.

- g. 5. Participia der Verba ל"ה: בָּעִה bittend, pl. בְּעִין, f. דְּמִיָּה, pl. שְׁנִין; pass. Qal: בָּנָה gebaut, מֵנָא gezählt, f. שְׁנִיָּא verschieden, pl. שְׁרִין gelöst; Pa. מִצָּא betend, pl. מִצְלִין.

- h. 6. Nomina auf י (vgl. § 1 k), bes. Gentilicia und Ordnungszahlen: כַּשְׁדִּי Chaldäer, d. כַּשְׁדִּיָּא K, כַּשְׁדִּיָּה Q; pl. כַּשְׁדִּיָּין, d. כַּשְׁדִּיָּא (יא, aus *ajjā*) K, כַּשְׁדִּיָּי Q. מִדְּיָא der Meder K, מִדְּיָה Q. רְבִיעִי vierter, d. רְבִיעִיָּא K, רְבִיעִיָּה Q. קֳדָמִי vorderer, früherer, f. d. קֳדָמִיָּא; pl. d. קֳדָמִיָּא (ohne Q), pl. f. d. קֳדָמִיָּהּ.



8. Die auf הָ (ס.) auslautenden Infinitive, also alle mit Ausnahme des Inf. Qal, haben im st. c. (auch vor Suff.) gewöhnlich die Endung **וּחַ** **לְהַנְדִּיבּוּ עַמּוֹ**; s. **לְשִׁיבּוֹתָהּ**, **לְהַצְלִיחָהּ**. Ausnahme: **לְהַזְקֵת מַלְכֵּי** e zur Schädigung von Königen; vgl. **אֲחֵרֵי** d 5, 12.

אב Vater, s. אָבִיךָ; pl. אָבִיךָ, s. אָבִיךָ (M 2, 23), אָבִיךָ. Zur Einschöbung des ה im pl. vgl. שם u. bh אָבִיךָ.  
אח Bruder; pl. s. אחִיךָ K, אחִיךָ Q.  
אִשָּׁה Weib, pl. נָשִׁים, s. נָשִׁים.  
בֵּית Haus, c. בֵּית, s. בֵּית (§ 1 n); pl. בָּתִּים (*ā*), s. בָּתִּים.  
בֶּן Sohn, s. בֶּן; pl. בָּנִים, c. בָּנִים, s. בָּנִים.  
שֵׁם Name, s. שֵׁם; pl. שֵׁמוֹת, c. שֵׁמוֹת, s. שֵׁמוֹת.

## § 8. Zahlwörter.

**a.**

1. m. חָדָה, f. חֶדֶד.
2. m. תְּרִיץ, f. תְּרִיץ.
3. m. תִּלְתָּה, f. תִּלְתָּה, תִּלְתָּה.
4. m. אֲרָבַע, f. אֲרָבַע.
5. m. חֲמִשָּׁה, f. חֲמִשָּׁה.
6. m. שֶׁחַח ( § 2 g β ), f. שֶׁחַח.
7. m. שְׁבַע, f. שְׁבַע, c. שְׁבַע.
8. m. תִּמְנִי, f. תִּמְנִי.
9. m. תִּשְׁעָה, f. תִּשְׁעָה.
10. m. עֶשְׂרִי, f. עֶשְׂרִי.

תלתהון sie drei 3, 23. Für die determinierte Form auf תע bieten die jerus. Thargume und der paläst. Thalmud mehr Beispiele: ארבעתי „die vier“ etc. (§ 21, 6).

Im Syr. findet diese Form sich oft vor Suffixen, Nöldeke Syr. Gr. § 149: *tlātaihôn* sie drei, *chamšātaihôn* sie fünf, etc.



- b. 12 m. תָּרִי עֶשֶׂר.  
 20 עֶשְׂרִין — 30 תְּלָתִין — 60 שְׁתֵּינָן.  
 100 מֵאָה — 200 מֵאָתַיִם.  
 1000 אֶלֶף, d. אֶלְפָּא; pl. אֶלְפִּין.  
 Myriade רִבּוֹ; pl. רִבּוֹן K, רִבְבֹן Q.  
 c. b. Ordnungszahlen. קֵדְמִי erster (§ 6 h); תִּנִּין zweiter, f.  
 תְּנִינָה; תְּלִיתִי dritter, f. תְּלִיתָא K, תְּלִיתָא Q (§ 6 h); רְבִיעִי  
 vierter, f. רְבִיעָא K, רְבִיעָא Q, f. d. רְבִיעִיתָא.  
 Auffällig ist תְּלִיתִי dritter 5,7 (de Goeje vermutet תְּלִיתִי), d.  
 תְּלִיתָא 5, 16. 29.  
 d. Multiplikation mittels חֲדָ שֶׁבַע חֲדָ siebenfach 3, 19.

### § 9. Die Genera verbi (Stammesmodifikationen).

- a. 1. Qal, P'al קָטַל = bh קָטַל || Passivum, bezw. Reflexivum:  
 הִתְקַטַּל.  
 b. 2. P'il קָטִיל hat die Bedeutung eines Passivs zum Qal:  
 יְהִיב er ist gegeben worden, f. יְהִיבָה; 3. pl. יְהִיבוּ; 2. m. sg.  
 תִּקְלָתָא (§ 2 e β).  
 c. 3. קָטַל = bh קָטַל || Pass., bezw. Refl.: Hithpa'al  
 הִתְקַטַּל.  
 d. 4. Haph'el הִקְטִיל = bh הִקְטִיל || Pass.: Hoph'al הִקְטַל = bh;  
 nur Perf.: הִקְטַח 5, 20; הִקְטִיר (אָבִיר) 7, 11; הִקְטַח 6, 24; הִקְטַח  
 (עָלַל) 5, 13; f. הִקְטִירָה e 4, 15; הִקְטִירָה 4, 33; הִקְטִירָה 7, 4. 5; 1. sg.  
 הִקְטַחְתָּ 4, 33; pl. הִקְטִילוּ 5, 15; הִתְקִיר § 12 b. || Refl. Ittaph'al  
 אִתְקַטַּל (הִתְ) nicht im BA (§ 12 b?), häufig bei Onk., ③ 199. 200.  
 e. 5. Saph'il שִׁקְטַל, Bedeutung = bh Hiqṭil. שִׁיבָא (vgl. bh  
 יָצָא), שִׁבְלָל (כלל) und wohl auch שִׁיבָא (vgl. bh יָצָא?) sind aus dem  
 Assyr. entlehnt. Sonst nicht im BA. || Pass., bezw. Refl.: Hištaph'al  
 הִשְׁתַּקְטַּל. Nur יִשְׁתַּבְּלִין.  
 f. 6. Pō'el קִטַּל; nur von סָבַל || Hithpō'al הִתְקִטַּל; nur von  
 שָׁמַם. — || 7. Pa'el und Hithpa'lēl nur von רָם.  
 g. Statt der Vorsilbe הִתְ fünfmal אִתְ: 2, 45; 3, 19; 6, 8; 7, 8. 15;  
 Einmal אִתְ: 4, 16. Im Haph'el statt הִתְ dreimal אִתְ: אִתְחָה (Imptv,  
 נָחַח) e 5, 15; אִתְקִימָה 3, 1; אִתְרִי (Imptv, נָחַר) 4, 11.

### • § 10. Tempora und Modi.

- a. 1. Perfectum. α) Die Verwendung als tempus historicum  
 ist viel häufiger als im BH, welches das Impf. consec. vorzieht,



vgl. 2, 12 etc. ||  $\beta$ ) Perfectum confidentiae (propheticum) nur 7, 27 יהיה. ||  $\gamma$ ) Perf. gleich dem latein. Futurum exactum in einem Bedingungssatze nur 6, 6.

2. Imperfectum.  $\alpha$ ) Dem Buche D eigentümlich (e 4, 12 b. יחידה ist der Text verderbt) ist die Verwendung des Impf. als tempus historicum. In der Mehrzahl der Fälle dauerten die erzählten Facta kürzere oder längere Zeit oder sie wurden wiederholt; aber nicht 4, 31. 33; 6, 20; 7, 16. Meist geht vom Impf. getrenntes ו voran: 4, 2<sup>b</sup>. 8. 16. 17. 30. 31; unmittelbar vor dem Impf. steht ו 4, 2<sup>a</sup>. Impf. ohne ו nach בארין 6, 20, nach ביה'ומנא 4, 33. Nicht selten wechseln in der Erzählung Perf. und Impf. miteinander. ||  $\beta$ ) Impf. in Temporalsätzen nach ער'די 4, 20. 22. 29, nach ער e 4, 21; 5, 5, gleich dem latein. Fut. exactum.

3. Jussiv (Optativ) und Voluntativ werden gewöhnlich durch c. das einfache Impf. ausgedrückt: 2, 7 יאמר er möge sagen; 3, 5 תפולן ihr sollt niederfallen. Die wenigen Fälle eines ausserlich erkennbaren Jussivs (Modus apocopatus) sind: יאברו Jer., אל'י'שהו u. אל'י'בהלף 5, 10\*; vgl. אל'י'בהלף 4, 16 (אל'י'תהיבד 2, 24?).

4. Participium. Das Part. hat wie im Syr. nicht nur im d. Qal, sondern auch im Pa'il und im Haph'el ausser der aktiven eine passive Form. Letztere lautet im Qal: בריף; Pa. und im Ha. hat der zweite Radikal den Vokal  $\alpha$ : מברף, מ'ערב etc.; מחימן (אמן).

Auch das Part. wird als tempus historicum gebraucht (e nur e. 5, 3):  $\alpha$ ) nach einem Perf. und ו, ohne neue Bezeichnung des Subj.: ואמרין .. ענו sie antworteten und sprachen (5 mal; danach ist wohl 3, 24 ענין zu ändern); קרבי ואמרין 6, 13; vgl. 5, 1. 5. 15; e 5, 3 ||  $\beta$ ) nach ארין oder בארין. Mit folgendem Subj. ב' אחשדרפניא darauf versammelten sich die Satrapen 3, 3, vgl. 3, 26 f; 4, 4; 5, 8. 17. Nach dem Subj.: א' מלכא מתבהל da wurde der König bestürzt; vgl. 6, 6. Einmal nach בדי זמנא ביה זמנא בדי 3, 7. — Nicht also am Satzanfange, ausser in der häufigen Formel ענה ואמר NN antwortete und sprach 2, 5 etc. und in ענה ואמר 2, 15; 3, 19. 24 ff, und קרא מלכא בחיל der König rief laut 5, 7. An diesen Stellen wird ענה (so schon Nöldeke), bezw. קרא zu vokalisieren sein.

\* Vgl. ינחדיה „sie mögen ihn entfernen“ (Aram. Inschrift von Teimā Z. 14, vgl. Nöldeke, Sitzungsberichte der Berliner Akademie 1884, S. 817).



- f. Das Part. kann (vgl. Hebr. Gramm. § 85 dd; Gesenius-Kautzsch, § 116, 5 Anm. 3) auch sonst ohne Subj. stehen, wenn dies ein Pron. personale sein würde: עָבַד nach seinem Willen thut er (Gott) 4, 32; מִתְבְּנֶה es (das Haus) wird gebaut e 5, 16; דָּבַח man schlachtet e 6, 3. Der Pl. des Part. lässt sich dann mehrfach gut durch ein Passiv übersetzen: וְלָכֶם מִהוֹדְעִין und euch wird kund gethan e 7, 24.
- g. 5. Der Infinitiv wird fast ausschliesslich in Verbindung mit לֵב gebraucht. Das Obj. steht dann häufiger vor als nach dem Inf.: sie vermochten nicht לִקְרֹא לְכָתָב die Schrift zu lesen 5, 8.

### § 11. Die Flexion des Verbs.

#### Paradigma des starken Verbs.

##### 1. Perfectum.

כתב 1.	כתבה, כתבת m. 2.	כתב f.	כתב 3. sg. Qal
כָּתַב	כָּתַבְתִּין	Q כָּתַבָּה	כָּתַבְתִּי pl.
כָּתַבְתָּ (בת)	הִתְכַּתְבְּתָּ	הִתְכַּתְבְּתָּ	הִתְכַּתְבְּתִּי sg. Hithp.
כָּתַבְתָּ (בת)	הִתְכַּתְבְּתִּין	Q הִתְכַּתְבְּתָּ	הִתְכַּתְבְּתִּי pl.
כָּתַבְתָּ (בת)	כָּתַבְתָּ (בת)	(? כָּתַבְתָּ) (תבחה)	כָּתַבְתָּ sg. Pa.
כָּתַבְתָּ	כָּתַבְתִּין	Q כָּתַבְתָּ	(כָּתַבְתָּ) pl.
הִתְכַּתְבְּתָּ	הִתְכַּתְבְּתָּ (בת)	הִתְכַּתְבְּתָּ	הִתְכַּתְבְּתִּי sg. Hithpa.
הִתְכַּתְבְּתָּ	הִתְכַּתְבְּתִּין (תב)	Q הִתְכַּתְבְּתָּ	הִתְכַּתְבְּתִּי pl.
הִתְכַּתְבְּתָּ	הִתְכַּתְבְּתָּ (בת)	הִתְכַּתְבְּתָּ (תבחה?)	הִתְכַּתְבְּתָּ sg. Ha.
הִתְכַּתְבְּתָּ	הִתְכַּתְבְּתִּין	Q הִתְכַּתְבְּתָּ	הִתְכַּתְבְּתִּי pl.

##### 2. Imperfectum.

יכתב 1.	יכתב m. 2.	יכתב f.	יכתב 3. sg. Qal
יִכְתֹּב	יִכְתֹּבוּ	יִכְתֹּב	יִכְתֹּבוּ pl.
יִכְתֹּב	יִכְתֹּב	(ת) יִכְתֹּב	(ת) יִכְתֹּב sg. Hithp.
יִכְתֹּב	יִכְתֹּבוּ	יִכְתֹּבוּ	יִכְתֹּבוּ pl.
(ת) יִכְתֹּב	(ת) יִכְתֹּב	(ת) יִכְתֹּב	(ת) יִכְתֹּב sg. *Pa.
(ת) יִכְתֹּב	יִכְתֹּבוּ	יִכְתֹּבוּ	יִכְתֹּבוּ pl.
יִכְתֹּב	יִכְתֹּב	יִכְתֹּב	יִכְתֹּב sg. Hithpa.
יִכְתֹּב	יִכְתֹּבוּ	יִכְתֹּבוּ	יִכְתֹּבוּ pl.
יִכְתֹּב	יִכְתֹּב	יִכְתֹּב	יִכְתֹּב sg. Ha.
יִכְתֹּב	יִכְתֹּבוּ	יִכְתֹּבוּ (יכ)	יִכְתֹּבוּ

\* Ohne Affirmativ nur: יִכְתֹּב (i), יִכְתֹּב (ē).



1. Perfectum. Sg. 3. m. —: כָּתַב; mit intransit. Aussprache: a. רָבַב und יָכַל || 3. f. חָתָה: סִלְקָה, der Vokal des zweiten Radikals fällt aus, weil in offener Silbe vor der Tonstelle § 2 a. Selten unbetonte Endung mit Hülfsvokal: אָמְרָה || 2. m. חָתָה und יָדַעְתָּ: יָדַעְתָּ; intr. חָתְלָה, תִּקְפְּחָה || 2. f. חָתָה || 1. חָתָה: יָדַעְתָּ.

Pl. 3. m. כָּתְבוּ; intr. קָרְבוּ || 3. f. חָתְוּ (nur Q, ר, K): נִפְלְוָה || 2. m. חָתְוּ || 2. f. חָתְוּ || 2. f. Tharg. חָתְוּ, Syr. חָתְוּ || 1. חָתְוּ: שָׁלְחָנָא; intr. שָׁאֲלָנָא.

α) Sg. 2. m. Die Aussprache tā ist durch חִיחָה 2, 41, תִּקְלָחָה 5, 27 und häufiges חָח in den Thargumen (Dt 28, 33. 36. 47. 62. 65 etc. in Merx' Chrest.; © 208) als die ältere erwiesen. || β) Pl. 3. f. nur 5, 5; 7, 8 20. || γ) 2. Pl. m. חִיחָה 2, 8 hat in cod. JD Cholem wie im Syr.

2. Imperfectum. Sg. 3. m. יִסְגֹּד; mit intransit. Aussprache: יִשְׁלֹט || 3. f. תִּסְגֹּד; intr. תִּשְׁלֹט || 2. m. תִּתְּשֵׁם; intr. תִּשְׁלֹט || 2. f. תִּתְּשֵׁן, Tharg. Gn 3, 16; 20, 13 etc. || 1. תִּתְּשֵׁן, intr. תִּשְׁלֹט.

Pl. 3. m. יִסְגְּדוּ || 3. f. יִתְּשֵׁן || 2. m. תִּתְּשֵׁן || 2. f. תִּתְּשֵׁן, Tharg. תִּתְּשֵׁן Ex 1, 16 || 1. תִּתְּשֵׁן; intr. תִּשְׁלֹט.

α) i-Impf. wird gebildet von יִשְׁלֹט: יִתְּשֵׁן || β) Sg. d. 2. f. und Pl. 2. f. nicht im BA || γ) Sg. 1. nur von schwachen Verben. Sgol unter א ist gesichert durch אֲבָעָה, אֲבָעָה. || δ) Pl. 3. f. mit Präformativ י wie im Arab. || ε) Jussiv § 10 c.

3. Imperativus. Qal. Sg. m. פָּרַק; intr. אָמַר || Sg. f. אֲכָלִי; intr. אָמְרִי || Pl. m. שִׁבְּקִי; intr. אָמְרִי || Pl. f. Tharg. שְׁמִיעָה © 221. e. 224.

4. Infinitivus. Im Qal stets mit dem Präformativ לְמַשְׁבֵּק: מְשַׁבֵּק etc. (Über לְבָנָה, לְהָרָא vgl. § 16 m). In den anderen Stämmen mit der Endung הָ (selten אָ): לְהִתְקַטֵּל etc.; Verbindungsform § 6 k.

5. Participium. Qal, act. קָטַל, seltener יָכַל (i); f. יִכְלֶה; pl. יִכְלֹוּ, f. סִלְקוּ. g.

6. P·il (Inneres Passiv zum Qal, § 9 b). 3. קָטִיל, f. קָטִילָה, h. pl. קָטִילוּ || 2. nur תִּקְלָחָה § 2 e β.

7. In Betreff der Flexion der anderen Genera verbi vgl. i. § 17. Bemerkt sei hier nur, dass die Synkope des ה im Ha.



viel häufiger unterbleibt als im BH: Impf. יהשפל; Part. מהקרבין etc.

Die Suffixa am Verbum sind § 41 genannt, die Verbalformen mit Suffixen § 17 VI.

- k. 8. Für die Verba gutturalia gelten dieselben Lautgesetze wie im BH. α) Statt des Dagesch forte Ersatzdehnung: ברה (Perf. Pa.), הקרב (Impf. Pa.) oder virtuelle Verdoppelung: ימחא (Impf. Pa.).
- l. β) Vorliebe für den a-laut: עברה (1. sg. Perf.). || Besonders bei den Verba, deren letzter Radikal ein Kehllaut (ausser א) oder ר ist. Qal, Part.: אמר, נדע. | Hithp., Perf.: השתבחה; Impf. יתנסה | Pa., Perf.: שבחה\*, 3. pl. שבוה; Impf. יבקרו; Iptv pl. בפרו; akt. Part.: משבח | Ha., Perf. הצלה, 1. sg. השפחה (Mil'el statt *haš'k'chēth*), pl. השפחו; Ipf. pl. נהשכו; Iptv pl. אפרו (נחר); Part. מצלה.
- m. γ) Chateph für Sch'wa mobile. I. gutt.: Qal, Perf. עבר, אמר, עברי; Iptv אמר | Hithp. Ipf. יהעבר etc. || II. gutt.: Qal, Part. יהבין | Hithp. Ipf. יהיהבין | Pa. Ipf. יטעמין.

## § 12. Die Verba mit schwachem erstem Radikal.

- a. I. Verba א"ו. Qal. א quiesciert im Impf. und im Inf. in ē: יאכל, יאמר, יאברו (Jussiv § 10 c). || Inf. למאמר (e 5, 11 לממר); למחא, למיחא, s. למחיה.
- b. Haph'el. אחא היתי bringen (§ 11), pl. היתיו; Inf. להיתיה || מתימן vertrauen, part. pass. (§ 10 d) מתימן || היתיה sie wurde gebracht 6, 18 und היתיה sie wurden gebracht 3, 13 haben passive Bedeutung. Behrmann erklärt die Formen als verkürztes Hittaph'al (§ 9 d). Von אחא bildet Onk. Gn 33, 11 אחיהא ו 299. Zu der sehr starken Verkürzung liesse sich etwa Ex 2, 4 נחצב für נחיצב vergleichen, wenn der Text richtig; vgl. § h. Besser J. Barth (brieflich) als Hoph'al § 9 d, indem *hijthajith* zu *hijthajith* der Hith'el zugespißt sei, wie bh Ex. 30, 32 ירסח; Gen. 24, 33; 50, 26.
- c. אבר folgt im Ha. und Ho. der Analogie der פ"י: Impf. יהובר, Inf. להובר; Ho. הובר. (So im Syr. fast alle Verba א"ו).

\* Tharg. Gn 3, 17 גבליחא; Dt 32, 51 קריסחן (Merx, Chrest. S. 50); vgl. ו 208. 211.



II. Verba פ"ן. Die Assimilierung des Nun unterbleibt im d. suffixlosen Impf. von נחן: נחן, נחן, נחן, aber נחן; im Inf. למחן; im Ha. von נחן: נחן, נחן, נחן, in נחן, נחן, נחן.

Qal Impf. נחן, נחן (i-impf.). Imptv נחן, נחן. e.

Ha. Impf. נחן e. Imptv נחן e, נחן (א § 9 g). || Inf. להנחן. f. Part. נחן, נחן e.

III. Verba פ"י. Qal. Impf. mit Assimilation נחן (2, 10 יחל g. Hebraismus), נחן 7, 26? vgl. § h; mit Dissimilation v. נחן: נחן, נחן || Imptv נחן, נחן.

Hithp. נחן 7, 26 wahrscheinlich für נחן (vgl. § 69). Nach h. Anderen Impf. Qal v. נחן (vgl. § g u. § 255).

Ha. Perf. נחן, נחן. | Impf. נחן | Inf. להנחן, s. להנחן. i. Part. נחן und נחן; pl. נחן.

Ho. Perf. 3. f. נחן. k.

Einwirkung der Analogie der Verba פ"י: α) נחן Ha. יחל 1. bringen (aber נחן), Inf. להנחן | β) נחן befreien, Impf. נחן, Sa. (vgl. § 9 e).

IV. Verba פ"י. Nur נחן, Impf. נחן. m.

### § 13. Die Verba הלך und סלק.

הלך gehn. Qal nur Impf. הלך und Inf. להלך, also mit a. Synkope des zweiten Radikals. || Pa. (oft in den Thargumen), Part. הלך. Statt מהלך (Ha.) 3, 25; 4, 34 ist wohl מהלך zu lesen.

סלק emporsteigen, pl. סלק || Ha. hinaufbringen, 3. pl. סלק b. und Ho. סלק mit Assimilierung des ל; Inf. Ha. להסלק mit Aufhebung der Verdoppelung des ס, vgl. § 1 p.

### § 14. Die Verba ע"י und ע"י.

Intensivstämme. α) Verdoppelung des Schlussradikals. a. Nur Pa'lél Part. מרומם; Hithpa'lél Perf. החרוממה || β) Verdoppelung des halbvokalischen ו, bezw. ו. Nur Pa. Inf. לקימה.

Qal. Perf. Das a der Stammsilbe behält den Ton auch in b. 3. f. sg. und 1. sg. | קם, intr. רם; f. ספת; 2 m. שמה (Andre ש);



1. שָׁמַת; pl. קָמוּ || Impf. וָקִים; f. תָּקִים; pl. וָקִימוּן; f. Q יִדְרִין || Impvtv f. קִימִי; pl. שִׁימוּ || Part. קָאָם; pl. קָאָמִין Q קִימִין; c. הָאָרִי, Q דִּירִי (§ 11); d. קָאָמִיָּא || P'ıl שִׁים. Für 6, 18 שָׁמַת ist wahrscheinlich שִׁימַת zu schreiben.
- c. Hithp'el. תּ ist stets verdoppelt. α) *a* in der Stammsilbe. Impf. וְתַשֵּׁם, וְתַשְׁמִין || Part. מְתַשֵּׁם. β) *i*. יִתְחַיֵּן.
- d. Haph'el. Perf. הָקִים u. הָחִיב; 2. הִקְיַמְתָּ, 1. הִקְיַמְתָּ (Mil'el); pl. הִקְיַמְוּ. Mit א (§ 9 g) s. אֶקְיַמָּה || Impf. יִתְקִים (Vortonvokal § 2 c) und וָקִים; f. תִּסָּה; 2. m. תָּקִים; pl. וְחִיבוּן und וְהִתְחַיְבוּן. Inf. לְהַחְיֶה, s. לְהַקְיִמָּה || Part. מְהַקִּים, מְחִיבִים; pl. f. מְחִיחִין.
- e. Hoph'al. Perf. f. הִקְיַמְתָּ.

### § 15. Die Verba ע"ע.

- a. Intensivstämme. α) Regelmässige Bildung. Pa'il: מָלַל, Impf. וּמָלַל; Impvtv קָצַצְו; Part. מְמָלַל, mit Guttural מְרַעַע | Hithpa. Part. מִתְרַנֵּן 6, 12. || β) Einschiebung von *o*. Nur Ethp'el (statt Hithp'o. § 9 g) אֶשְׁחַזְּמִם.
- b. Qal. Perf. עָל, f. נָדָה, עָלָה Q (§ e); pl. nur דָּקִי 2, 35 mit Ersatzdehnung statt des Dag. || Impf. f. תִּרְעַע statt *tirrō<sup>a</sup>*; zur Ersatzverdoppelung des ersten Radikals vgl. bh יִסַּב neben יָסַב; wegen des *o* § 2 b. || Impvtv גָּדַד || Inf. בְּמַחֵן (statt des 2. Radikals ist ח virtuell verdoppelt). || Part. pl. עָלִין *a* Q (§ e).
- c. Haph'el stets mit Ersatzverdoppelung des 1. Radikals, vgl. bh Impf. יָסַב. Perf. f. הִדְקָה; pl. הִדְקִי || Impf. תִּדְקַע; f. s. תִּדְקָעָה. Impvtv s. הִעָלִי || Inf. לְהַעֲלֶה || Part. מְהַדְקַע, f. מְדַקָּה — || Als Ersatz der virtuellen Verdoppelung dient bei עָל zuweilen נ: Perf. הִנְעָל; Inf. לְהַנְעִל § 1 p.
- d. Hoph'al. Perf. הִעָל; pl. הִעָלִי.
- e. Erhaltung der Dreikonsonantigkeit nur in 6 Formen:  
α) Qal, Perf. עָלָה Q, Part. עָלִיךְ (2 mal) Q § b. || β) Ha., Impf. תִּסְלַל. || γ) Šaph'il, Perf. שִׁכְלָה, Inf. לְשַׁכְלֶל. Hišthaph'al, Impf. יִשְׁתַּכְּלֶל (Fremdwort, vgl. § 9 e).

### § 16. Die Verba ל"ה (ל"א).

- a. I. Die Verba ל"א sind fast ganz mit den ל"ה zusammengefallen. א als wirklicher Konsonant nur in מְתַנַּשֵּׂא e. — In



hinten unvermehrten Formen bildet א den Wortschluss ausschliesslich im Inf. Qal: לְמוֹנֵא etc., überwiegend im Impf.: יִבְעֵא, יִתְבַּנֵּא, יִתְקַנֵּא, יִתְבַּנֵּא. Schwanken im Perf. אָתָה und אָתָא, הָיָה und הָיָא etc., sowie im Part. גָּלָה und גָּלָא etc.

II. Jod als Konsonant zeigt sich: α) Impf. vor der Endung *ān*, bh nur לְהוֹיֵן (הוֹיָה), Tharg. יִתְבַּנֵּן etc. || β) Inf. (ausser Qal) לְהַשְׁנִיָּה, לְהַחֲוִיָּה, לְהַשְׁנִיָּה e 6, 17 || γ) Part. vor den Endungen א (ה), ין, י, z. B. sg. f. דְּמִיָּה; pl. m. בְּנִין § 3 d; f. שְׁנִין || Einzeln merke: δ) Inf. Qal vor gewissen Suffixen: בְּמַצְבֵּיָה, לְמִזְבֵּיָה (אָזָא). || ε) אֲתַפְרִיָּה vgl. § 1 m. || ζ) הִיתִי, הִיתִיָּה § 12 b.

III. Jod bleibt nach Pathach (diphthongisch zu sprechen c. § 1 n) im Perf. Qal vor *thā*: חֲזִיתָ und חֲזִיתָה. Einzeln merke: חֲזִיתָה ich habe sie gebaut 4, 27 (ב auffällig für ב).

IV. י wird zu י in 1 sg., 1 pl., 2 pl. des Perf. Qal: חֲזִיתָ, d. חֲזִיתָ, חֲזִיתָ, חֲזִיתָ etc.

V. Jod quiesciert in i 1. in der Grundform α) der Perff. e. P'ıl, Hithp., Pa., Hithpa., Ha.: שָׁרָי K, קָרָי, גָּלָי und גָּלָי; הִתְמַלִּי; מָנָי; הִתְנַבִּי; מָנָי etc. || β) der Imptvv., nur חֲזִי (5 mal) und Pa. מָנִי (für מָנִי). Doch שָׂא (נָשָׂא) als wirkliches Verb ל"א.

2. vor den mit ח oder נ beginnenden Endungen der Perff. f. ausser Qal, bh nur מָנִיתָ 3, 12. © 283—286.

3. vor der Pluralendung ו der Perff. (ausgenommen das g. transit. Qal רָמּוּ etc.). Qal intr. אֲשַׁחֲרִי, P'ıl רָמִי; Pa. שָׁנִי; Hithpa. אֲשַׁחֲרִי K 3, 19; Ha. חֲדַדְרִי etc. Vgl. zu 3, 21.

VI. Wegfall des Jod 1. am Wortende: α) Perf. Qal: אָתָה h. und אָתָא, רָבָה, נָשָׂא etc.; s. בָּנָה || β) der Impff.: יִבְעֵא, יִקְרָה, יִתְבַּנֵּא; יִתְקַנֵּא; יִתְבַּנֵּא; יִתְקַנֵּא etc. Ausnahme: יִתְקַרֵּי 5, 12. || γ) der Partt.: שָׂתָה, קָרָא, בָּנָה; מָנָא (pass. Qal); מִתְבַּנֵּא; מִתְקַנֵּא; מִתְבַּנֵּא etc. || δ) des Inf. Qal: לְמִבְנֵא.

2. vor den Endungen ו des Perf. Qal und der Imptvv., ון der Impff., deren ו (durch den Einfluss des vorangegangenen Vokals?) in ו übergegangen ist. וִיחִי, וִיחִי.

α) Perf. רָמּוּ, הָיוּ etc. (vgl. כְּתָבִי). || β) Imptv Qal אָחֻז, הָיוּ Qal (vgl. אֲמַרִּי); Ha. s. הִתְחַוֵּי. || γ) Impf. יִתְבַּנֵּן; יִתְקַנֵּן; יִתְבַּנֵּן, יִתְקַנֵּן etc.

3. vor der Endung ח des Perf. Qal mit Dehnung des Vokals: מָחָה, מָחָה etc. (Falsch viele: מָחָה etc.).



1. VII. Übersicht und Einzelnes. 1. Qal. α) Perf. הָרָה und הָרָא, s. בָּנְהָי, f. הָרָה מְלָא, 2, 35; 2. הָרָהָה; 1. הָרָהָה, intr. צָבִית; pl. הָרָהָה, s. שְׂנוּהָי § 4 p, intr. אֶשְׁתִּיר mit א protheticum; 2. הָרָהָהָה; 1. רָמִינָא || β) Impf. רָבַעַה, f. תִּשְׁנָא, תִּשְׁנָא und תִּשְׁנָה; 1. אָבַעַה; pl. רָבַעוּן || Imptv. חָרִי שָׂא (נָשָׂא); pl. חָרִי || Inf. אָתוּ, הָרָהָה || Part. לְמִינָה, s. לְמִנָּה, לְמִנָּה, לְמִנָּה, f. בָּעַה und בָּעַה, f. דָּמִיָה; pl. שָׁנִין § 3 d; f. שָׁנִין || pass. Part. בָּנָה, חָזָה, מִנָּה; f. שָׁנִיָה; pl. m. שָׁרִין || Perf. P'īl. שָׁרִי K 5, 21, גָּלִי und גָּלִי; pl. רָמִיָה.
- m. α) In den Impf.-formen לָהָה, לָהָה; pl. לָהָה, f. לָהָה ist ל vielleicht absichtlich von Späteren als Präformativ gesetzt, um die Lesung des im BA nicht vorkommenden Gottesnamens יהוה unmöglich zu machen (Meinhof, 8). In den jerus. Thargumen wird in Sätzen, die Wunsch oder Absicht ausdrücken, das Impf. von יהוה zuweilen mit ל gebildet © 211. 212. Über aram. Impf.-bildung mit ל, bzw. נ vgl. Nöldeke Mand. Gramm. 215—217 u. W. H. Lowe, The fragment of Talmud Babli Psachim, Cambridge 1879, S. 1—8. De Goeje, Theolog. Tijdschrift 1885, S. 70 hält Inf. Qal ohne מ für möglich (vgl. § 11 f; Driver, Use of the tenses in Hebrew<sup>3</sup> § 204 Note; © 225); לְהוּ also „zu sein“ = soll (wird) sein.“
- β) לָבַעַה e 5, 8. 13. Entweder Inf. Qal ohne מ (de Goeje) oder Schreibfehler für לָבַעַה. Das Dagesch in ב ist wohl nur diakritisches Zeichen, bestimmt, die Aufmerksamkeit des Lesers anzuregen. || γ) לְמִנָּה e 5, 9. Wahrscheinlich ist לְמִנָּה zu lesen. Sonst könnte man an einen Inf. mit Determinationsendung denken, vgl. מִנָּה Lv. 13, 12 Tharg. Jerusch. I, מִשְׁתָּה und מִיִּתָּה (אִתָּה) pal. Thalmud.
- n. 2. Hithp'el. α) Perf. הִתְמַלִּי, f. nur אֶתְכַרֶּנָּה § 1 m. || β) Impf. מִתְבַּנֵּא, רִתְבַּנֵּא § h β; f. תִּתְבַּנֵּא; pl. תִּתְרַמֹּן || γ) Part. מִתְבַּנֵּא.
- o. 3. Pa'il. α) Perf. מָנִי; 2. מָנִיָה; pl. שָׁנִי, שָׁרִי. || β) Impf. מָנִי, s. רִתְבַּנֵּא; 1. אֶחֱיָה; pl. רִבְעוּן, רִשְׁעוּן; 1. נָחִיָה || γ) Iptv. מָנִי e 7, 25 (für מָנִי). || δ) Part. מִצְלָא; pl. מִצְלִין. Pass. Part. f. מִשְׁנִיָה (Nun ohne Dag., vgl. Hebr. Gr. § 6 f 3; Ges. § 20, 3 b).
- p. 4. Hithpa'al. α) Perf. הִתְנַבֵּי; pl. אֶשְׁתַּנֵּן 3, 19 K. || β) Impf. רִשְׁתַּנֵּה, רִשְׁתַּנֵּה; pl. רִשְׁתַּנֵּן und 5, 10 רִשְׁתַּנֵּן § 10 c. || γ) Part. sg. f. מִשְׁתַּנֵּה § a; pl. m. מִשְׁתַּנֵּן.
- q. 5. Haph'el. α) Perf. הִנְגִּלִי, הִנְגִּלִי (אֶתָה § 12 b); pl. הִנְגִּלִי, הִנְגִּלִי || β) Impf. רִהַשְׁנָה, רִהַשְׁנָה; pl. רִהַשְׁנָה; 2. תִּהַשְׁנִין, s. תִּהַשְׁנִין; 1. נִהַשְׁנָה || γ) Iptv. pl. s. הִנְגִּלִי || δ) Inf. לְהַשְׁנִיָה, לְהַשְׁנִיָה, לְהַשְׁנִיָה, c. vgl. אֶחֱיָה אֶחֱיָה 5, 12. || ε) Part. מִהַשְׁנָה, מִהַשְׁנָה, 5, 19 (für *machjē*, vgl. © 293). || ζ) הִיִּתִּיתָ, הִיִּתִּיתָ vgl. § 12 b.



# § 17. Zusammenstellung aller im BA vorkommenden Verbalformen.\*

## I. Perfectum.

Qal. 3. m. Sg. כתב, יָחַב e, נָפַל; s. סָחַרָה; בָּאֵשׁ, טָאָב, קָרַב, שָׁאֵל, שָׁלַט; יָכַל, יָחַב, סָגַד, תָּקַף; עָבַד, אָמַר, אָזַל; s. חָחַמָה | קָם, שָׁם e; s. שָׁמָּה; רָם; עָל; אָתָּא e & אָתָּה, חָוָּא e & הָיָה, מָטָא & מָטָה, בָּעָא & בָּעָה, חָזָה, רָבָה, נָשָׂא; s. בָּנְהִי || Pe. טָרִיד, יָחִיב, כָּתִיב e, קָטִיל, רָשִׁים, שָׁלִיחַ, שָׁלַם | שִׁים e; קָרִי e, גָּלִי & גָּלִי, שָׁרִי K. || Hithp. הִשְׁתַּכַּח; הִתְמַלֵּי. || Pa. בָּרַךְ, מָלַל, קָשַׁל, שָׁכַן; קָבַל | מָנִי, רָבִי. || Hithpa. הִתְחַדָּךְ | הִתְנַבֵּי, אֲשַׁתִּי Q. || Ha. הִנָּפֵק; s. הִשְׁלַטָּךְ, הִשְׁלַטָּה הִשְׁלַמָּה; הִצֵּל | הִחֲבֵב e, הִדָּע, הִדָּעָךְ; הִיבֵל e, הִימָן; הִקִּים & הִקִּים, הִחִיב; s. הִקִּימָה & אֲקִימָה; הִנָּעַל (עָלַל); הִגִּיל e || Ho. הִנָּחַת | הִוָּבַד; הִסָּק (סָלַק); הִעֵל. || Ša. שָׁכַלְלָה | שִׁיחָא, שִׁיחָב. || Ethpo. אֲשַׁתּוּמָם.

Qal. 3. f. Sg. סָלַקְתָּ, תִּקַּפְתָּ, נָפַקְתָּ, בָּטַלְתָּ; אָמַרְתָּ | סָפַת; נָדַת, עָלַלְתָּ, Q עָלַת; הָיָת, מָחַת, מָטַת, עָדַת, עָנַת, רָבַת, מָלַאת. || Pe. הִיחִיבְתָּ, נָטִילְתָּ, פָּרִיסְתָּ, קָטִילְתָּ | שָׁמַת 6, 18. || Hithp. הִתְנַזַּרְתָּ, אֲתַנָּזַרְתָּ, הִשְׁתַּכַּחְתָּ | אֲתַכְרִיתָ. || Ha. הִדָּקְתָּ. || Ho. הִתְחַרְבְּתָּ, הִוָּסַפְתָּ, הִקִּימְתָּ. הִתִּיחַת 6, 18.

Qal. 2. m. Sg. יָדַעְתָּ, רָשַׁמְתָּ, יָכַלְתָּ; יָהַבְתָּ, עָבַדְתָּ, תִּקַּפְתָּ | שָׁמַת; הִוָּוִיתָ; חִוָּוִיתָ & חִוָּוִיתָ, רָבִיתָ K. || Pe. תִּקַּלְתָּ. || Hithp. הִשְׁתַּכַּחְתָּ. || Pa. הִדָּרְתָּ, שִׁבַּחְתָּ מְנִיתָ. || Ha. הִשְׁפַּלְתָּ | s. הִוָּדַעְתָּנִי, הִוָּדַעְתָּנָא; הִקִּימְתָּ. || Hithpa'1. הִתְרוּמַמְתָּ.

Qal. 1. Sg. יָדַעְתָּ, נָטַלְתָּ, נָטַרְתָּ, קָרַבְתָּ, שָׁמַעְתָּ, אָמַרְתָּ, עָבַדְתָּ | שָׁמַת e; הִוָּוִיתָ, חִוָּוִיתָ; עָבִיתָ (intr.); s. בְּנִיתָה 4, 27. || Pa. הִדָּרְתָּ, שִׁבַּחְתָּ; בָּרַכְתָּ. || Ha. הִשְׁבַּחְתָּ | הִקִּימְתָּ. || Ho. הִתְקַנַּתְתָּ.

Qal. 3. Pl. כָּתְבוּ e, יָחֲבוּ, נָפְלוּ, שָׁלְחוּ e; סָלְקוּ, קָרְבוּ, שָׁלְטוּ; אָזְלוּ e, אָכְלוּ, אָמְרוּ, עָבְדוּ | קָמוּ, שָׁמוּ; דָּקוּ 2, 35; אָתוּ, בָּעוּ, הָוּ, מָטוּ, עָנוּ, רָמוּ, שָׁנוּ; אֲשַׁתִּי (intr.). || Pe. יָחִיבוּ e, כָּפְחוּ, מָרִישוּ, פָּתִיחוּ | רָמִיו. || Hithp. הִתְחַדָּחוּ, אֲתַעֲקְרוּ. || Pa. בָּשְׁלוּ e, s. חָבְלוּנִי; בָּקְרוּ e, שִׁבְחוּ e | שָׁפְרוּ, שָׁרִיו. || Hithpa. הִתְנַבְּרוּ e, אֲתַנָּעֲבוּ, אֲשַׁתִּי 3, 19 K. || Ha. הִכְרִזוּ, הִלְבָּשׁוּ, הִנָּפְקוּ, הִקְרְבוּ e, הִרְגִּזוּ e, הִרְגִּשׁוּ; s. הִקְרַבְתִּינִי;

\* Weggelassen sind nur einige Beispiele für die 3. m. sg. perf. Qal. Stellenangabe nur bei zweifelhaften oder sonst auffälligen Formen.



הִחֲסוּ, הִשְׁכַּחוּ e | הִסְקוּ (סלק); הִקִּימוּ e, הִתִּיבוּ, s. הִתִּיבוּנָא e;  
הִדְקוּ, הִעֲדוּ, הִתִּירוּ || Ho. הִעֲלוּ (עלל). הִיתִירוּ 3, 13 Sa. || שְׁכָלָה.  
3. f. Pl. נִפְלָה Q, נִפְקָה Q; אִתְּעָקְרָה Q. (י. K).  
Qal. 2. m. Pl. שְׁלַחְתִּין, חֲזִיתִין || 2, 8 Hithpa. חֲזַדְמִנְתִּין Q 2, 9;  
הִזְמַנְתִּין K.  
Qal. 1. Pl. מִלְחָנָא e; שְׁלַחְנָא e; שָׁאֲלָנָא e; אָזְלָנָא e, אָמְרָנָא e |  
בְּעִינָא, רְמִינָא. || Ha. הִשְׁכַּחְנָא; הִדְעָנָא e.

## II. Imperfectum.

Qal. 3. m. Sg. יִסְגֵּד, יִלְבֹּשׁ, יִסְבֵּר, יִשְׁלַט, יִשְׁפֹּר, יִשְׁלַח e, יִשְׁמַע;  
s. יִשְׁאֲלִנְכוּן | יֵאָכֵל, יֵאָמֵר; יִפֹּל e, יִנְתַּן-לָהּ, s. יִתְנַה; יִתֵּב ? 7, 26, וְכָל  
[יִיכָל 2, 10]; יִיטֵב e; יִהְיֶה e (יִהְיֶה); יָקוּם, יִתִּיב; יִבְעָא, יִמְשָׂא, יִצְבָּא,  
יִשְׁנָא e, יִשְׁנָא, יִעֲדֶה, יִקְרֶה; לִהְיוֹה & לִהְיוֹה e. || Hithp. יִתְעַבֵּד e,  
יִתְעַבֵּד e, יִתְנַסֵּחַ e; יִתְיַהֵב, יִתֵּב ? 7, 26 | יִתְשַׁם, יִתְזִין; יִתְבָּנָא e,  
יִתְמַחָא e, יִתְרַמָּא; יִתְקַרֵּי. || Pa. יִמְלֵל; יִבְקֹר e, יִמְצֹר e; s. יִדְחַלְנִי;  
אַל-יִבְהִלֵּךְ | יִבְלֵא, יִמְחָא; s. יִתְיַנְנִי, יִתְנַה. || Hithpa. יִתְבָּקֵר e, יִצְטַבֵּעַ,  
יִשְׁתַּחֲוֶה, יִשְׁתַּמָּא. || Ha. יִהְשַׁפֵּל | יִהוֹדַע, s. יִהוֹדַעְנִי; יָקוּם & יִתְקַיֵּם;  
יִהְשָׂנָא e, יִתְחַוֶּה. || Sa. יִשְׁיַב, יִשְׁיַבְנָה, יִשְׁזַבְנָכוּן  
Qal. 3. f. Sg. תִּשְׁלַט | תֵּאָכֵל, תִּדּוּר, תִּקוּם, תִּתֵּד; s. תִּדְשָׁנָה; תִּרְעַ;  
תִּעֲדָא, תִּשְׁנָא, תִּהְיוֹה e & תִּהְיוֹה. || Hithp. תִּתְיַהֵב, תִּשְׁתַּבֵּק, תִּתְבָּנָא e.  
Hithpa. תִּתְחַבֵּל. || Ha. תִּתְנַזֵּק e | תִּסֵּחַ (סוּף); תִּדַּק, s. תִּדְקַנְהָ, תִּשְׁלַל.  
Qal. 2. m. Sg. תִּרְשַׁם; תִּלְבֹּשׁ, תִּשְׁלַט; תִּנְתֵּן e; תִּפֹּל Q 5, 16; תִּנְדַּע;  
תִּקְנָא e. || Pa. תִּקְרֵב e. || Ha. תִּהְשַׁבֵּחַ e; אַל-תִּהְוֹבֵד 2, 24; תִּתַּח (נחת);  
תִּקְרֵב.

Qal. 1. Sg. אֲנִידַע (ידע); אֲבַעָא, אֲקַרָא. || Pa. אֲחִיוָא. || Ha. אֲהוֹדַעְנָה.

Qal. 3. m. Pl. יִסְגִּדוּן, יִפְלַחוּן, יִחַלְפוּן | יֵאָבְדוּ Jer.; יִנְתַּנוּן e;  
יִנְדַּעוּן (ידע), יִקוּמוּן, יִדְרוּן K; יִבְנוּן, יִקְרוּן, יִשְׁתַּחוּן, לִהְיוֹן e. || Hithp.  
יִשְׁתַּמְעוּן, יִתְיַחֲבוּן | יִתְשַׁמּוּן. || Pa. יִקְבְּלוּן, s. יִשְׁמְשׁוּנָה; יִשְׁעֲמוּן,  
יִבְהִלְנִי, יִבְהִלְנָה, יִשְׁעֲמוּנָה; אַל-יִבְהִלְךָ | יִשְׁנֹן, יִבְעֹן. || Hithpa.  
יִשְׁתַּנּוּן; יִשְׁתַּנּוּ 5, 10. || Ha. יִחַסְנוּן | יִהוֹבְדוּן; יִהוֹדַעוּן, s. יִהוֹדַעְנִי;  
יִתְיַבּוּן e & יִתִּיבּוּן e; יִחִיטוּ e 4, 12; יִהְעֲדוּן. || Hist. יִשְׁתַּכְּלִלוּן e.  
Qal. 3. f. Pl. יִשְׁבְּנוּן; יִדְרוּן Q 4, 9; לִהְיוּן.

Qal. 2. m. Pl. תִּסְגִּדוּן, תִּשְׁמַעוּן, תִּעֲבְדוּן || תִּאֲמַרוּן Jer.; תִּפְלְוּן. ||  
Hithp. תִּתְעַבְדוּן; תִּתְרַמּוּן. || Pa. תִּקְבְּלוּן. || Ha. תִּהוֹדַעְנִין c, s.  
תִּהוֹדַעְנִי; תִּתְחַוּוּן, s. תִּתְחַוּוּנִי.

1. Pl. נִסְגֵּד, נִכְתִּיב e; נֵאָמֵר. || Pa. נִחָא. || Ha. נִהְשַׁבַּח; נִתְחַוֶּה.  
Modus apocopatus. יֵאָבְדוּ, יִשְׁתַּנּוּ; אַל-יִבְהִלְךָ; אַל-יִבְהִלְךָ.



## III. Imperativus.

*m. Sg.* פֹּרֶק, אָמַר; אָזַל e 5, 15 [אָזַל]; הֵב, דַּע; חִירי, שֵׂא (נשׂא). ||  
*Pa.* מִנִּי e 7, 25. || *Ha.* הַשְׁלֵם; אַחַח (נחח); s. הַעֲלֵנִי (עלל).  
*f. Sg.* אֲכַלִּי; קִימִי  
*Qal. Plur.* שִׁבְקֵי e; עֲבְדוּ Jer.; אָמְרוּ; פָּקִי (נפִק); שִׁימוּ e; גִּדּוּ;  
*Pa.* אָתוּ || קַצְצֵי s. חֲבַלְיָהוּ; בְּדַרְיִי. || *Ha.* אֲתָרוּ (נִתַּר); s. הַחֲוֹנִי.

## IV. Infinitivus.

*Qal* לִמְכַנֵּשׁ, לִמְפָּשֶׁר, לִמְשַׁבֵּק, s. כְּמִקְרָבָה; לִמְעַבֵּד e | לִמְאֹמֵר &  
 לִמְמַר e; לִמְנַתֵּן e; לִמְהַיֵּךְ (הִלֵּךְ) בְּמַחֲזֵן (חֲנֹן); לִמְבַנֵּא e (לִמְבַנֵּי e 5, 9,  
 לִבְנֵא e 5, 3, 13), לִמְבַעֵא, לִמְגַלֵּא, לִמְקַרֵּא, לִמְרַמֵּא e, לִמְשַׁרֵּא, s. כְּמַצְבִּירָה;  
 לִמְחַזֵּא; לִמְחַא (אַחַא), לִמְזִירָה. || *Hithp.* לִחְתַּקְטִלָּה, בְּהַחֲבִיחָהּ. ||  
*Pa.* לִבְשִׁילָא, לִרְצִבָא, לִבְקָרָה e, לִחְבִּלָה e, לִכְסָתָה, לִנְסָתָה, לִקְשָׁלָה, לִחְסָפָה  
 לִקְרִימָה; לִחְשַׁרֵּא (לִחְשָׂא e Q). || *Hithpa.* לִחְתַּבִּיתָ עֲמָא e. || *Ha.*  
 לִחְשַׁבְתָּה, לִחְשַׁמְדָּה, לִחְשַׁשְׁלָה, לִחְנֻקְתָּ מַלְכִין e; לִהוֹבְדָה; לִחְצִלָה,  
 s. לִחְצִלְתָּה; לִהוֹדְעָה, s. לִהוֹדְעָתִי, לִהוֹדְעִיתָ; לִהוֹבְלָה e, לִהֲנַסְקָה  
 (סִלֵּק); לִהֲזִדָּה, s. לִהֲחַבִּיתָ, לִהֲקַמִּיתָ; לִהֲעֵלָה & לִהֲנַעֲלָה (עַלל);  
 לִהֲשַׁנָּה e, לִהֲחַוֵּרָה, אֲחִוִּיתָ אֲחִידָן, לִהֲיִתָּה (אַתָּה). || *Sa.* לִשְׁכַּלָּה,  
 לִשְׁיֻבִיתָ, לִשְׁיֻבִיתָה, לִשְׁיֻבִיתָנָא.

## V. Participium.

*Qal. m. Sg.* אָנֵס, בָּרַךְ; חָשַׁל, רָהַב, בָּהַל, נָגַד, נָפַק, עָבַד, קָטַל, שָׂאָל;  
 רָכַל, נָחַת, דָּלַק, נָזַק; אָמַר, סָפַר e, יָדַע e, פָּלַח | קָאָם; אֲתָה, דְּמִה, חֲזִה,  
 עָנָה, שָׁתָה, בָּעָה & בָּעָא, גָּלָה & גָּלָא, צָבָא, קָרָא || *pass., Qal.* בָּרִיךְ,  
 גָּמִיר e, דָּחִיל, זָקִיף e; יָדִיע e, שְׁלִיחַ e | שִׁים; בָּנָה e, חֲזָה, מָנָא, שָׂרָא  
 2, 22 || *אֲזָה.* || *Hithp.* מְתַיֵּיב e, מְתַעֲבֵד e; מְתַשֵּׁם e, מְתַבְּנָא. || *Pa.* *act.*,  
 מְהַלֵּךְ, מְמַלֵּל, מְשַׁבֵּחַ, מְהַדֵּר, מְפָשֶׁר 5, 12?; מְרַעֵע; מְצַלָּא, מְשַׁרֵּא  
 5, 12? || *pass., Pa.* מְבַרֵּךְ e, מְעַרְב, מְפָרֵשׁ. || *Hithpa.* מְתַנַּבֵּד e, מְשַׁתְּכֵל;  
 מְתַבְּהַל, מְתַנַּחַח, מְשַׁתְּדֵר; מְתַחֲנֵן. || *Ha.* מְשַׁפֵּל | מְצַלַח | מְצַל; מְהַקִּים,  
 מְרִים; מְהַדֵּק; מְהַשְׁנֵא, מְהַעֲדָה, מְחַא (חִיא), מְהוֹדָא & מוֹדָא || *pass., Ha.*  
 מְהִימֵן (אִמֵּן) || *Sa.* מְשִׁיזֵב. || *Pa'l.* מְרוּמֵם.  
*Qal. f. Sg.* אֲכַלָּה, רָכַלָה, כְּתַבָּה, רַפְסָה; בָּטְלָא e, עָבְדָא; d. יִקְדָּתָא;  
 דְּמִירָה. || *pass., Qal.* פְּלִיגָה, תְּבִירָה; שְׁנִיָא. || *Hithp.* מְתַעֲבָדָא e, מְתַחֲבָא e  
*act., Pa.* מְמַלְלָא. || *pass., Pa.* מְשַׁנֵּא. || *Hithpa.* מְתַנַּשָּׂא e. || *Ha.*  
 מְהַחֲפָה & מְחַפָּה; מְהַנְזֻקָה מַלְכִין e; מְדָה.  
*Qal. m. Pl.* אָמְרִין e, דְּבַחֲרִין e, דְּבַקִּין, זְבָנִין, חֲשִׁינִין, טְרִדִין, נָדִין  
 כְּלִין, רַחֲבִין e, נָפְלִין, נָפְקִין, סָגִדִין, עָבְדִין e, שְׁמַעִין; c. יָדַעִי e,



פָּלְחִי e; הָחֵלֶן, יִהְיֶה, פָּהֲלִין | הָאֵנִן e, דָּאֵרִי, זָאֵרִי, קָאֵמִין (Q):  
 דִּינִי, דִּירוּ, זִיעִין, קִימִין, c. דָּאֵרִי (דִּירוּ Q); d. קָאֵמִיא; עָלִין  
 (עָלִין Q); בָּנִן e, בָּעִן, חֲזִין, עֲנִן, שְׁתִּין. || pass., Qal. || הִשְׁבִּין, שָׂרִין. ||  
 Hithp. מְהִיבִין e. || act., Pa. מְצַבְעִין, מְסַעְדִין e; מְצַלֵּן. || pass., Pa.  
 מְכַפְתִּין. || Hithpa. מְחַנְנִשֵּׁן, מְחַנְדִּין e, מְחַקְשִׁין 2, 13, מְשַׁתְּבִשִּׁין;  
 מְחַעֲרִין | מְשַׁחֲרִין. || Ha. מְהַקְרִין e, מְצַלְחִין e, מְהַלְכִין 3, 25?  
 מְהַחֲתִין (נחת), מְהוֹדְעִין e. || Po. מְסוֹבְלִין e.  
 Pa. || pass., Qal. || שְׁתִּין, סָלְקִין | נִקְשֵׁן, פָּחֵן, Qal f. Pl.  
 d., pass., Ha. || מְסַתְּחָא. || מְגִיחִין.

## VI. Verbum cum suffixis.

3. sg. Perf. הִשְׁלִטָּה, הוֹדַעָה; בָּנְהִי e; סָתְרָה e, שָׁמָה, הִשְׁלִטָּה,  
 הָקִימָה & אָקִימָה, שָׁכְלָה; חָתְמָה, הִשְׁלִמָה.  
 2. sg. הוֹדַעְתָּנִי; הוֹדַעְתָּנָא.  
 1. sg. בָּנִיתָה (ב' 4, 27).  
 3. pl. תְּבַלְנִי; שְׁנֹהִי 5, 6, תְּקַרְבִּי; הִתִּיבִנָּא e.  
 3. sg. Impf. יִדְחַלְנִי, יְחַנְנִי, יְהוֹדַעְנִי; וְשִׁיזְבְּנָה; אֶל־יִבְהַלְהִי;  
 יִתְנַפֵּה, תִּדְשַׁנָּה, יְחַנְנָה, תִּדְקַנָּה; וְשִׁיזְבְּכוֹן e, וְשִׁיזְבְּכוֹן.  
 1. sg. אֶהוֹדַעְנָה.  
 3. pl. יִבְהַלְנִי, יְהוֹדַעְנִי; אֶל־יִבְהַלְהִי; וְשִׁמְשׁוֹנָה, יִטְעַמְוִנָה  
 יִבְהַלְנָה.  
 2. pl. תְּהוֹדַעְיָנִי, תְּהוֹדַעְנִי, תִּתְחַנְנִי.  
 Inf. לְהוֹדַעְתָּנִי; לְהוֹדַעְתָּה, לְשִׁיזְבְּתָה; כְּמַקְרְבָה, כְּמַצְבְּרָה, לְמִזְוָה,  
 לְהַצְלִיחָה, לְהַקְמִיחָה, לְשִׁיזְבִּיחָה; לְשִׁיזְבִּיחָנָא.

הִתְחַלְהִי statt: הִתְחַלְהִי; Ezra 6,4.



# Liber Esdrae 4, 7–6, 18. 7, 11–28.

4,7 וְכִימִי אֶרְתַּחֲשֵׁתָא<sup>a</sup> כְּתַב בְּשָׁלֹם מִתְרַדַת טָבָאֵל וְשֹׁאֵר  
כְּנוּתָא עַל-אֶרְתַּחֲשֵׁתָא מֶלֶךְ פָּרַס וּבְכַתֵּב הַנִּשְׁתָּוֶן כְּחוּב  
אַרְמִית וּמִתְרַגֵּם אַרְמִית<sup>b</sup>:  
8 רְחוּם<sup>c</sup> בְּעַל-טַעַם וְשִׁמְשִׁי סִפְרָא כְּתִבוּ אִנְרָה חֲדָה עַל-  
9 יְרוּשָׁלַם<sup>d</sup> לְאֶרְתַּחֲשֵׁתָא מֶלְכָּא בְּגִמָּא: אֲדִין רְחוּם בְּעַל-  
טַעַם וְשִׁמְשִׁי סִפְרָא וְשֹׁאֵר בְּנוּתִהוֹן<sup>e</sup> דִּינִיא<sup>f</sup> וְאַפְרַסְתִּכִּיא<sup>g</sup>  
טַרְפְּלִיא אֶפְרָסִיא<sup>h</sup> אֲרָכוֹ בְּבָלִיא שׁוּשַׁנְכִיא דְּהוּא עֲלָמִיא<sup>i</sup>.  
10 וְשֹׁאֵר אֲמִיא דִּי הִגְלִי אֶסְנַפֵּר<sup>k</sup> רָבָא וַיִּקְרָא וְהוֹחֵב הַמוֹ  
11 בְּקִרְיָה דִּי שְׁמֶרֶץ וְשֹׁאֵר עֲבַר-נְהֶרָה וּבְעֵנַת: דִּנְהָ פִרְשָׁנָן  
אֲנֶרְתָּא דִּי שְׁלַחוּ עֲלוּהִי עַל-אֶרְתַּחֲשֵׁתָא מֶלְכָּא עֲבָדִין  
12 אֲנֵשׁ עֲבַר-נְהֶרָה וּבְעֵנַת: יָדִיעַ לְהוּא לְמֶלְכָּא דִּי יְהוּדִיא<sup>m</sup>

7. ° Artaxerxes I Longimanus. B., M., T. sunt nomina virorum. פָּרַס  
Persarum regnum. Q נְקִיחִי E hic et b 2,4 אֲרִמִית || 8. ° Rechûm et Schim-  
schai nomina virorum | <sup>a</sup> B ubique לְ S-gol || 9. ° sequuntur nomina novem  
populorum, sed G. Hoffmann in Zeitschrift für Assyriologie II (1887), p. 54. 55,  
alii verba priora officiorum titulos esse putant et בְּנִינָא pronuntiant. Susa  
cum sint Elymaidis caput, Hoffm. דְּהוּא legit דְּהוּא „id est“. | <sup>f</sup> E דִּינִיא Q,  
Q etc.; in margine: „omne אִי, quod legitur, אִי scribitur exceptis  
duobus אֲרָכִי et דְּהוּא, quae defective scripta sunt.“ M in hoc versu nonnisi  
duo Q-rê habet; אִי pluralem verborum in אִי desinentium in libro Esdrae  
ubique אִי, אִי pronuntiat | <sup>g</sup> EB ך Pathach | <sup>h</sup> EB ך Pathach | אֶפְרָסִיא Q;  
E אֶפְרָסִיא Q; ך etiam in B | אֶפְרָסִיא Q; E דְּהוּא K (lapsus librarii videtur esse),  
Q דְּהוּא | E לְ Qameç || 10. <sup>k</sup> E ך Pathach; B Chateph Qameç (n. pr. Asur-  
banipal?) || 11. Q עֲבָדִין | <sup>l</sup> Samaria || 12. <sup>m</sup> E omnibus locis יְהוּדִיא Q. יְהוּדִי  
Judaens.



\* a prius mutum est in M; B וְהָיָה Q; E וְהָיָה | Q וְהָיָה שְׁלֵלָה | b mendum librarii, quod coniectura planā nondum sublatum est. „Mauern werden weder genhht noch gegraben“ Nöldeke || 13. ° E v. 13. 15. 16. 19. 21 וְהָיָה; 5,8 וְהָיָה | ° E v. 13. 20; 7,24 לְ Pathach | ° E; in B ׀ radendo in ׀ mutatum est; וְהָיָה Samekh | ° lapsus librarii; scribe מְלִכִּי, cf. d 7,10 || 14. ° E וְהָיָה, quod praefereundum est; B ׀ | h scribe לְנָא, Pathach; cf. 5,12; d 3,17 || 17. ° scribe וְהָיָה || 18. ° Etiam EB v. 18. 23 p; sed B v. 18 in margine habet: l, i. e.: semel || 19. ° EB; in M ׀ Sgol, Maqqeph sequitur. || 20. ° EB, alii וְהָיָה sine ׀.







- די סלקו מן-לוחך עלינא אֲחִי לִירוּשָׁלַם קְרִיחָא מְרִדְתָּא  
 13 וּבִאִישָׁתָא<sup>א</sup> בְּנִין וְשׁוּרֵי<sup>ב</sup> אֲשַׁכְּלִלוּ וְאִשְׁיָא יְחִיטּוּ<sup>ב</sup>: בָּעֵן יָדִיעַ  
 לַחֲוֹא לְמַלְכָּא דִּי הֵן קְרִיחָא דָּךְ<sup>ג</sup> חֲתַבְנָא וְשׁוּרֵיָא יִשְׁתַּבְּלָלוּ  
 מִנְּדָה בְּלוּ וְהִלְךְ<sup>ד</sup> לָא יִנְתַּנּוּן וְאַפְתָּם<sup>ה</sup> מַלְכִים<sup>ו</sup> חֲתַנּוּק:  
 14 בָּעֵן כָּל-קָבֵל דִּי-מֶלַח הִיכְלָא מְלַחְנָא וְעֲרוֹת מַלְכָּא  
 לֹא-אַרִיךְ<sup>ז</sup> לָנָא<sup>ח</sup> לְמַחֲוָא עַל-דְּנָה שְׁלַחְנָא וְחוּרְעָנָא לְמַלְכָּא:  
 15 דִּי יִבְקֵר בְּסִפְרֵי-דְּכִרְנָיָא דִּי אֲבֹהֵתָךְ וְחֲתַשְׁבַּח בְּסִפֵּר  
 דְּכִרְנָיָא וְחֲנַבְדֵּי דִי קְרִיחָא דָּךְ קִרְיָא מְרִדָּא וּמִחֲנֻקַּת  
 מַלְכִין וּמִדָּנָן וְאַשְׁמִדּוּר עֲבָדִין בְּגוּיָא מִן-יּוֹמָת עֲלָמָא עַל-  
 16 דְּנָה קְרִיחָא דָּךְ הִחְרַבְתָּ: מְחוּרְעִין אֲנַחְנָה לְמַלְכָּא דִּי הֵן  
 קְרִיחָא דָּךְ חֲתַבְנָא וְשׁוּרֵיָא יִשְׁתַּבְּלָלוּ לְקָבֵל דְּנָה חֵלֶק  
 בְּעֵבֶר גְּהִרָא לָא אִיחֵי לָךְ:  
 17 פְּתַנְמָא שְׁלַח מַלְכָּא עַל-רְחוּם בְּעַל-טַעַם וְשִׁמְשֵׁי סִפְרָא  
 וְשָׂאֵר בְּנוֹתְחוּן דִּי יִתְבִּין בְּשִׁמְרִין וְשָׂאֵר עֲבֵר-גְּהִרָה שְׁלָם  
 18 וּבָעֵת<sup>א</sup>: גִּשְׁתַּחֲוֵנָא דִּי שְׁלַחְתּוֹן עֲלִינָא מִפְּרִשׁ קְרִי<sup>ב</sup> קְרִדְמִי:  
 19 וּמִנֵּי שִׁים טַעַם וּבִקְרוּ וְחֲשַׁבְחוּ דִּי קְרִיחָא דָּךְ מִן-יּוֹמָת  
 עֲלָמָא עַל-מַלְכִין מִתְנַשְׁאָה וּמִרְדּוּ וְאַשְׁמִדּוּר מִתְעַבְד<sup>ג</sup> בִּיה:  
 20 וּמַלְכִין תְּקִיפִין הָווּ עַל-יְרוּשָׁלַם וְשְׁלִיטִין בְּכָל עֲבֵר גְּהִרָה  
 21 וּמִנְּדָה<sup>ד</sup> בְּלוּ וְהִלְךְ מִתְיַהֵב לְהוֹן: בָּעֵן שִׁימוּ טַעַם לְבִטְלָא

<sup>a</sup> prius mutum est in  $\mathfrak{M}$ ; B וְבִאִישָׁתָא Q; E וְבִאִישָׁתָא | Q וְבִאִישָׁתָא שְׁכָלֵי | <sup>b</sup> mendum librarii, quod coniectura plana nondum sublatum est. „Mauern werden weder genäht noch gegraben“ Nöldeke || 13. <sup>c</sup> E v. 13. 15. 16. 19. 21 דָּךְ 5,8 | <sup>d</sup> E v. 13. 20; 7,24 לְ Pathach | <sup>e</sup> E; in B = radendo in  $\mathfrak{M}$  mutatum est;  $\mathfrak{M}$  ואֲחֵת Samekh | <sup>f</sup> lapsus librarii; scribe מִלְכִין, cf. b 7,10 || 14. <sup>g</sup> E אִרְיָה, quod praefereendum est; B אִרְיָה | <sup>h</sup> scribe לָנָא, Pathach; cf. 5,12; b 3,17 || 17. <sup>i</sup> scribe יִבְקֵרוּ 18. <sup>k</sup> Etiam EB v. 18. 23 p; sed B v. 18 in margine habet: ל, i. e.: semel || 19. <sup>l</sup> EB; in  $\mathfrak{M}$  דְּ S'gol, Maqqeph sequitur. || 20. <sup>m</sup> EB, alii וְהָווּ sine ג.







- 6 פִּרְשָׁנִין אֲנִרְתָּא דִּי־שִׁלַּח תַּתְּנִי פַחַת עֲבֵר־נְהִרָה וּשְׁתַּר  
 בּוֹזְנִי וּבְנִיחָה אֲפִרְסָכִיָּא<sup>6</sup> דִּי בַעֲבַר נְהִרָה עַל־דִּרְיוּשׁ מִלְּכָא:  
 7 פִּתְנָמָא שְׁלַחוּ עֲלוּהִי וּבְדִנָּה בְּחִיב בְּנוּהָ לְהַרְיוּשׁ מִלְּכָא  
 8 שְׁלָמָא<sup>8</sup> כָּלָא: יָדִיעַ לְהוּא לְמִלְכָּא דִּי אֲזִלָּנָא לִיהוּד מְדִינָתָא<sup>8</sup>  
 לְבֵית אֱלֹהָא רַבָּא וְהוּא מִתְבָּנָא אֲכִין גָּלִל וְאָע מִתְשָׁם  
 בְּבִתְלִיָּא<sup>4</sup> וְעִבְדִּירְתָּא<sup>9</sup> דְּךָ אֲסַפְרָנָא מִתְעַבְדָּא וּמַצִּלַּח בְּיַדְהֶם:  
 9 אֲדִין שְׁאֲלָנָא לְשָׁכְנִיָּא אֱלֹךְ בְּנָמָא אֲמַרְנָא לָהֶם מִן־שָׁם  
 לָכֶם טַעַם בִּיתָא דְנָה לְמִבְנִיָּה<sup>5</sup> וְאֲשַׁרְנָא דְנָה לְשִׁכְלָלָה:  
 10 וְאַף שְׁמַחְתְּהֶם שְׁאֲלָנָא לָהֶם לְהוֹדְעוּתָךְ דִּי נִבְטוּב<sup>10</sup> שָׁם  
 11 גִּבְרִיָּא דִּי בְּרָא־שִׁידֶם<sup>1</sup>: וּבְנָמָא פִּתְנָמָא הִתִּיבּוּנָא לְמִמֶּר  
 ”אֲנַחְנָא הַמּוֹ עֲבַדְוּהִי דִּי־אֱלֹהֵי שְׁמִיָּא וְאַרְעָא וּבְנִין בִּיתָא  
 דִּי־הוּא<sup>11</sup> בְּנִה מִקְדָּמַת דְנָה שְׁנִין שְׁנִיָּאֵן<sup>1</sup> וּמִלְךְ לִישְׂרָאֵל  
 12 רַב בְּנֵהִי וְשִׁכְלָלָה: לָהֶן מִן־דִּי תִרְגּוּ אֲבַחְתָּנָא<sup>12</sup> לְאֱלֹהֵי  
 שְׁמִיָּא יִתֵּב הַמּוֹ בְּיַד נְבוּכַדְנֶצַּר מִלְךְ־בָּבֶל כַּסְרִיא וּבִיתָה  
 דְנָה סִתְרָה וְעַפְהָ הִגְלִי לְבָבֶל: בְּרַם בְּשֵׁנַת חֳדָה לְבוּרֶשׁ  
 13 מִלְכָּא דִּי בָּבֶל בּוּרֶשׁ מִלְכָּא שָׁם טַעַם בֵּית־אֱלֹהָא דְנָה  
 לְבָנָא: וְאַף מְאֲנִיָּא דִּי בֵּית־אֱלֹהָא דִּי רִתְּבָה וּכְסָפָא דִּי  
 14 נְבוּכַדְנֶצַּר תִּנְפֵּק מִן־הִיבְלָא דִּי בִירוּשָׁלַם וְהִיבֵל הַמּוֹ  
 לְהִיבְלָא דִּי בָּבֶל תִּנְפֵּק הַמּוֹ בּוּרֶשׁ מִלְכָּא מִן־הִיבְלָא דִּי

6. \* = 4,9? אֲמִיטִיכִיָּא, nomen populi an officii? EB 5,6 et 6,6 Ʇ Pathach.  
 E אֲמִיטִיכִיָּא Q, cf. ad 4,9. || 7. <sup>b</sup> Mil'el || 8. <sup>c</sup> EB, Bibl. Mant.; 𐤓 Metheg |  
 E 𐤔 Chateph Qameç | <sup>e</sup> sic E; 𐤓 Metheg; B et Bibl. Mant. Mil'el | <sup>f</sup> E 𐤔,  
 cf. ad 4,13 || 9. <sup>e</sup> 𐤓B (cf. 𐤔 281, nr. 6; 289); E לִמְבִּינָה. Opinioni Noeldekii  
 „vielleicht alter Schreibfehler für לִמְבִּינָה“ obstat, quod inf. Qal in libris Esdrae  
 et Danielis semper in א desinit: v. 2. 17; 6,8; לִמְבִּעָא, etc. || 10.  
<sup>b</sup> EB נִבְטָב sine Vav. | <sup>i</sup> E 𐤒 Çere, cf. 𐤔 7,6. 𐤒 Hebraismus. || 11. <sup>k</sup> EB וְהִי |  
<sup>i</sup> B סִימָן Samekh || 12. <sup>m</sup> scribe אֲבַחְתָּנָא, Pathach; cf. 4,14 𐤓 𐤔Q. EB סִי Sin.



15 בְּכֵל וַיְהִיבוּ לְשִׁשְׁבַּעַר שְׁמֹה דִּי פָחָה שְׁמֹה: וְאִמְר־לָהּ  
 אֱלֹהִי מֶאֱנִיָּא שְׂאֵא אֱוֹל־אַחַת<sup>א</sup> הַמּוֹ בְּהִיכְלָא דִּי בִירוּשָׁלַם  
 16 וּבֵית אֱלֹהֶא יִתְבְּנֵא עַל־אַתְרָהּ: אֲכִין שִׁשְׁבַּעַר הָךְ אַתָּא  
 יִתֵּב אֲשֵׁיָא דִּי־בֵית אֱלֹהֶא דִּי בִירוּשָׁלַם וּמִן־אַכִּין וְעַד־  
 17 כְּעֵן מִתְבְּנֵא וְלֹא שְׁלֵם: וּבְעֵן הֵן עַל־מִלְכָּא טָב יִתְפַּקֵּר  
 בְּבֵית גְּנוּיָא דִּי מִלְכָּא חֲמָה דִּי בְּכֵל הֵן אִיתִי דִּי מִן־  
 כּוּרֵשׁ מִלְכָּא שִׁים טַעַם לְמִבְנֵא בֵּית־אֱלֹהֶא הָךְ בִּירוּשָׁלַם  
 וְרַעוּת מִלְכָּא עַל־דְּנָה יִשְׁלַח עֲלִינָא:

6,1 בְּאַכִּין דְּרִנֵּישׁ מִלְכָּא שָׁם טַעַם וּבִקְרוּ בְּבֵית סְפָרִיא דִּי  
 2 גְּנוּיָא מְהֻחָחִין תַּפְחָה בְּכֵל: וְהִשְׁתַּבַּח בְּאַחְמֶתָא<sup>ב</sup> בְּבִירְתָא<sup>א</sup>  
 דִּי בְּמָרִי מְדִינְתָא<sup>ג</sup> מְנַלְה חֲדָה וּבִן־כְּתִיב בְּגוּיָה — דְּכִרוּנָה:  
 3 בְּשִׁנְתָּ חֲדָה לְכוּרֵשׁ מִלְכָּא כּוּרֵשׁ מִלְכָּא שָׁם טַעַם בֵּית  
 אֱלֹהֶא בִירוּשָׁלַם בִּיתָא יִתְבְּנֵא אַחֵר דִּי־רַבְּחִין דְּבִחִין  
 וְאֲשֵׁי מְסוּבְלִין רּוּמָה אַמִּין שְׁחִין פְּתִיָּה אַמִּין שְׁחִין:  
 4 גְּרַבְּכִין דִּי־אַכִּין גָּלַל תִּלְחָא וְגִרְכָּךְ דִּי־אַעַ חֲרַת<sup>ד</sup> וְנִפְקֶתָא<sup>א</sup>  
 5 מִן־בֵּית מִלְכָּא תִּתְּיֵיב<sup>ה</sup>: וְאַף מֵאֲנִי בֵּית־אֱלֹהֶא דִּי דְּהִבָּה  
 וּבִסְפָּא דִּי נְכוּבְדִּנְעַר חֲנַפֵּק מִן־הִיכְלָא דִּי־בִירוּשָׁלַם וְחִיבַל  
 לְבָבֵל יִתְיִיבּוֹן וַיְהִי דְּלִהִיכְלָא דִּי־בִירוּשָׁלַם לְאַתְרָהּ וְסַחַת  
 בְּבֵית אֱלֹהֶא:

6 כְּעֵן תַּחְנִי פַחַת עַבְר־נְהֲרָה שְׁתַּר בּוּזִי וּבְנֻתְחוֹן אֶפְרַסְכִּיא<sup>ה</sup>  
 7 דִּי בְּעֵבֶר נְהֲרָה רַחֲקִין<sup>ו</sup> הֵו מִן־תַּפְחָה: שְׁבִקּוּ לְעֵבִירַת

15. אל Q; אֱלֹהִי K | <sup>א</sup> EB bene (radix נחה); מֶר || VI, 2. <sup>ב</sup> n. pr. Ecba-  
 tana; מֶרֶד Media. | <sup>ג</sup> Dagesch; מֶר Mer'kha ante T'bir מֶר || <sup>ד</sup> מֶר Metheg,  
 cf. ad 5,8 | 4. <sup>ה</sup> LXX melius: δόμος ξύλινος εἷς i. e. הֶחָדָה | <sup>ו</sup> E v. 5 et 8 |  
 S'gol | <sup>ז</sup> EB מֶר Çere; pariter E 7,12. 21 יִתְבְּנֵא; in B מֶר radendo in מֶר mutatum  
 est. Cf. b 2,44 וְהִשְׁתַּבַּח || 6. <sup>ח</sup> Cf ad 5,6 | <sup>ט</sup> B, Bibl. Mant., Bibl. Rabb. anni 1525;  
 מֶר Sch'wa.



- בֵּית-אֱלֹהָא הָךְ פִּתַּח יְהוּדִיָּא וּלְשָׁבִי יְהוּדִיָּא בֵּית-אֱלֹהָא  
הָךְ יִבְנוּן עַל-אַתְרֵיהּ: • וּמִנִּי שִׁים טַעַם לְמָא דִּי-תַעֲבֹדוּן<sup>8</sup>  
עַם-שָׁבִי יְהוּדִיָּא<sup>9</sup> אֵלֶךְ לְמִבְנֵא בֵּית-אֱלֹהָא הָךְ וּמִנְכְּסֵי  
מִלְכָּא דִּי מִדַּת עֵבֶר גְּהֲרָה אֶסְפְּרָנָא נִפְקָתָא תְּהוּא  
מִתִּיבָא לְגִבְרִיָּא אֵלֶךְ דִּי-לֹא לְבַטְלָא: וּמָה חֲשָׁחַן וּבְנֵי<sup>9</sup>  
תּוֹרִין וְדָרְיִין וְאַמְרִין<sup>10</sup> לַעֲלֹן לְאַלְהָ שְׁמַיָּא חֲנֻטִין מִלַּח  
חֲמַר וּמִשַּׁח בְּמֵאמַר בְּהִנֵּנָא דִּי-בִירוּשְׁלַם לְהוּא מִתִּיבָה  
לְהֵם יוֹם בְּיוֹם דִּי-לֹא שָׁלוּ: דִּי-לְהוֹן מִהֲקִרְבִין גִּיחוּחִין<sup>10</sup>  
לְאַלְהָ שְׁמַיָּא וּמַצְלִין לְחַיִּי מִלְכָּא וּבְנוּחִי: וּמִנִּי שִׁים טַעַם<sup>11</sup>  
דִּי כָל-אַנְשֵׁי דִּי יַחְשֵׁנָא פִּתְגָמָא דְּנָה יִתְנַסַּח אָע מִן-בֵּיתָהּ  
וּיִקִּיף יִתְמַחָא עֲלֵהּ וּבִיתָהּ גָּלוּ יִתְעַבֵּד עַל-דְּנָה: וְאַלְהָ<sup>12</sup>  
דִּי-יִשְׁכֵּן שְׁמָהּ פָּמָה יִמְנַר כָּל-מֶלֶךְ וְעַם דִּי יִשְׁלַח יְדֵהּ  
לְחַשְׁנָה לְחַכְלָה בֵּית-אֱלֹהָא הָךְ דִּי בִירוּשְׁלַם אָנָּה דְּרִיּוּשׁ  
שְׁמַת טַעַם אֶסְפְּרָנָא יִתְעַבֵּד<sup>13</sup>:  
אַבִּין פִּתְנֵי פִּתַּח עֵבֶר-גְּהֲרָה שְׁחַר בְּזוּנֵי וּכְנֻתְהוֹן לְקַבֵּל<sup>13</sup>  
דִּי-יִשְׁלַח דְּרִיּוּשׁ מִלְכָּא בְּנָמָא אֶסְפְּרָנָא עֲבֹדוּ: וּשְׁבִי יְהוּדִיָּא<sup>14</sup>  
בְּנִין וּמַצְלִיחִין בְּנִבּוּאָת חַיִּי נְבִיאָהּ וּזְכָרִיהּ בְּרַעְדוּ וּבְנוּ  
וְשִׁבְּלוּ מִן-טַעַם אֱלֹהָ יִשְׂרָאֵל וּמִטַּעַם כּוֹרֶשׁ וְדְרִיּוּשׁ  
וְאַרְתַּחשֶׁשְׁתָּא מֶלֶךְ פָּרַס: וּשְׂיִצִּיא בֵּיתָהּ דְּנָה עַד יוֹם<sup>15</sup>  
תִּלְתָּה לִירַח אֲדָר דִּי-יְהִיָּא שְׁנַת-שֵׁשֶׁת לְמַלְכוּת דְּרִיּוּשׁ מִלְכָּא:  
וְעֲבֹדוּ כְּנִי-יִשְׂרָאֵל כְּהִנֵּנָא וּלְוִיָּא וּשְׂאֵר בְּנֵי-גִלּוּתָא חֲנֻכַּת<sup>16</sup>

8. \* EB hic et 7,18 תַּעֲבֹדוּ, v Pathach | <sup>b</sup> E יִתְעַבֵּד Q, cf. ad 4,12 || 9. ° E v. 9, 17; 7,17 רַפֵּה | 12. <sup>d</sup> Cf. ad v. 4 || 14. Q וְשָׁבִי || 15. Q וְשִׁיבִי (EB sine Jod post ש). <sup>f</sup> alii coniciunt: וְשִׁיבִי, pl. || 16. Q וְלִוְיָי etiam in 20; pariter v. 18; 7,18. 24. Cf. ad 4,9. 12.



17 בֵּית־אֱלֹהִים דָּגָה בַּחֲדוּהָ: וְהִקְרָבוּ לַחֲנֻכַּת בֵּית־אֱלֹהִים  
 דָּגָה תּוֹרִין מָאָה דְּכָרִין מֵאֲתִין אֲמִרִין אַרְבַּע מָאָה וְצִפּוּרֵי  
 עֻזִּין לַחֲטִיָּא עַל־כָּל־יִשְׂרָאֵל הָרִי עֶשֶׂר לְמִגְזֵי שְׁבִטֵי יִשְׂרָאֵל:  
 18 וְהִקִּימוּ כְּהֻנָּיָא בְּפִלְגְּתִיהוֹן וְלוֹיָא בְּמִחְלֶקְתִּיהוֹן עַל־עֲבִידַת  
 אֱלֹהִים דִּי בִירוּשָׁלַם בְּכֶתֶב סֵפֶר מִשָּׁה:  
 7,11 וְזֶה פְּרִשְׁטָן הַנִּשְׁתָּן אֲשֶׁר נָתַן הַמֶּלֶךְ אֲרַתְחַשְׁתָּא לְעֹזְרָא  
 חֲכֵהֵן הַסֵּפֶר סֵפֶר דְּכָרִי מִצֻּת־יְהוָה וְחֻקֵּי עַל־יִשְׂרָאֵל:  
 12 אֲרַתְחַשְׁתָּא מֶלֶךְ מַלְכֵינָא לְעֹזְרָא כְּהֵנָּה סֵפֶר דָּתָא דִּי  
 13 אֱלֹהֵי שְׁמַיָּא — גְּמִיר וּבְעֵנַת: מִנֵּי שִׁים טַעַם דִּי כָּל־מַתְנַדָּב  
 בְּמִלְכוּתִי מִן־עַמָּא יִשְׂרָאֵל וּבְהִנּוּחֵי וְלוֹיָא לְמַהֲדָּ לִירוּשָׁלַם  
 14 עֲפֹךְ יְהוָה: כָּל־קָבֵל דִּי מִן־קָדָם מַלְכָּא וְשִׁבְעַת יַעֲטָהִי  
 שְׁלִיחַ לְבַקְרָה עַל־יְהוּד וְלִירוּשָׁלַם בְּרַת\* אֱלֹהֵי דִי בִירְדָּ:  
 15 וְלִהְיִיבֵלָה בְּסָף וּדְהָב דִּי־מַלְכָּא וְיַעֲטוּהִי הַתְּנַדָּבוּ לְאֱלֹהֵי  
 16 יִשְׂרָאֵל דִּי בִירוּשָׁלַם מִשְׁכְּנָהּ: וְכֹל בְּסָף וּדְהָב דִּי תְּחַשְׁבַּח  
 בְּכֹל מְדִינַת בָּבֶל עִם הַתְּנַדָּבוֹת עַמָּא וּבְהִנּוּיָא מַתְנַדָּבִין  
 17 לְבֵית אֱלֹהֵיהֶם דִּי בִירוּשָׁלַם: כָּל־קָבֵל דָּגָה אֶסְפְּרָנָא תִּקְנָא  
 בְּבִסְפָּא דָּגָה תּוֹרִין דְּכָרִין אֲמִרִין וּמִגְזֵי תִּהְיוּן וְנִסְפִּיהוֹן  
 וְתִקְרַב הַמִּזְזָא עַל־מִדְּבָחָא דִּי בֵּית אֱלֹהֵיכֶם דִּי בִירוּשָׁלַם:  
 18 וְזֶה דִּי־עֲלִיךְ וְעַל־אַחִיךְ יִיטֵב בְּשָׂאָר בְּסָפָא וְדִהֲבָה  
 19 לְמַעֲבָד פְּרָעוֹת אֱלֹהֵיכֶם תַּעֲבֹדוּן: וּמֵאֲנִיָּא דִּי מַתְנַדָּבִין לָךְ  
 20 לְפָלְחֵן בֵּית אֱלֹהֵי הַשָּׁלָם קָדָם אֱלֹהֵי יְרוּשָׁלַם: וְשָׂאָר  
 חֲשָׁחוֹת בֵּית אֱלֹהֵי דִי־יִפֹּל לָךְ לְמִנְתָּן<sup>ב</sup> הַגִּתָּן מִן־בֵּית

17. Q לְחֻשָּׁא • E קִדַּת 14. Q וְלִנְיָא 13. VII || Q וְלִנְיָא 18. Q לְחֻשָּׁא 18. B דִּתָּא בִּיטָא et in marg. f. B; at  
 et in marg. f. B; at 20. Q אֲחִיךְ | Q אֲחִיךְ 18. B דִּתָּא בִּיטָא et in marg. f. B; at 20. Q אֲחִיךְ | Q אֲחִיךְ 18. B דִּתָּא בִּיטָא et in marg. f. B; at  
 in marg. f. B; at 20. Q אֲחִיךְ | Q אֲחִיךְ 18. B דִּתָּא בִּיטָא et in marg. f. B; at 20. Q אֲחִיךְ | Q אֲחִיךְ 18. B דִּתָּא בִּיטָא et in marg. f. B; at



- 21 גִּנְנִי מִלְכָּא: וּמִנִּי אָנָּה אֶרְתַּחֲשִׁתָּא מִלְכָּא שִׁים טַעַם  
 לְכָל גּוֹבְרָיָא דִּי בַעֲבַר נַהֲרָה דִּי כָל־דִּי יִשְׁאֲלִנְבוּן עֲזֵרָא  
 22 בְּתִנָּא סִפְרָ דְּתָא דִּי־אֱלֹהֵי שְׁמִיָּא אֶסְפְּרָנָא יְתַעֲבַד<sup>a</sup>. עַד־  
 בְּסָף בְּכָרִין<sup>b</sup> מָאָה וְעַד־חֲנֻטִּין כּוֹרִין מָאָה וְעַד־חֲמֹר בִּתְיִין  
 23 מָאָה וְעַד־בִּתְיִין מִשֹּׁשׁ מָאָה וּמִלַּח דִּי־לֹא בְּתַב<sup>c</sup>: כָּל־דִּי  
 מִן־טַעַם אֱלֹהֵי שְׁמִיָּא יְתַעֲבַד אֲדַרְבֵּיָּא לְבֵית אֱלֹהֵי שְׁמִיָּא  
 24 דִּי לְמָה לְהוּא קֶצֶף עַל־מַלְכוּת מִלְכָּא וּבְנוּהִי: וּלְכֶם  
 מְהוּדָעִין דִּי כָל־כְּתִנָּא וְלוּיָא וּפְרִזָּא חֲרַעֲנָא נְחִינָא וּפְלָחִי  
 בֵּית אֱלֹהֵא דִּנְהָ מְנֻדָּה בְּלוּ וְהִלְךְ לֹא שְׁלִיט לְמַרְמָא  
 25 עֲלֵיהֶם: וְאַנְתָּ<sup>d</sup> עֲזֵרָא בְּהַכְמַת אֱלֹהֵךְ דִּי־בִידֶךְ מִנִּי<sup>e</sup> שְׁפִטִין  
 וְדִנְיִין<sup>f</sup> דִּי לַחֲוֹן דֹּאנִין לְכָל־עַמָּא דִּי בַעֲבַר נַהֲרָה לְכָל־  
 26 יִדְעֵי דְתִי אֱלֹהֵךְ וְדִי לֹא יֵדַע תְּהוּדָעוֹן: וְכָל־דִּי־לֹא לְהוּא  
 עֲבַד דְּתָא דִּי־אֱלֹהֵךְ וְדְתָא דִּי מִלְכָּא אֶסְפְּרָנָא דִּינָה  
 לְהוּא מִתַּעֲבַד מִנָּה הֵן לְמוֹת הֵן לְשִׁרְשׁוֹ הֵן־לְעֲנֹשׁ נִכְסִין  
 וְלֵאסוּרִין:  
 27 בְּרוּךְ יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבֹתֵינוּ אֲשֶׁר נָתַן כּוֹאֵת בְּלִבּ הַמֶּלֶךְ  
 28 לְפָאֵר אֶת־בֵּית יְהוָה אֲשֶׁר בִּירוּשָׁלַם. וְעַלִּי הַטָּה־חֶסֶד  
 לְפָנֵי הַמֶּלֶךְ וְיִזְעָצִיו וּלְכָל־שָׂרֵי הַמֶּלֶךְ הַגִּבּוֹרִים וְאֲנִי  
 הַתְּחַוֶּקֶתִי כִּי־יְהוָה אֱלֹהֵי עַלִּי וְאַקְבְּצָה מִיִּשְׂרָאֵל רָאשִׁים  
 לְעֵלוֹת עִמִּי:

21. <sup>a</sup> Cf. ad 6,4 || 22. <sup>b</sup> EB, Bibl. Mant., Bibl. Rabb. anni 1525, Targum Onkelos in ed. Sabbion., alii testes. מִן כִּירֶק | ° EB; מִן כִּירֶב Pathach || 24. Q יִלְנִיָּא || 25. <sup>d</sup> EB, Bibl. Mant., alii testes sine Q'rê. Massora magna in B disertis verbis ait: „In libris Danielis et Esdrae ubique אֲנִיָּה et אֲנִיָּה scriptum est, uno loco עֲזֵרָא אֲנִיָּה excepto“. K, וְאֲנִיָּה Q | ° Mil'el etiam in EB | ° B וְדִינִיָּן K | דִּינִיָּן Q, cf. ad 3,8 || 26. Q לְשִׁרְשֵׁי.



## Liber Danielis 2—7.

2,1 ובשנת שנים למלכות נבכדנצר חלם נבכדנצר חלמות  
 2 ותחפצם רוחו, ושנתו נהיתה עליו: ויאמר המלך לקרא  
 לחרטמים, ולאשפים, ולמכשפים, ולכשדים להגיד למלך  
 3 חלמתו ויבאו, ויעמדו לפני המלך: ויאמר להם המלך:  
 4 חלום חלמתי, ותפצם רוחי, לדעת את החלום: וידברו  
 הכשדים למלך — ארמית  
 מלכא: לעלמין חיי, אמר חלמא לעבדך, ופשרא נחוא:  
 5 ענה מלכא ואמר לכשדא מלחא מני אודא<sup>ב</sup>, הן לא  
 תהודעונני חלמא ופשרה, הדמין תתעבדון ובתיכון גולי  
 6 יתשמון: והן חלמא ופשרה תהחון, מתנן ונבזבה<sup>ג</sup>, ויקר  
 7 שניא תקבלון מן-קדמי, להן חלמא ופשרה תחוני: ענו  
 תנינות, ואמרין: מלכא חלמא, יאמר לעבדוהי ופשרה<sup>ד</sup>  
 8 נהחנה<sup>ה</sup>: ענה מלכא ואמר: מן-יציב ידע אנה די עדנא  
 אנתון ובנין כל-קבל די חויתון<sup>ו</sup>, די-אודא מני מלחא.  
 9 די הן חלמא לא תהודענני חדה היא דתכון, ומלה  
 בדבה ושחיתה הו<sup>ז</sup> מנתון למאמר קדמי, עד די עדנא  
 ישפנא להן חלמא אמרו לי ואגדע די פשרה תתחונני:  
 10 ענו כשדא קדם מלכא, ואמרין: לא איתי<sup>ז</sup> אנש על-  
 יבשפא, די מלת מלכא יוכל לחחונה<sup>ח</sup>, כל-קבל די כל-

4. Q לִכְבֶּדָה | \* Cere JB; א J, Mass.; ד D; ח, מ. | 5. Q לִכְבֶּדָה | JEB; מ  
 אָזְרָא || 6. JD ויבזבה; cf. 5,17 || 7. <sup>א</sup> Pesch., Hi., J מ.; Mass. (etiam in J) ח,   
 cf. 5,12 | \* JB; מ ח || 8. JD חויתון <sup>ו</sup>, cf. Land. 273; ⑤ 56. 285. || 9.   
 Q: EB חוֹדָה Q. K חוֹדָה vel חוֹדָה || 10. Q לִכְבֶּדָה | \* JDEB ubique plene; מ אִתִּי |   
 \* J v. 10. 18. 27; 5,15 להחיה Q; cf. ad 6,9.



מֶלֶךְ רַב וְשָׁלִיט מֶלֶךְ כְּדָנָה לֹא שָׁאֵל לְכָל-חֶרֶטֶם וְאִשָּׁף  
 11 וּבִשְׂדֵי: וּמִלְחָא דִּי מֶלֶכָּה שָׁאֵל נִקִּילָה, וְאַחֲרֵן לֹא אִיתִי  
 דִּי יְחֻנְנָה קֶדָם מֶלֶכָּא, לָהֶן אֱלֹהִין דִּי מְדַרְהוּן\* עִם-בִּשְׂרָא  
 12 לֹא אִיתְּוּהִי: כָּל-קֶבֶל דְּנָה מֶלֶכָּא בְּנִס וְקֶצֶף שְׁגִיא, וְאָמַר  
 13 לְהוֹבְרָה<sup>b</sup> לְכָל חִכְמִי בְּכָל: וְדָתָא נִפְקֶת, וְחִכְמִיָּא  
 14 מִתְקַטְּלִין<sup>c</sup>, וּבָעוּ דְּגִיָּאל וְחִבְרוּהִי לְהַתְקַטְּלָה: בְּאֲדִין דְּגִיָּאל  
 הִתִּיב עֲטָא וְיָטַע<sup>d</sup> לְאֲרִיזָה<sup>e</sup>, רַב-טַבְּחָא דִּי מֶלֶכָּא דִּי נִפְקֶת  
 15 לְקַטְּלָה לְחִכְמִי בְּכָל: עָנָה וְאָמַר לְאֲרִיזָה: שְׁלִיטָא דִּי  
 מֶלֶכָּא: עַל-מָה דָּתָא מִתְחַצְּפִי מִן-קֶדָם מֶלֶכָּא אֲדִין  
 16 מִלְחָא הוֹדַע אֲרִיזָה לְדְּגִיָּאל: וְדְּגִיָּאל עַל וּבָעָה<sup>f</sup> מִן-מֶלֶכָּא  
 17 דִּי זְמַן יִנְתֵּן-לָהּ וּפִשְׁרָא לְהַחְוִיָּה לְמֶלֶכָּא: אֲדִין דְּגִיָּאל  
 לְבִיתָהּ אֲזַל וְלַחֲנֻנְיָה מִישָׁאֵל וְעוֹרְיָה חִבְרוּהִי מִלְחָא  
 18 הוֹדַע: וְכַחמִין לְמַבְעָא מִן-קֶדָם אֱלֹהִי שְׁמִיָּא עַל-רְוָא דְּנָה  
 דִּי לֹא יְהוֹבְדוּן דְּגִיָּאל וְחִבְרוּהִי עִם-שְׂאֵר חִכְמִי בְּכָל:  
 19 אֲדִין לְדְּגִיָּאל בְּחֻנְיָא דִּי לִילִיָּא רְוָא גְּלִי<sup>g</sup>, אֲדִין דְּגִיָּאל  
 20 בָּרַךְ<sup>h</sup> לְאֱלֹהֵי שְׁמִיָּא: עָנָה דְּגִיָּאל וְאָמַר לְחוּא שְׁמָה דִּי  
 אֱלֹהָא מְבַרַךְ מִן-עֲלָמָא וְעַד-עֲלָמָא דִּי חֲבֻמָּתָא וּבִבְרָתָא<sup>i</sup>  
 21 דִּי-לָהּ הִיא: וְהוּא מְחַשְׁנָא עֲדִינָא וְזֻמְנָא מִתְעַדָּה מְלָכִין  
 וּמְחַקִּים מְלָכִין יְהִיב חֲבֻמָּתָא לְחִכְמִין וּמִנְדַּעָא לִידְעִי  
 22 בִינָה: הוּא גְּלָא עֲמִיקָתָא<sup>j</sup> וּמִסְתְּרָתָא יָדַע מָה בְּחֻשׁוֹקָא  
 23 וְנִזְרָא עֲמָה שְׂרָא<sup>k</sup>: לָךְ אֱלֹהֵי אֲבֹתָי<sup>l</sup> מְחוֹרָא וּמִשְׁבַּח  
 אָנָּה דִּי חֲבֻמָּתָא וּבִבְרָתָא יִתְבַּת<sup>m</sup> לִי וּבָעֵן הוֹדַעְתָּנִי דִּי-

11. \* JD מְדַרְהוּן 6. || 12. <sup>b</sup> JE; א || 13. <sup>c</sup> JB cf. v. 14; D א sine Dagesch |  
 דְּבַר n. pr. viri, cf. Gen. 14,1 || 16. <sup>e</sup> JEB; א || 19. <sup>f</sup> E גְּלִי, cf. v. 30. | <sup>g</sup> JDE בָּרַךְ.  
 || 20. <sup>h</sup> JDB v. 30. 23 ר Sch'wa mobile, ר Raphe. א Metheg || 22. <sup>i</sup> DEB, Syr.,  
 יִתְבַּת J = אֲבֹתָי ME; JDB <sup>l</sup> || 23. <sup>k</sup> De Goeje conicit שְׂרָא || Q וְנִזְרָא יִתְבַּת Targ.



<sup>a</sup> MEB 𐤎𐤁𐤁 | <sup>b</sup> JEB; M 𐤎𐤁 || 24. <sup>c</sup> JD Pathach חֲזִיבֹד | <sup>d</sup> Çere JDEB; 𐤎 JDE;  
 𐤎 M. || 26. 𐤎𐤁𐤁 Q. || 28. <sup>e</sup> M, J; EB גִּלָּה || 29. 𐤎𐤁 Q; 𐤎𐤁 K | 𐤎𐤁 Q;  
 E ubique 𐤎 || 30. <sup>f</sup> E 𐤎𐤁. || 31. 𐤎 Q. || 33. 𐤎𐤁 Q; cf. Land. 276 ||  
 24. = J; MEB 𐤎𐤁𐤁.



- 35 וְחִסְפָּא וְהִדְקָתָ<sup>a</sup> הַמֶּזֶן: בְּאֵרֵין דְּקוּ<sup>b</sup> בְּחֶדְרָה<sup>c</sup> פְּרוּזְלָא חִסְפָּא  
נְחָשָׁא פִּסְפָּא וְרִהָבָא וְהוּוּ פְעוּר מִן-אֲדִירֵי-קִיט, וְנִשְׂא  
הַמֶּזֶן רוּחָא וְכָל-אַחַר לֹא-הִשְׁתַּבַּח לְהוּן, וְאַבְנָא דִּי-מַחַת  
לְצִלְמָא חֲזוּת לְטוּר רַב, וּמְלֵאת כָּל-אַרְעָא: דִּנְה חֲלָמָא  
36 וּפְשָׁרָה נְאֻמַּר קֳדָם-מַלְכָּא: אַנְתָּה מַלְכָּא<sup>d</sup>, מַלְךְ מַלְכֵּינָא  
דִּי אֱלֹהֵי שְׁמַיָּא מַלְכוּתָא חִסְנָא וְתִקְפָּא וְיִקְרָא יְהִיב-לָךְ:  
37 וּבְכָל-דִּי רֵאֲרִין בְּנִי-אֲנָשָׁא חֲזוּת פְּרָא וְעוֹף-שְׁמַיָּא יְהִיב  
בִּידָךְ וְחִשְׁלִטְךָ בְּכָל-הוּן. אַנְתָּה הוּא רֵאשָׁה דִּי רִהָבָא:  
38 וּבְתַרְךָ<sup>e</sup> תְּקוּם מַלְכוּ אַחֲרֵי אַרְעָא מִנָּה וּמַלְכוּ תְּלִיתִיָּא  
אַחֲרֵי דִי נְחָשָׁא דִּי תִשְׁלֹט בְּכָל-אַרְעָא: וּמַלְכוּ רַבִּיעִיָּא<sup>f</sup>  
40 תְּחִיָּא תְּקִיפָה בְּפְרוּזְלָא כָּל-קַבֵּל דִּי פְרוּזָא מַחֲדָק וְחִשְׁל  
כָּלָא וּבְפְרוּזָא דִּי-מַרְעַע כָּל-אַלֵּן<sup>g</sup> פִּדְקָ<sup>h</sup> וְתַרְע: וְדִי חֲזוּתָהּ  
41 רַגְלֵינָא וְאַצְבָּעָתָא מִנְהוּן חִסְפָּא דִּי-פִּחָר וּמִנְהוּן פְּרוּזָל  
מַלְכוּ פְּלִינָה תְּחִיָּהּ. וּמִן-נִצְבָּתָא דִּי-פְרוּזָל לְחֹא-בָה  
42 כָּל-קַבֵּל דִּי חֲזוּתָהּ פְּרוּזָל מַעַרְב בְּחִסְפָּא טִינָא: וְאַצְבָּעָת  
רַגְלֵינָא מִנְהוּן פְּרוּזָל וּמִנְהוּן חִסְפָּא מִן-קֶצֶת מַלְכוּתָא תְּחִיָּהּ  
43 תְּקִיפָה וּמִנְהוּן תְּחִיָּהּ תְּבִירָה: דִּי חֲזוּת פְּרוּזָל מַעַרְב  
בְּחִסְפָּא טִינָא מִתְעַרְבִין לְהוּן בּוֹרַע אֲנָשָׁא וְלֹא-לְהוּן דְּבִקִּין  
דִּנְה עַם-דִּנְה הֵא, כְּדִי פְרוּזָל לֹא מִתְעַרְב עַם-חִסְפָּא:  
44 וּבִזְמִינָהוּן דִּי מַלְכֵּינָא אֲנוּן יָקִים אֱלֹהֵי שְׁמַיָּא מַלְכוּ דִּי  
לְעֵלְמִין לֹא תִחַפֵּל וּמַלְכוּתָהּ לְעַם אַחֲרָן לֹא תִשְׁתַּבַּח<sup>i</sup>

<sup>a</sup> J צֶרֶ, cf. v. 45. || 35. <sup>b</sup> E דְּקִי Dagesch, cf. ⑥ 273. || <sup>c</sup> JB כְּחֶדְרָה. ||  
הֶדְקָה. || 38. טִינָא. || <sup>d</sup> J om. אַנְתָּה. || 37. א. sine וּמַלְכָּא; EB יִמְלֵא, חֲזוּת, בְּחֶדְרָה וְ  
Q רִיבָעָה. || 40. Q תְּלִיתִיָּה | K אֲרֵעָא; EB אֲרֵעָא; J, אֲרֵעָא. || 39. Q אֲרֵעָא |  
EB; Ginsburg, Massorah I, Nr. 714; J אֲרֵעָא, אֲרֵעָא. || <sup>e</sup> J חֲזוּת, sed v. 44 חֲזוּת.  
|| 41. 42. Q וּמִנְהוּן, מִנְהוּן. || 43. Q וְדִי. || 44. <sup>i</sup> JD תִּשְׁתַּבַּח צֶרֶ.



חֲדָק וְחֶסֶד<sup>a</sup> כָּל־אֵלֶן מִלְכוּתָא וְהוּא תָקוּם לְעֹלָמָיָא:  
 45 כָּל־קַבֵּל דִּי־חַוִּית דִּי מְטוּרָא אֲחִינוּתָא אֵכֵן דִּי־לֹא בִיבִין  
 וְהִדְקָתָ<sup>b</sup> פְּרוּלָא נְחָשָׁא חֲסָפָא בִּסְפָא וְהִתְבָּא אֵלֶּה רַב  
 הוֹדַע לְמִלְכָּא מָה דִּי לְהוּא אַחֲרֵי דְנָה וְיַצִּיב חֲלָמָא  
 46 וּמְחִימָן<sup>c</sup> פְּשִׁרָה: בְּאֲדִין מִלְכָּא נְבוּכַדְנֶצַּר נָפַל עַל־אֲנַפּוּהִי  
 47 וְלִדְנִיָּאל סֵגֵר וּמִנְחָה וְנִידָחִין אָמַר לְנִסְכָּה לָּהּ: עָנָה  
 מִלְכָּא לִדְנִיָּאל וְאָמַר: מִן־קֶשֶׁט דִּי אֱלֹהִיכֹן הוּא אֵלֶּה  
 אֱלֹהִין וְיִמְרָה<sup>d</sup> מִלְכִּין וְגִלָּה דְחִין דִּי יִבְלָתָ לְמַגְלָא דְּוָא דְנָה:  
 48 אֲדִין מִלְכָּא לִדְנִיָּאל רַבִּי וּמַתָּנָן רַבְרָבִין שְׁנִיָּאן יַחְבֵּלָהּ  
 וְהַשְׁלִטָה עַל כָּל־מְדִינַת כְּבֹל וְרַב־סַנְגִּין עַל כָּל־חִפְיָמִי  
 49 כְּבֹל: וְדְנִיָּאל בָּעָא מִן־מִלְכָּא וּמַנִּי עַל־עֲבִידָתָא<sup>e</sup> דִּי מְדִינַת  
 כְּבֹל לְשִׁדְכָהּ מִישָׁךְ וְעֶבֶד נִגְוָ וְדְנִיָּאל בְּתַרְע מִלְכָּא:  
 3,1 נְבוּכַדְנֶצַּר מִלְכָּא עֶבֶד צִלָם דִּי־דִחַב רֹמָה אֲמִין שְׁתִּין  
 פְּתִיָה אֲמִין שֵׁת<sup>f</sup> אֲקִימָה בְּבִקְעַת דְּוֹרָא<sup>g</sup> בְּמְדִינַת כְּבֹל:  
 2 וְנְבוּכַדְנֶצַּר מִלְכָּא שִׁלַּח לְמַכְנָשׁ לְאַחְשֵׁדְרָפְנִיָּא סַנְגִּיָּא  
 וּפְחֹתָא אֲדַרְגֻּוּרִיָּא גְדַבְרִיָּא דִּתְבַרְיָא תַּפְתִּיָּא וְכָל שְׁלִטְנִי  
 מְדִינַתָּא לְמַחָא לְחַנְכַת צִלְמָא דִּי תָקִים נְבוּכַדְנֶצַּר מִלְכָּא:  
 3 בְּאֲדִין מַחְבֻנְשִׁין אַחְשֵׁדְרָפְנִיָּא סַנְגִּיָּא וּפְחֹתָא אֲדַרְגֻּוּרִיָּא  
 גְדַבְרִיָּא דִּתְבַרְיָא תַּפְתִּיָּא וְכָל שְׁלִטְנִי מְדִינַתָּא לְחַנְכַת  
 צִלְמָא דִּי תָקִים נְבוּכַדְנֶצַּר מִלְכָּא וּקְאֲמִין לְקַבֵּל צִלְמָא  
 4 דִּי תָקִים נְבֻכַדְנֶצַּר: וְכְרוּוָא קָרָא בְּחִיל לְכוּן אֲמִרִין  
 5 עֲמִמָּיָא אֲמִיָּא וְלִשְׁנִיָּא: בְּעַדְנָא דִּי תִשְׁמַעוּן קָל קִרְנָא

<sup>a</sup> JDE יוֹסִיָּה, Jod | <sup>b</sup> JDE יָ צֶרֶה, cf. v. 34 | <sup>c</sup> JDEB בָּ Qameç, cf. 6,5; ③ 258  
 || 47. <sup>d</sup> JE יִמְרָה, E in marg. כל־אלה. || 49. <sup>e</sup> EB; מִתְּ מִתְּ Metheg. D Sch'wa mobile  
 || III. 1. <sup>f</sup> DE שֵׁת | <sup>g</sup> prope Babylonem || 2. 3. Q יִשְׁמַעוּן | Q יִשְׁמַעוּן K.



5. פָּרִיס Q | \* DEB s in fine. || 6. <sup>b</sup> JDEB ubique; מֶרֶץ Qameq || 7. פָּרִיס Q || 8. EB יהֲדָרָא Q; מֶרֶץ sine Q || 10. מֶרֶץ Q | <sup>c</sup> E מֶרֶץ, D מֶרֶץ, cf. Land. 273 | פָּרִיס Q | רֶמֶץ Q || 12. <sup>d</sup> EB; מֶרֶץ Davide Kamechi duce יהֲדָרָא | מֶרֶץ Q | <sup>e</sup> EB sine Jod || 13. <sup>f</sup> alii רֶמֶץ | s in verbi יהֲדָרָא in E contra מֶרֶץ Cere vocalem habet: v. 13; 5,2. 3. 23; 6,17. 25. || 14. <sup>g</sup> B § 67, מֶרֶץ (ה in-terrog.); מֶרֶץ, Theod., Pesch. יהֲדָרָא | E מֶרֶץ sg. | <sup>k</sup> E חֶרֶץ Chireq, Mil'el. cf. 431. D: חֶרֶץ; 2,25 חֶרֶץ; 3,15 חֶרֶץ.



15. Q. קָרִיט. \* EB חֲרִיטִין ū. Ita E 4,13. 33; 5,2; 7,28 | <sup>b</sup> B יִרְיָ pl. || 17. <sup>c</sup> D bene הַ, Pathach; v. 18 D אִתְּנָה || 18. Q. אִתְּנָה Q || 19. Q. אִתְּנָה, sg. | <sup>d</sup> E v. 19 et 4,20 שׁ Pathach, cf. Land. 271 || 21. Q. פִּשְׁטִיָּהוּ Q; EB שׁ sine Dagesch | \* EB יִרְיָ sine Vav medio; Mass. nihil probat | <sup>e</sup> E יִרְיָ; v. 28 שִׁינָה 5,8. 23 חֲרִיטָה 5,8. 4 שִׁינָה 5,80 חֲרִיטָה || 22. \* M excepto uno loco 6,4; EB ubique חֲרִיטָה (in E non nisi 5,14); E ad 6,4 in margine אֵלֶּה חֲרִיטָה יִרְיָ וְשִׁינָה חֲרִיטָה

c D bene ה, Pathach; v. 18 D אֶתְּנָה Q || 18. אֶתְּנָה Q || 19. אֶתְּנָה Q, sg.  
d E v. 19 et 4,20 ש Pathach, cf. Land. 271 || 21. פֶּשְׁטִיחוֹ Q; EB ש sine Dagesch  
e EB וְיָבֹא sine Vav medio; Mass. nihil probat | f E וְיָבֹא; v. 28 וְיָבֹא; 5,8. 23  
וְיָבֹא; 5,8. 4 וְיָבֹא; 5,20 וְיָבֹא || 22. ש excepto uno loco 6,4 וְיָבֹא EB ubique  
בִּלְיָ וְיָבֹא in E non nisi 5,14; E ad 6,4 in margine אֶתְּנָה וְיָבֹא



- הָלֹא גְבָרִין תִּלְתָּהּ רְמִינָא לְגֹא-נֹרָא מְכַפְתִּין. עֲנִין וְאַמְרִין  
 25 לְמַלְכָּא יַעֲיָבֹא מַלְכָּא: עֲנֵה וְאָמַר הָא-אֲנֵה חֹוֶה גְבָרִין  
 אֲרִבְעָה שָׁבִין<sup>א</sup> מִהֲלָכִין<sup>ב</sup> בְּגֹא נֹרָא וְחָבֵל לֹא-אִיתִי בְּחוּן  
 26 וְחוּה דִּי רַבִּיעִיָּא דְמַח לְבַר-אַלְהִין: בְּאֲדִין קָרַב נְבוּכַדְנֶצַּר  
 לְחִרְע אַתּוּן-נֹרָא יִקְדָּתָא עֲנֵה וְאָמַר: שְׂרַבְךָ מִיֶּשֶׁד וְעַבְד־  
 גְּנֹ, עַבְדֵּהוּי דִּי-אַלְהָא עֲלִיא פִּסְקוּ, וְאַתּוּ בְּאֲדִין נִפְקִין  
 שְׂרַבְךָ מִיֶּשֶׁד וְעַבְד גְּנֹ מִן-גֹּא נֹרָא: וּמַחְפְּנִשִּׁין<sup>ג</sup>  
 27 אַחֲשֹׁדְרִפְנֵיָא סַנְנִיָּא וּפְחוּתָא וְהַדְבָּרִי מַלְכָּא חֹוֶין לְגְבָרִיָּא  
 אֱלֹהֵי דִי לֹא-שְׁלֵט נֹרָא בְּגִשְׁמִיָּהוּן, וְשַׁעַר רְאִשְׁהוּן לֹא  
 הִתְחַבֵּד וְסַרְבְּלִיָּהוּן לֹא שְׁגֹ וְהִים גֹּר לֹא עֲדַת בְּחוּן:  
 28 עֲנֵה נְבוּכַדְנֶצַּר וְאָמַר בְּרִיךְ אֱלֹהֵהוּן דִּי שְׂרַבְךָ מִיֶּשֶׁד  
 וְעַבְד גְּנֹ דִי-שְׁלַח מַלְאָכָה וְשִׁיב לְעַבְדֵּהוּי דִּי הִתְרַחְצוּ  
 עֲלֹהֵי, וּמַלְת מַלְכָּא שְׁנִין, וַיִּהְיוּ גִשְׁמִיָּהוּן דִּי לֹא יִפְלָחוּן  
 וְלֹא-יִסְגְּרוּן לְכָל-אַלְהָ לְהֹן לְאַלְהֵהוּן: וּמִנִּי שִׁים טַעַם דִּי  
 29 כָּל-עַם אָמַח וְלִשָּׁן דִּי יֹאמַר שְׁלַח עַל-אַלְהֵהוּן דִּי שְׂרַבְךָ  
 מִיֶּשֶׁד וְעַבְד גְּנֹא הִדְמִין יִתְעַבֵּד וּבִיתָה גֹּלִי יִשְׁתַּחֲוֶה<sup>ד</sup>  
 כָּל-קָבֵל דִּי לֹא אִיתִי אֱלֹהָ אַחֲרָן דִּי-יָכֹל לְהַצִּילָה בְּדָנָה:  
 30 בְּאֲדִין מַלְכָּא הִצִּילָח לְשְׂרַבְךָ מִיֶּשֶׁד וְעַבְד גְּנֹ בְּמַדְיָנִת  
 בָּבֶל:  
 31 נְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא לְכָל-עַמְמֵיָא אָמַיָּא וְלִשְׁנֵיָא דִי-דֹאֲרִין  
 32 בְּכָל-אַרְעָא שְׁלַמְכוּן יִשְׁנֹא: אַתְיָא וְתַתְּהִיָּא<sup>ה</sup> דִּי עַבְד עַמִּי

25. <sup>א</sup> DE שְׂרִין part. act. | <sup>ב</sup> REB Ha. ut 4,34; D מַחְלִין videtur praeferendum esse, cf. 4,26 מַחְלָה Q || 26. Q עֲלֵיָּא || 27. <sup>ג</sup> DE : sine Dagesch | 28. Q גְּשְׁמֵיָּהוּן Q, sg.; K pl. || 29. Q שְׁלֵי Q. K aut שְׁלַח (Hitzig, B, = שְׁלַח) aut שְׁלַח legendum est. | <sup>ד</sup> EB יִתְּ propter pausam, cf. 2,4 || 31. Q זִלְיָּא | 32. <sup>ה</sup> E v. 32. 33; 6,28 תְּ Pathach. | Q זִלְיָּא Q.



33 אֱלֹהָא עֲלֵא שְׁפַר קַדְמִי לְהַחְיֵה: אֲתוּהִי בְּמָה רַבְרָבִין  
 וְתַמְהוּהִי בְּמָה תַּקִּיפִין מַלְכוּתָהּ מַלְכוּת עָלַם וְשִׁלְטָנָהּ  
 4,1 עַם-דָּר וְדָר: אָנָּה נְבוּכַדְנֶצַּר שָׁלַח הָיִית בְּבִיתִי וְרַעְנָן  
 2 בְּתִיבְלִי: חָלַם חֲזִית וַיִּבְחַלְנֵנִי וַיְהַרְרִין עַל-מִשְׁכְּבִי וַחֲזוּי  
 3 רֵאשִׁי יִבְחַלְנֵנִי: וּמִנִּי שִׁים טַעַם לְהַנְעִלָה קַדְמִי לְכָל  
 4 חַבִּימִי כָּבֵל דִּי-פֶשֶׁר חֲלָמָא יְהוּדַעְנִי: בְּאֵרִין עֲלָין  
 חֲרַטְמֵיָא אֲשַׁפֵּיָא כַּשְׂדִּיָּא וְגוּרֵיָא וְחֲלָמָא אָמַר אָנָּה  
 5 קַדְמִיּוּזִין וּפְשָׁרָהּ לֹא-מְהוּדַעִין לִי: וְעַד אַחֲרִין עַל קַדְמִי  
 דְּנִיָּאל, דִּי שָׁמָּה בְּלִטְשָׁאצַּר בְּשֵׁם אֱלֹהֵי וְדִי רוּחַ-אַלְהִין  
 6 קְדִישִׁין בָּהּ, וְחֲלָמָא קַדְמוּהִי אָמַרְת: בְּלִטְשָׁאצַּר רַב  
 חֲרַטְמֵיָא דִּי אָנָּה יָדַעַת דִּי רוּחַ אֱלֹהִין קְדִישִׁין בְּדִּ וְכָל-רֹז  
 7 לֹא-אָנֹס לָהּ חֲזוּי חֲלָמִי דִּי-חֲזִית וּפְשָׁרָהּ אָמַר: וַחֲזוּי  
 רֵאשִׁי עַל-מִשְׁכְּבִי: חֲזוּתָהּ וְאֵלּוּ אֵילָן בְּגוּזָא אַרְעָא וְרוּמָה  
 8 שְׁנֵיָא: רַבָּה אֵילָנָא וְתַקְרָא\* וְרוּמָה יִמְטָא לְשִׁמְיָא וְחֲזוּתָהּ\*  
 9 לְסוּף כָּל-אַרְעָא: עֲפִיָּה שְׁפִיר וְאַנְבָּה שְׁנֵיָא וּמִזִּין לְכָל-א-  
 בָּהּ\* תַּחְתּוּהִי תַטְלֵל חֲזִית בְּרָא, וּבַעֲנֻפּוּהִי יִדְרֹן צִפְרִי  
 10 שְׁמֵיָא וּמִנָּה יִתּוּן כָּל-בְּשָׂרָא: חֲזוּתָהּ חֲזִית בְּחֲזוּי רֵאשִׁי  
 11 עַל-מִשְׁכְּבִי וְאֵלּוּ עִיר וְקְדִישׁ מִן-שְׁמֵיָא נָחַת: קְרָא בְּחִיל  
 וְכֵן אָמַר גְּדוּ אֵילָנָא וְקַצְצוּ עֲנֻפּוּהִי אֲתֵרוּ עֲפִיָּה, וּבִדְרוּ  
 12 אֲנָבָה. הִנֵּה חֲזוּתָא מִן-תַּחְתּוּהִי\* וְצִפְרֵיָא מִן-עֲנֻפּוּהִי: בְּרַם  
 עֲקַר שְׁרִשּׁוּהִי בְּאַרְעָא שְׁבָקוּ וּבְאַסּוּר דִּי-פְרוּל וּנְחַשׁ

IV, 4. אֵילָן q, cf. 274; EB 2 Pathach, cf. 5,8. K עֲלָין | פְּשָׁרָהּ Q ||  
 5. אֲתֵרִין Q; K אֲתֵרִין? || 8. \* E v. 8. 17 וְתַקְרָא Cere et חֲזוּתָהּ δ. Behrm. v. 8 et 17  
 scribere vult חֲזוּתָהּ „Umfang“. || 9. \* EB v. 9. 18 ב sine Dagesch. || 11.  
 \* E חֲזוּתָהּ; repugnat Massora in E ad v. 9, quae non nisi duo תַּחְתּוּהִי agnoscit:  
 v. 9. 18.



- בְּדַחְאָא\* דִּי בְּרָא, וּבִטְלָא שְׁמִיָּא יִצְטַבַּע וְעַס־חַיִּוּתָא חֲלָקָה  
 בְּעֵשֶׁב אֲרַעָא: לִבְבָּהּ מִן־אֲנוּשָׁא יִשְׁנֹן וּלְבַב חַיָּוָא<sup>b</sup> יִתְיַהֵב  
 13 לָהּ וְשִׁבְעָה עֶדְנִין יַחְלִפֹן עֲלוּהִי: בְּגֹזֶרֶת עִירִין פִּתְגָמָא  
 14 וּמֵאִמֵּר קִדְיִשִׁין שְׁאַלְתָּא<sup>c</sup> עַד־דְּבֵרֶת דִּי יִגְדַּעֹן חַיָּוָא דִּי־  
 שְׁלִיט עֲלֵיָּא בְּמַלְכוּת אֲנוּשָׁא, וּלְמֵן דִּי יִצְבֵּא יִתְנַנָּה וּשְׁפַל  
 15 אֲנָשִׁים יָקִים עֲלֵיהּ: דְּנָה חֲלָמָא חַיִּוּת אָנָּה מַלְכָּא נְכוּבְדִּנְצָר  
 וְאַנְתָּה בְּלִטְשָׁאֲצָר פִּשְׁרָא אֲמֵר כָּל־קַבְלָא דִּי כָל־חַפְיָמִי  
 מַלְכוּתִי לֹא־יִבְלִין פִּשְׁרָא לְהוֹרְעוּתְנִי, וְאַנְתָּה כָּהֵל דִּי רוּחַ־  
 16 אֱלֹהִין קִדְיִשִׁין בְּדִ: אֲבִין דְּגִיָּאל דִּי־שְׁמָהּ בְּלִטְשָׁאֲצָר  
 אֲשִׁחַזְמָם כְּשַׁעָה חֲדָה וְרַעֲיָנָהּ יִבְהַלְנָה עָנָה מַלְכָּא וְאָמַר:  
 בְּלִטְשָׁאֲצָר חֲלָמָא וּפִשְׁרָא אֶל־יִבְהַלְדָּ עָנָה בְּלִטְשָׁאֲצָר  
 וְאָמַר: מֵרָאִי חֲלָמָא לִשְׁנֵאִיךְ וּפִשְׁרָהּ לַעֲרִיךְ: אֵילָנָא דִּי  
 17 חַיִּוּת דִּי רֵבָה וּתְקַף וְרוּמָה יִמְטָא לְשְׁמִיָּא וְחַיִּוּתָהּ לְכָל־  
 אֲרַעָא. וְעַפִּיָּה שְׁפִיר וְאַנְבִּיָּה שְׁגִיָּא וּמֹזֹן לְכָל־בְּהֵמָה תַּחְתּוּהִי  
 18 תְּדוּר חַיִּוּת בְּרָא וּבְעַנְפוּהִי יִשְׁבְּנֵן צִפְרֵי שְׁמִיָּא. אֲנַחְדָּ־  
 19 הוּא מַלְכָּא דִּי רַבִּית וּתְקַפָּתָּ<sup>d</sup> וּרְבוּתָּהּ רֵבָת וּמִטָּת לְשְׁמִיָּא  
 וְשְׁלִטְנָהּ לְסוּף אֲרַעָא: וְדִי חֹה מַלְכָּא עִיר וְקִדְיִשׁ נָחַת  
 20 מִן־שְׁמִיָּא וְאָמַר: גִּידוּ אֵילָנָא וְחַבְלוּהִי בְּרַם עֵקֶר שְׁרִשׁוּהִי  
 בְּאֲרַעָא שְׁבִקוּ וּבִאֲסוּר דִּי־פִרְזֹל וְנַחֲשׁ בְּדַחְאָא דִּי בְּרָא  
 וּבִטְלָא שְׁמִיָּא יִצְטַבַּע וְעַס־חַיִּוּת בְּרָא חֲלָקָה עַד דִּי־שִׁבְעָה  
 21 עֶדְנִין יַחְלִפֹן עֲלוּהִי. דְּנָה פִּשְׁרָא מַלְכָּא, וּגֹזֶרֶת עֲלֵיָּא

12. \* Behrm. verba בְּרָא דִּי בְּרַחֲמָא (cf. בעֲשֵׁב אֲרַעָא v. 12. 20 delenda esse censet. || 13. אֲנָשָׁא Q; אֲנוּשָׁא K | <sup>b</sup> EB חַיִּוּת; E marg. כָּל חַי | 14. <sup>c</sup> Etiam EB חַיִּוּת | Q, bis | וְאֲנָה Q | 15. אֵילָנָא Q | אֲנָשָׁא Q | עֲלֵיהּ Q | Metheg | מֹזֹן Q | 16. וְעַפִּיָּה Q | מִרִּי Q; מֵרָאִי K | לְשִׁנְאָה Q | לְעִרְךָ Q || 19. אֲנָה Q | רֵבָת K; מִרִּי Q | nihil est | <sup>d</sup> E in fine || 21. עֲלֵיהּ Q; K lapsus calami | מִרִּי Q.



22 היא, די מטות על-מראי מלכא: ולך טרדין מן-אנשא  
ועס-חיות ברא להוה מדרך\* ועשבא כחורין לך יטעמו  
ומטל שמיא לך מצבעין ושבעה עדנין יחלפון עלך עד  
די-תנדע די-שליט עליא במלכות אנשא ולמן-די יצבא  
23 יתננה: ודי אמרו למשבק עקר<sup>b</sup> שרשוהי די אילנא  
24 מלכותך לך קימה<sup>c</sup> מן-די תנדע די שלטן שמיא: להן  
מלכא מלכי ישפר עליך וחטיך בצדקה פרק ועוהך  
25 במחן ענין הן תהוה ארכה לשלוחך<sup>d</sup>: כלא מטא על-  
26 נבוכדנצר מלכא: לקצת ירחין תרי עשר על-חיכל  
27 מלכותא די בבל מחלך הוה: ענה מלכא ואמר הלא  
דא-היא בבל רבתא די-אנה בניתה<sup>e</sup> לבית מלכו בחקך  
28 חסני וליקר הדרי: עוד מלחא בפס מלכא קל מן-שמיא  
29 נפל: לך אמרין נבוכדנצר מלכא מלכותא עדת מנה: ומן-  
אנשא לך טרדין ועס-חיות ברא מדרך עשבא כחורין  
לך יטעמו ושבעה עדנין יחלפון עלך עד די-תנדע די-  
30 שליט עליא במלכות אנשא ולמן-די יצבא יתננה: ביה  
שעתא<sup>f</sup> מלחא ספת על-נבוכדנצר ומן-אנשא טריר  
ועשבא כחורין יאכל ומטל שמיא גשמה יצטבע עד די  
31 שעה בנשרין רבה וטפרוהי בצפרין: ולקצת יומיא  
אנה נבוכדנצר עני לשמיא נטלת ומנדעי עלי יחוב  
ולעליא ברכת<sup>g</sup> ולחי עלמא שבחת והדרת<sup>h</sup>: די שלטנה

22. \* J D p Qameq | Q עלא | Q עלך | cf. 2,11 | מדרך J | 23. <sup>b</sup> D p Qameq | <sup>c</sup> JDE K | נחשך Q | נחשך Q | 24. <sup>d</sup> Q עלך | אלה לקימה די | E in marg.: קימא | JDEB ו Sch'wa mobile, r Raphe || 27. <sup>e</sup> WB 'ב | JE ב Sch'wa || 29. <sup>f</sup> Q עלך | 30. <sup>g</sup> J (v. 30; 5,5) ש Qameq, ita D 3,6. 15. 5,5 (4,30) ש; E ubique ש || 31. <sup>h</sup> Q עלא | JDB ו Sch'wa mobile; M ב | <sup>h</sup> E שבת והדרת Chireq, Mil'el, cf. 3,14.



- שְׁלֹטֶן עָלֶם וּמַלְכוּתָהּ עִם־דָּר וְדָר: וְכָל־דְּאָרִי אֲרָעָא כְּלָהּ  
 חֲשִׁיבִין וּבְמַצְבִּיָּה עֶבֶר בְּחִיל שְׁמַיָּא, וּדְאָרִי אֲרָעָא וְלֹא<sup>a</sup>  
 אִיתִי דִּי־יִמְחָא<sup>b</sup> בִּירָה וַיֹּאמֶר לָהּ: מָה עֲבַדְתָּ<sup>c</sup>: בְּהִי־וּמְנָא  
 מְגִדְעִי יְחֹב עָלִי וְלִיקֶר<sup>d</sup> מַלְכוּתִי הָדָרִי<sup>e</sup> וַיּוֹיִי יְחֹב עָלִי  
 וְלִי הִדְבְּרִי וּבְרַבְרַנִּי יִבְעֹן<sup>f</sup>. וְעַל־מַלְכוּתִי הִתְקַנַּת<sup>g</sup> וּרְבוּ  
 יִתִּירָה הוֹסֶפֶת לִי: כְּעֵן אֲנָהּ נִבְכְּרִנְצָר מְשַׁבַּח וּמְרוֹמָם  
 וּמְחַבֵּר לְמַלְךָ שְׁמַיָּא, דִּי כָל־מַעֲבְדוּהִי קִשְׁט וְאַרְחֻתָּהּ<sup>h</sup>  
 דִּין וְדִי מַהֲלִין<sup>i</sup> בְּגוּה יָכֹל לְחַשְׁפָּלָהּ:  
 5.1 בְּלִשְׁאֲצָר מַלְכָּא עֶבֶר לָחֶם רַב לְרַבְרַבְנוּהִי אֶלֶף וְלִקְבֵּל  
 אֶלְפָּא חֲמֵרָא שְׁתָּה: בְּלִשְׁאֲצָר אָמַר בְּטַעַם חֲמֵרָא לְחִיתָהּ  
 לְמֵאנִי דְּהָבָא וּבְכֶסֶף דִּי הִנָּפֵק נְבוּכַדְרֶנְצָר אֲבוּהִי מִן־  
 הֵיכְלָא דִּי בִירוּשָׁלַם<sup>k</sup> וַיִּשְׁתּוֹן בְּחוּץ מַלְכָּא וּרְבַרְבְּנוּהִי  
 שְׁנָלְתָהּ וּלְחַנְתָּהּ: בְּאֲרִין הִיתִיו מֵאנִי דְּהָבָא דִּי הִנָּפֵקוּ  
 מִן־הֵיכְלָא דִּי־בֵית אֱלֹהָא דִּי בִירוּשָׁלַם וְאִשְׁתּוֹן בְּחוּץ  
 מַלְכָּא וּרְבַרְבְּנוּהִי שְׁנָלְתָהּ וּלְחַנְתָּהּ: אִשְׁתּוֹן חֲמֵרָא וְשַׁבְחוּ  
 לְאֱלֹהֵי דְּהָבָא וּבְכֶסֶף נְחָשָׁא פְּרוּזָא אָעָא וְאִבְנָא: בְּהִי־  
 שְׁעֵתָה נִפְקוּ אֲצַבְעֵן דִּי יֶרֶאֱנֵשׁ וְכַחֲבֵן לִקְבֵּל נְבַרְשֵׁתָא<sup>l</sup>  
 עַל־גִּירָא דִּי־כַחַל הֵיכְלָא דִּי מַלְכָּא וּמַלְכָּא חֲזוּה פֶּס יָדָא  
 דִּי כַחֲבָה: אֲרִין מַלְכָּא וַיּוֹהִי שְׁנוּהִי וּרְעִינְהִי יִבְחַלּוּנָהּ  
 וְקִטְרֵי חֲרָצָה מְשַׁתְּרִין וְאַרְבַּכְתָּה דָּא לָדָא נִקְשָׁן: קִרָּא  
 מַלְכָּא בְּחִיל לְהַעֲלָה לְאַשְׁפִּיָּא כַּשְׂדִּיָּא וְגוּרִיָּא עֲנָה מַלְכָּא

32. וְדָרִי, וְדָרִי Q; cf. 3,8 | <sup>a</sup> J לא | <sup>b</sup> E יִמְחָא | <sup>c</sup> D קָא, E קָ, in J vocalis deleta est | 33. <sup>d</sup> JD ק Qameç, quod praeferendum est | <sup>e</sup> Behrm. conicit „reverti” (יָוֵר = יָוֵר), cf. Theod. *εἰς τὴν τιμὴν τῆς βασιλείας μου ἤλθον*. | <sup>f</sup> D Pa.; cf. 3,25 | V, 2. <sup>g</sup> B ubique | S'gol, D ubique Pathach, J 5,8 Pathach | 5. <sup>h</sup> JE נִקְשָׁן (Q); K נִקְשִׁי, cf. 7,8 20 | <sup>i</sup> E | Chireq | 7. <sup>j</sup> Q מְשַׁתְּרִי.



ואמר לחכימי בבל די כל-אנש די יקרה בתבה דנה  
 ופשרה יחונני ארגונא ילבש והמינבא די-קרבא על-  
 8 צוארה ותלתי במלכותא ישלט: אדון עללין כל חכימי  
 מלכא ולא-כחלין בתבא למקרא ופשרה<sup>a</sup> להודעה  
 9 למלכא: אדון מלכא בלשאצר שניא מתבהל וויהי שגון  
 10 עלוהי וברברכוהי משתבשין: מלכתא לקבל מלי מלכא  
 וברברכוהי לבית משתבא עללת ענת מלכתא ואמרת:  
 מלכא לעלמין חי, אל-יבחהו רעיונך וזיוך אל-ישתנו:  
 11 איתי גבר במלכותך די רוח אלהין קדישין ביה וכימי  
 אבוד נהירו<sup>b</sup> ושכלתנו וחכמה בתכמת<sup>c</sup> אלהין השתבחת  
 ביה ומלכא נבכרנצר אבוד רב חרטמין אשפין בשדאין  
 12 גורין הקימה אבוד מלכא כל-קבל די-רוח יתירה  
 ומנדע ושכלתנו מפשר<sup>d</sup> חלמין ואחנית אחידן ומשרא<sup>e</sup>  
 קטרין השתבחת ביה בדניאל די מלכא שם שמה  
 13 בלטשאצר בען דניאל יתקרי ופשרה יחחוו: באדון  
 דניאל העל קדם מלכא ענה מלכא ואמר לדניאל: אנתו  
 הוא דניאל די מן-בני גלותא די יהוד די היתי מלכא  
 14 אבי מן-יהוד: ושמעת עליך די רוח אלהין בך ונהירו  
 15 ושכלתנו וחכמה יתירה<sup>f</sup> השתבחת בך: וכען העלו<sup>g</sup> קדמי  
 חכימיא אשפיא די בתבה דנה יקרון ופשרה להודעתני

והמנוכא Q apud omnes testes. K in J והמינבא, in E והמנוכא. Pariter  
 v. 16. 29 || 8. Q Qameç MJ; EB ַ Pathach, cf. 4,4 | \* JDE ושרא || 10. Q עלת || 10. DE v. 11. 14 (D pr. m.) ַ Schwa | ° ַ Dagesch  
 post accentum conjunctivum etiam in EB (J) || 12. <sup>a</sup> Ita omnes fere testes (etiam  
 JEB); D ומשרא, Erfurt. 1 ומשרא; legendum autem est משרא (inf. Qal), cf.  
 v. 16 | ° J; D א.; MEB ה., cf. 2,4 7. 24 || 13. Q אנת || 14. Milra' אבי E | ° Cf. ad 3,22 || 15. EB ל sine Dagesch; in E lineola Raphe.



16.  $\text{Q } \text{זָּמַח}$  Q  $\text{זָּמַח}$  Q bis 17. \*  $\text{QRB}$   $\text{זָּמַח}$  Qameç cum Mer'kha; JDE Pathach, cf. 2,6 |  $\text{J } \text{זָּמַח}$ , JD  $\text{זָּמַח}$  Chireq 18.  $\text{Q } \text{זָּמַח}$  Q  $\text{זָּמַח}$  Q 19.  $\text{Q } \text{זָּמַח}$ , cf. 3,3 |  $\text{JEB}$   $\text{זָּמַח}$  Qameç (rad.  $\text{זָּמַח}$ )  $\text{JUB}$ ; DE  $\text{זָּמַח}$  Çere, cf. 2,81 | 20.  $\text{JEB}$   $\text{זָּמַח}$  Çere |  $\text{J}$  in  $\text{J}$   $\text{זָּמַח}$  habet Schwa superlineare, i. e. mobile 21.  $\text{זָּמַח}$  Q (plur.) |  $\text{JEB}$  sine Vav  $\text{זָּמַח}$  Q |  $\text{J}$   $\text{זָּמַח}$ , 6,16 Çere,  $\text{JEB}$   $\text{זָּמַח}$  Q. De JD cf. ad 7,4. 5 22.  $\text{זָּמַח}$  Q | JD  $\text{זָּמַח}$  Qameç 23.  $\text{JEB}$   $\text{זָּמַח}$ ; D ubique sine  $\text{זָּמַח}$  post  $\text{זָּמַח}$  Q |  $\text{זָּמַח}$  Q |  $\text{זָּמַח}$  Q.



24 בִּירָהּ וְכָל-אֲרֻחָהָ<sup>a</sup> לֹהֵל חֲדָרָהּ: בְּאֵינִן מִן-קַדְמוֹתֶיהָ  
 25 שְׁלִיחַ פָּסָא רִי-יִגְא, וְכִתְבָּא דְנָה רְשִׁים: וְדָנָה כְּתָבָא דִּי  
 26 רְשִׁים מִנָּא מִנָּא תִּקְל וּפְרָסִין: דְנָה פֶשֶׁר מִלְתָּא מִנָּא  
 27 מִנָּה אֱלֹהָא מְלִכּוּתָךְ וְחִשְׁלָמָה: תִּקְל תִּקְלָפָא<sup>b</sup> בְּמִאֲוִנָּא<sup>c</sup>  
 28 וְחִשְׁתַּבַּחַת חֶסֶד<sup>d</sup>: פֶּרְסִם פְּרִיסַת מְלִכּוּתָךְ וְיַחֲבִיבַת לְמַדֵּי  
 29 וּפְרָס: בְּאֵינִן אָמַר בְּלִשְׁאֲצֹר וְחִלְבְּשׁוּ לְדִנְיָאֵל אֲרֻנָּא  
 וְהַמִּנְכָּא<sup>e</sup> רִי-דִתְבָּא עַל-צִוְאָרָהּ וְחִכְרוּ עֲלוֹהִי דִי-לְהוּא  
 30 שְׁלִיט תִּלְתָּא בְּמִלְכּוּתָא: בְּהִי בְּלִלְיָא קְטִיל בְּלֹא-שְׂצֹר  
 מִלְכָּא כַּשְׂדִּיָּא:

6,1 וְדִרְיוּשׁ מַדְיָא קָבַל מְלִכּוּתָא בְּכַר שְׁנֵין שְׁתֵּין וְתַרְתֵּין:  
 2 שְׁפָר קָרָם דִּרְיוּשׁ וְהַקִּים<sup>f</sup> עַל-מְלִכּוּתָא לְאַחְשֵׁדְרָפְנִיָּא  
 3 מֵאָה וְעֶשְׂרִין דִּי לְהוֹן בְּכָל-מְלִכּוּתָא: וְעֵלָא מְנַהוֹן סְרַבִּין  
 תִּלְתָּה<sup>g</sup> דִּי דִנְיָאֵל חֹד מְנַהוֹן דִּי לְהוֹן אַחְשֵׁדְרָפְנִיָּא אֵלִין  
 4 יַחֲבִין לְהוֹן טַעְמָא וּמִלְכָּא לֹא-לְהוּא נֹזֵק: אֲדִין דִּנְיָאֵל  
 דְנָה הוּא<sup>h</sup> מְתַנַּצַּח עַל-סְרַבִּיָּא וְאַחְשֵׁדְרָפְנִיָּא כָּל-קָבַל  
 דִּי רוּחַ יִתִּירָא בְּהִי וּמִלְכָּא עֲשִׂית<sup>i</sup> לְהַקְמוּתָהּ עַל-כָּל-  
 5 מְלִכּוּתָא: אֲדִין סְרַבִּיָּא וְאַחְשֵׁדְרָפְנִיָּא הוּוּ בָּעִין עֲלָה  
 לְהַשְׁבָּחָה לְדִנְיָאֵל מַצֵּד מְלִכּוּתָא וְכָל-עֲלָה וּשְׁחִיתָהּ לֹא-  
 יִבְלִין לְהַשְׁבָּחָה כָּל-קָבַל דִּי מְהִימֹן<sup>k</sup> הוּא וְכָל-שְׁלוֹ וּשְׁחִיתָהּ  
 6 לֹא הִשְׁתַּבַּחַת עֲלוֹהִי: אֲדִין גְּבַרְיָא<sup>l</sup> אֵלֶךְ אֲמַרִין דִּי לֹא  
 נְהַשְׁבַּח לְדִנְיָאֵל דְנָה כָּל-עֲלָה לְהוֹן הִשְׁבַּחְנָא עֲלוֹהִי בְּדַת

\* JD & Cholem, cf. 4,34 || 27. <sup>b</sup> JDE sine & B תִּקְלָפָא; D p. | <sup>c</sup> WRB, mandaice מִיִּזְיָאֵל; DE מִיִּזְיָאֵל | <sup>d</sup> EB חֶסֶד | 29. <sup>e</sup> Cf. v. 7 || 30. <sup>f</sup> Q בְּלִיָּאֵל VI, 1. <sup>g</sup> Q || 2. <sup>h</sup> E נִזְכָּר; etiam D p Çere, cf. 3,2. 3 || 3. <sup>i</sup> JEB חֲלָא Aleph || 4. <sup>j</sup> JDEB He חֲלָא | <sup>k</sup> EB קְטִיל Qameç || 5. <sup>l</sup> JDB Qameç; WE Pathach, cf. ad 2,45. || 6. <sup>1</sup> D ubique 'g.



- 7 אֱלֹהֵיהֶ: אֲדִין סָרְבִּיא וְאַחַשְׁדֵּרְפָּנִיא אֵלֶן הִרְגִּישׁוּ עַל-מַלְכָּא  
 8 וְכֵן אָמְרִין לֵיהֶ: הִרְגִּישׁ מַלְכָּא לְעֶלְמִין חַיִּי: אַתְּעִמּוּ כָל  
 סָרְבִּי מַלְכוּתָא סַגְנִיא וְאַחַשְׁדֵּרְפָּנִיא, הִדְבְּרִיא וּפְחֻתָּא  
 לְחַיִּמָּה קִים מַלְכָּא וּלְתַקְפָּה אֶסֶר דִּי כָל-דִּי-יִבְעָא בְּעוּ  
 מִן-כָּל-אֱלֹהִי וְאַנְשׁ עַד-יוֹמִין תְּלַתִּין לְהֵן מִנְּךָ מַלְכָּא  
 9 יִתְרַמָּא לְגַב אַרְוֹתָא: בְּעֵן מַלְכָּא תְּקִים אֶסֶרָא וְתִרְשֵׁם  
 בְּחֻבָּא דִּי לֹא לְהַשְׁנִיָּה<sup>a</sup> בְּרַת-מְדִי וּפְרַס דִּי-לֹא תַעֲדָא<sup>b</sup>:  
 10 כָּל-קַבֵּל דְּנָה מַלְכָּא הִרְגִּישׁ רִשְׁם בְּחֻבָּא וְאַסְרָא: וְהִנֵּאל  
 11 בְּרִי יָדַע דִּי רִשִּׁים בְּחֻבָּא עַל לְבִיתָהּ וְכוּיִן פְּתִיחֵן לֵיהֶ  
 בְּעִלְיָתָהּ נִגְדַּ יְרוּשָׁלַם וְזִמְנִין תְּלַתָּה בְּיוֹמָא הַוֵּא<sup>c</sup> בְּרַךְ עַל-  
 בְּרֻכּוּתָיָ<sup>d</sup> וּמַצְלָא וּמִזְדָּא קָדָם אֱלֹהֵיהֶ כָּל-קַבֵּל דִּי-הָוָא עֲבַד  
 12 מִן-קִדְמַת דְּנָה: אֲדִין נִבְרִיא אֵלֶךְ הִרְגִּישׁוּ וְהַשְׁכִּחוּ לְהִנֵּאל  
 13 בְּעָה וּמִתְחַנֵּן קָדָם אֱלֹהֵיהֶ: בְּאֲדִין קָרְבוּ וְאַמְרִין קָדָם-  
 מַלְכָּא עַל-אֶסֶר מַלְכָּא הָלֹא אֶסֶר רִשְׁמָתָ דִּי כָל-אֲנָשׁ  
 דִּי-יִבְעָא מִן-כָּל-אֱלֹהִי וְאַנְשׁ עַד-יוֹמִין תְּלַתִּין לְהֵן מִנְּךָ  
 מַלְכָּא יִתְרַמָּא לְגֹב אַרְוֹתָא עָנָה מַלְכָּא וְאָמַר: יַעֲיָבָא  
 14 מְלַחָא, בְּרַת-מְדִי וּפְרַס דִּי-לֹא תַעֲדָא: בְּאֲדִין עָנָ וְאַמְרִין  
 קָדָם מַלְכָּא דִּי הִנֵּאל דִּי מִן-בְּנֵי גְלוּתָא דִּי יְהוּדָא לֹא-שָׁם  
 עַלִּיךְ מַלְכָּא טַעַם וְעַל-אַסְרָא דִּי רִשְׁמָתָ וְזִמְנִין תְּלַתָּה  
 15 בְּיוֹמָא בְּעָא בְּעוּתָהּ: אֲדִין מַלְכָּא בְּרִי מְלַחָא שָׁמַע שְׁנִיא  
 בָּאֵשׁ עֲלוּהִי וְעַל הִנֵּאל שָׁם כָּל לְשׁוּבוּתָהּ וְעַד מַעֲלִי<sup>e</sup>

9. <sup>a</sup> JEB א. לְהַשְׁנִיָּה Q in J 6,9. 16, in E 7,25; cf. ad 2,9 | <sup>b</sup> JDEB v. 9. 13 א; M He || 11. <sup>c</sup> EB הוא, D post. manu | <sup>d</sup> = Raphe teste massora; B in marg. ל ריש || 14. <sup>e</sup> Q עֲלִי || 15. <sup>e</sup> Biblia Mantuana, J (ut videtur), cf. syr. מַעֲלִי (initium anni) et 5,7 הַעֲלִי. Etiam מַעֲלִי B (pro מַעֲלִי, e dages-satum) defendi potest. M, E falso מַעֲלִי.



16 שְׁמִשָּׂא הָיָה מְשִׁתְּפָר לְהַצְלוּתָהּ: בְּאֲדִין גְּבִרְיָא אֱלֹהֵי הַרְגָּשׁוּ  
 עַל-מַלְכָּא וְאֲמָרִין לְמַלְכָּא: דַּע מַלְכָּא דִּי-רָדְתָּ לְמָרִי וּפְרַם  
 17 דִּי כָל-אַסָּר וְקָנִים דִּי-מַלְכָּא יִהְיוּ לָא לְהַשְׁנִיָּה: בְּאֲדִין  
 מַלְכָּא אָמַר וְהִיתִּי<sup>a</sup> לְדַנְיָאֵל וּרְמוֹ לְגָבָא דִּי אַרְיוּתָא עֲנֵה  
 מַלְכָּא וְאָמַר לְדַנְיָאֵל אֱלֹהֶךָ<sup>b</sup> דִּי אַנְתָּה פְּלַח-לֵהּ בְּתִירְיָא  
 18 הוּא יִשְׁיֹכְבְּךָ: וְהִיתִּית<sup>c</sup> אֲבָן חֲדָה וְשָׁמַת<sup>d</sup> עַל-פָּם גָּבָא  
 וְחִתְמֵהּ מַלְכָּא בַּעֲזָקְתָּהּ וּבַעֲזָקְתָּ רַבְרָבָנְהוּ דִּי לֹא-תִשְׁגָּא  
 19 צִבּוֹ בְּדַנְיָאֵל: אֲדִין אֲוֹל מַלְכָּא לְחִיכְלָה וּבֶת טוֹת וְדַחֲוֹן<sup>e</sup>  
 20 לֹא-תִנְעַל קְדָמוּהִי וְשִׁנְתָּה<sup>f</sup> גִּדְתָּ עֲלוּהִי: בְּאֲדִין מַלְכָּא  
 בִּשְׁפָרְפְּרָא יָקוּם בְּנִנְהָא<sup>g</sup> וּבְהַתְּבַחְלָה לְגָבָא דִּי-אַרְיוּתָא  
 21 אֲוֹל: וּבְמִקְרָבָהּ לְגָבָא לְדַנְיָאֵל בְּקַל עֲצִיב<sup>h</sup> וְעַק עֲנֵה מַלְכָּא  
 וְאָמַר לְדַנְיָאֵל: דַּנְיָאֵל עֲבַד<sup>i</sup> אֱלֹהָא חַיָּא אֱלֹהֶךָ<sup>k</sup> דִּי אַנְתָּה  
 22 פְּלַח-לֵהּ בְּתִירְיָא חִיכַל לְשִׁיבּוּתָךְ מִן-אַרְיוּתָא: אֲדִין  
 23 דַּנְיָאֵל עַם-מַלְכָּא מַלְל<sup>l</sup> מַלְכָּא לְעִלְמִין חַיִּי: אֱלֹהִי שְׁלַח  
 מַלְאָכָה וְסַגְר<sup>m</sup> פָּם אַרְיוּתָא וְלֹא חִבְלוּנִי כָל-קָבֵל דִּי  
 קְדָמוּהִי וְכוּ הַשְׁתַּבַּחַת לִי וְאַף קְדָמוֹךְ מַלְכָּא חִבּוּלָה<sup>n</sup>  
 24 לֹא עֲבַדְתָּ: בְּאֲדִין מַלְכָּא שְׁגִיא טָאב עֲלוּהִי וּלְדַנְיָאֵל אָמַר  
 לְחַנְסָקָה מִן-גָּבָא וְהַפֵּס דַּנְיָאֵל מִן-גָּבָא וְכָל-חִבְלָא לֹא  
 25 הַשְׁתַּבַּחְדָּה דִּי הִימֵן<sup>o</sup> בְּאֱלֹהֵי: וְאָמַר מַלְכָּא וְהִיתִּי גְּבִרְיָא

17. <sup>a</sup> E אלהי, ח Pathach | <sup>b</sup> JB sg. cf. v. 21; M falso אלהיך K, אלהי Q, ut pluralis sit. | אֱלֹהֵי Q || 18. <sup>c</sup> E יהייתי ח Chireq, י Pathach, Mil'el | <sup>d</sup> B Mil'el || 19. <sup>e</sup> JD ויהיין He; J adnotat יהיה דק ויהי EB : sine Dagesch, D sine Schwa || 20. <sup>f</sup> Behrmanno interpretamentum est || 21. <sup>h</sup> B עציב Dagesch | <sup>i</sup> JDE עבד <sup>k</sup> JEB sg., cf. v. 17 | אֱלֹהֵי Q || 22. <sup>l</sup> DE לָ Cere || 23. <sup>m</sup> EB מָ E | <sup>n</sup> Schwa | <sup>o</sup> Q נהרג EB; E in marg. נהרג (Nehardeenses, Sorani, cf. E ad 2,21) et ad e 4,22 חבולה להבולה חי, cf. e 6,12. MD Aleph חבולה || 24. <sup>p</sup> JD ס Cere.



26. <sup>a</sup> קרינן Q, cf. 3,3 | <sup>a</sup> קרינן Q || 28. <sup>a</sup> E ה Pathach, cf. 3,32. 33 || 29. <sup>a</sup> פתחא Q || VII, 1. <sup>b</sup> א ante ש etiam in JEB | <sup>c</sup> in J ubique sine Sch'wa (mobili) || 4. <sup>d</sup> EB מ Pathach; cf. E v. 19. 23 רביעיה, B ז | <sup>e</sup> נה Q. J ה et v. 5 שניה Qameç supra He; 5,21 עליה et 7,7 ברליה Qameç erasum est | <sup>f</sup> EB Mil'el | <sup>g</sup> E רבלין, v. 7 קרינן || 5. <sup>h</sup> Behrm. 'ת posteriori manu additum esse existimat, cf. v. 6. 7 | <sup>i</sup> E ולטר Samekh. Behrmanno הר קחמ ולטר interpretamentum est, quod proprie pertinuerit vel ad אראט מן אראט vel ad ה' רבלין בא' ה' | <sup>j</sup> E רבלין, E ה | <sup>k</sup> E רבלין, E ה | <sup>l</sup> E רבלין, E ה | <sup>m</sup> E רבלין, E ה | <sup>n</sup> E רבלין, E ה | <sup>o</sup> E רבלין, E ה | <sup>p</sup> E רבלין, E ה | <sup>q</sup> E רבלין, E ה | <sup>r</sup> E רבלין, E ה | <sup>s</sup> E רבלין, E ה | <sup>t</sup> E רבלין, E ה | <sup>u</sup> E רבלין, E ה | <sup>v</sup> E רבלין, E ה | <sup>w</sup> E רבלין, E ה | <sup>x</sup> E רבלין, E ה | <sup>y</sup> E רבלין, E ה | <sup>z</sup> E רבלין, E ה | <sup>aa</sup> E רבלין, E ה | <sup>ab</sup> E רבלין, E ה | <sup>ac</sup> E רבלין, E ה | <sup>ad</sup> E רבלין, E ה | <sup>ae</sup> E רבלין, E ה | <sup>af</sup> E רבלין, E ה | <sup>ag</sup> E רבלין, E ה | <sup>ah</sup> E רבלין, E ה | <sup>ai</sup> E רבלין, E ה | <sup>aj</sup> E רבלין, E ה | <sup>ak</sup> E רבלין, E ה | <sup>al</sup> E רבלין, E ה | <sup>am</sup> E רבלין, E ה | <sup>an</sup> E רבלין, E ה | <sup>ao</sup> E רבלין, E ה | <sup>ap</sup> E רבלין, E ה | <sup>aq</sup> E רבלין, E ה | <sup>ar</sup> E רבלין, E ה | <sup>as</sup> E רבלין, E ה | <sup>at</sup> E רבלין, E ה | <sup>au</sup> E רבלין, E ה | <sup>av</sup> E רבלין, E ה | <sup>aw</sup> E רבלין, E ה | <sup>ax</sup> E רבלין, E ה | <sup>ay</sup> E רבלין, E ה | <sup>az</sup> E רבלין, E ה | <sup>ba</sup> E רבלין, E ה | <sup>bb</sup> E רבלין, E ה | <sup>bc</sup> E רבלין, E ה | <sup>bd</sup> E רבלין, E ה | <sup>be</sup> E רבלין, E ה | <sup>bf</sup> E רבלין, E ה | <sup>bg</sup> E רבלין, E ה | <sup>bh</sup> E רבלין, E ה | <sup>bi</sup> E רבלין, E ה | <sup>bj</sup> E רבלין, E ה | <sup>bk</sup> E רבלין, E ה | <sup>bl</sup> E רבלין, E ה | <sup>bm</sup> E רבלין, E ה | <sup>bn</sup> E רבלין, E ה | <sup>bo</sup> E רבלין, E ה | <sup>bp</sup> E רבלין, E ה | <sup>bq</sup> E רבלין, E ה | <sup>br</sup> E רבלין, E ה | <sup>bs</sup> E רבלין, E ה | <sup>bt</sup> E רבלין, E ה | <sup>bu</sup> E רבלין, E ה | <sup>bv</sup> E רבלין, E ה | <sup>bw</sup> E רבלין, E ה | <sup>bx</sup> E רבלין, E ה | <sup>by</sup> E רבלין, E ה | <sup>bz</sup> E רבלין, E ה | <sup>ca</sup> E רבלין, E ה | <sup>cb</sup> E רבלין, E ה | <sup>cc</sup> E רבלין, E ה | <sup>cd</sup> E רבלין, E ה | <sup>ce</sup> E רבלין, E ה | <sup>cf</sup> E רבלין, E ה | <sup>cg</sup> E רבלין, E ה | <sup>ch</sup> E רבלין, E ה | <sup>ci</sup> E רבלין, E ה | <sup>cj</sup> E רבלין, E ה | <sup>ck</sup> E רבלין, E ה | <sup>cl</sup> E רבלין, E ה | <sup>cm</sup> E רבלין, E ה | <sup>cn</sup> E רבלין, E ה | <sup>co</sup> E רבלין, E ה | <sup>cp</sup> E רבלין, E ה | <sup>cq</sup> E רבלין, E ה | <sup>cr</sup> E רבלין, E ה | <sup>cs</sup> E רבלין, E ה | <sup>ct</sup> E רבלין, E ה | <sup>cu</sup> E רבלין, E ה | <sup>cv</sup> E רבלין, E ה | <sup>cw</sup> E רבלין, E ה | <sup>cx</sup> E רבלין, E ה | <sup>cy</sup> E רבלין, E ה | <sup>cz</sup> E רבלין, E ה | <sup>da</sup> E רבלין, E ה | <sup>db</sup> E רבלין, E ה | <sup>dc</sup> E רבלין, E ה | <sup>dd</sup> E רבלין, E ה | <sup>de</sup> E רבלין, E ה | <sup>df</sup> E רבלין, E ה | <sup>dg</sup> E רבלין, E ה | <sup>dh</sup> E רבלין, E ה | <sup>di</sup> E רבלין, E ה | <sup>dj</sup> E רבלין, E ה | <sup>dk</sup> E רבלין, E ה | <sup>dl</sup> E רבלין, E ה | <sup>dm</sup> E רבלין, E ה | <sup>dn</sup> E רבלין, E ה | <sup>do</sup> E רבלין, E ה | <sup>dp</sup> E רבלין, E ה | <sup>dq</sup> E רבלין, E ה | <sup>dr</sup> E רבלין, E ה | <sup>ds</sup> E רבלין, E ה | <sup>dt</sup> E רבלין, E ה | <sup>du</sup> E רבלין, E ה | <sup>dv</sup> E רבלין, E ה | <sup>dw</sup> E רבלין, E ה | <sup>dx</sup> E רבלין, E ה | <sup>dy</sup> E רבלין, E ה | <sup>dz</sup> E רבלין, E ה | <sup>ea</sup> E רבלין, E ה | <sup>eb</sup> E רבלין, E ה | <sup>ec</sup> E רבלין, E ה | <sup>ed</sup> E רבלין, E ה | <sup>ee</sup> E רבלין, E ה | <sup>ef</sup> E רבלין, E ה | <sup>eg</sup> E רבלין, E ה | <sup>eh</sup> E רבלין, E ה | <sup>ei</sup> E רבלין, E ה | <sup>ej</sup> E רבלין, E ה | <sup>ek</sup> E רבלין, E ה | <sup>el</sup> E רבלין, E ה | <sup>em</sup> E רבלין, E ה | <sup>en</sup> E רבלין, E ה | <sup>eo</sup> E רבלין, E ה | <sup>ep</sup> E רבלין, E ה | <sup>eq</sup> E רבלין, E ה | <sup>er</sup> E רבלין, E ה | <sup>es</sup> E רבלין, E ה | <sup>et</sup> E רבלין, E ה | <sup>eu</sup> E רבלין, E ה | <sup>ev</sup> E רבלין, E ה | <sup>ew</sup> E רבלין, E ה | <sup>ex</sup> E רבלין, E ה | <sup>ey</sup> E רבלין, E ה | <sup>ez</sup> E רבלין, E ה | <sup>fa</sup> E רבלין, E ה | <sup>fb</sup> E רבלין, E ה | <sup>fc</sup> E רבלין, E ה | <sup>fd</sup> E רבלין, E ה | <sup>fe</sup> E רבלין, E ה | <sup>ff</sup> E רבלין, E ה | <sup>fg</sup> E רבלין, E ה | <sup>fh</sup> E רבלין, E ה | <sup>fi</sup> E רבלין, E ה | <sup>fj</sup> E רבלין, E ה | <sup>fk</sup> E רבלין, E ה | <sup>fl</sup> E רבלין, E ה | <sup>fm</sup> E רבלין, E ה | <sup>fn</sup> E רבלין, E ה | <sup>fo</sup> E רבלין, E ה | <sup>fp</sup> E רבלין, E ה | <sup>fq</sup> E רבלין, E ה | <sup>fr</sup> E רבלין, E ה | <sup>fs</sup> E רבלין, E ה | <sup>ft</sup> E רבלין, E ה | <sup>fu</sup> E רבלין, E ה | <sup>fv</sup> E רבלין, E ה | <sup>fw</sup> E רבלין, E ה | <sup>fx</sup> E רבלין, E ה | <sup>fy</sup> E רבלין, E ה | <sup>fz</sup> E רבלין, E ה | <sup>ga</sup> E רבלין, E ה | <sup>gb</sup> E רבלין, E ה | <sup>gc</sup> E רבלין, E ה | <sup>gd</sup> E רבלין, E ה | <sup>ge</sup> E רבלין, E ה | <sup>gf</sup> E רבלין, E ה | <sup>gg</sup> E רבלין, E ה | <sup>gh</sup> E רבלין, E ה | <sup>gi</sup> E רבלין, E ה | <sup>gj</sup> E רבלין, E ה | <sup>gk</sup> E רבלין, E ה | <sup>gl</sup> E רבלין, E ה | <sup>gm</sup> E רבלין, E ה | <sup>gn</sup> E רבלין, E ה | <sup>go</sup> E רבלין, E ה | <sup>gp</sup> E רבלין, E ה | <sup>gq</sup> E רבלין, E ה | <sup>gr</sup> E רבלין, E ה | <sup>gs</sup> E רבלין, E ה | <sup>gt</sup> E רבלין, E ה | <sup>gu</sup> E רבלין, E ה | <sup>gv</sup> E רבלין, E ה | <sup>gw</sup> E רבלין, E ה | <sup>gx</sup> E רבלין, E ה | <sup>gy</sup> E רבלין, E ה | <sup>gz</sup> E רבלין, E ה | <sup>ha</sup> E רבלין, E ה | <sup>hb</sup> E רבלין, E ה | <sup>hc</sup> E רבלין, E ה | <sup>hd</sup> E רבלין, E ה | <sup>he</sup> E רבלין, E ה | <sup>hf</sup> E רבלין, E ה | <sup>hg</sup> E רבלין, E ה | <sup>hh</sup> E רבלין, E ה | <sup>hi</sup> E רבלין, E ה | <sup>hj</sup> E רבלין, E ה | <sup>hk</sup> E רבלין, E ה | <sup>hl</sup> E רבלין, E ה | <sup>hm</sup> E רבלין, E ה | <sup>hn</sup> E רבלין, E ה | <sup>ho</sup> E רבלין, E ה | <sup>hp</sup> E רבלין, E ה | <sup>hq</sup> E רבלין, E ה | <sup>hr</sup> E רבלין, E ה | <sup>hs</sup> E רבלין, E ה | <sup>ht</sup> E רבלין, E ה | <sup>hu</sup> E רבלין, E ה | <sup>hv</sup> E רבלין, E ה | <sup>hw</sup> E רבלין, E ה | <sup>hx</sup> E רבלין, E ה | <sup>hy</sup> E רבלין, E ה | <sup>hz</sup> E רבלין, E ה | <sup>ia</sup> E רבלין, E ה | <sup>ib</sup> E רבלין, E ה | <sup>ic</sup> E רבלין, E ה | <sup>id</sup> E רבלין, E ה | <sup>ie</sup> E רבלין, E ה | <sup>if</sup> E רבלין, E ה | <sup>ig</sup> E רבלין, E ה | <sup>ih</sup> E רבלין, E ה | <sup>ii</sup> E רבלין, E ה | <sup>ij</sup> E רבלין, E ה | <sup>ik</sup> E רבלין, E ה | <sup>il</sup>



6 בְּשֵׁר שְׁנִיָּא: בְּאִתְרָא דְּנָתָה חֲזוּתָא וְאִתְרֵי בְּנִמְר וְלֵה  
נִפְּיִן אֲרַבְעֵי דִּי־עוֹף עַל־נְבִיָּה וְאֲרַבְעָה רֵאשִׁין לְחִיּוֹתָא  
7 וְשִׁלְטָן יְהִיב לֵה: בְּאִתְרֵי דְּנָתָה חֲזוּתָא בְּחֻזִּי לִילְיָא  
וְאִתְרֵי רַבִּיעִיָּא דְּחִילָה וְאִימָתָנִי<sup>ב</sup> וְתַקִּיפָא וְתִיכְרָה<sup>ג</sup>  
וְשִׁנִּין דִּי־פְרוֹל לֵה בְּבִרְכָן אֲכָלָה וּמִדְּקָה<sup>ד</sup> וּשְׂאֲרָא בְּרַגְלֵיהָ  
רַפְסָה וְהִיא מְשַׁנְיָא<sup>ה</sup> מִן־כָּל־חִיּוֹתָא דִּי קִרְמִיָּה וְקִרְנִין<sup>ו</sup>  
8 עֶשֶׂר לֵה: מִשְׁתַּכַּל הַיּוֹת בְּקִרְנֵיָּא וְאֵלּוּ קִרְנֵי אֲחֵרִי וְעִירָה  
סִלְקַת<sup>ז</sup> בִּנְיָהוֹן וְתַלְתָּ מִן־קִרְנֵיָּא קִדְמִיתָא אֲתַעֲקֹר: מִן־  
קִרְמִיָּה וְאֵלּוּ עֵינִין עֵינִי אֲנָשָׂא בְּקִרְנֵיָּא־דָּא וּפָס<sup>ח</sup> מְמַלְל<sup>ט</sup>  
9 בְּבִרְכָן: חֲזוּתָא הַיּוֹת עַד דִּי בְּרַסְזֵן רַמְיוּ וְעַתִּיק יוֹמִין יִתְב  
לְבוּשָׁה בְּתַלְגַּ חֹר, וּשְׁעַר רֵאשִׁיָּה בְּעַמֹּר גָּלָא בְּרַסְיָה שְׂבָבִין  
10 דִּי־נֹר גְּלָלוּהִי נֹר דִּלְק: גָּהֵר דִּי־נֹר נָגִיד וְנִפְּק מִן־  
קִדְמֻתָּהּ אֵלֶּף אַלְפִּים יִשְׁמְשׁוּנָהּ, וְרַבּוֹ רַבּוֹן קִדְמוּתָּהּ יְקוּמוֹן<sup>י</sup>  
11 דִּינָא יִתְב וְסִפְרִין פְּתִיחוֹ: חֲזוּתָא הַיּוֹת בְּאִבִּין מִן־קָל מְלִיא  
בְּבִרְבָּתָא דִּי קִרְנָא מְמַלְלָא<sup>י</sup> חֲזוּתָא הַיּוֹת עַד דִּי קְטִילַת  
12 חִיּוֹתָא וְהוּבַד גְּשָׁמָה וְיִהִיבַת לִיקְבַת אִשָּׁא: וּשְׂאֵר חִיּוֹתָא  
הָעֵדִי שְׁלִטְנָהוֹן וְאֲרַבְּה בְּחִיִּין יְהִיבַת<sup>יג</sup> לְהוֹן עַד־זְמַן וְעַד־:  
13 חֲזוּתָא הַיּוֹת בְּחֻזִּי לִילְיָא וְאִתְרֵי עַס־עַנְיִי שְׁמִיא כְּבֵר אֲנָשׁ  
אֲתָה הוּא וְעַד־עַתִּיק יוֹמִיָּא מָטָה וּקְרַמְוִהִי תִקְרַבּוּהִי:

6. \* JEB; E in marg. כל מל. MD בחר sine א | Q 7. רִבְרִיחָא | etiam in JEB Çere vocalem habet | ° cf. ad 3,22 | ° EB א Sch'wa | בִּרְבִּילָה | Q | ° B א Dagesch; eandem significationem habet Sch'wa mobile in JD | קְרִימָה | Q | ° DE וְרִיחִין, cf. v. 4 | 8. \* Etiam in B ק Qameç, in marg. לָ. | v. 20 in marg. לָ. | בִּרְבִּיחִין | Q, cf. 2,33 | אֲחַזְקָהָ | Q, cf. ad 5,5. E יֶקֶר Dagesch (Hithpa'al) | עֲדָרְמָה | B | ° E וּמֶ | v. 8. 20. cf. 161 | ° E | v. 8. 20 ממלל Çere; D v. 8 Çere, v. 20 deest | 10. מִלְּחִין | Q; K lapsus librarii est | E רִבְדִּין; K רִבְדִּין; E יִרְבִּיחִין i. e. רִבְיָן | Q (f. pl.) | 11. EB ל Sch'wa | 12. = Mil'el.



## Wörterverzeichnis.

- אב** Vater, s. **אָבִי**, אָבִיך; pl. **אֲבוֹתָם**, s. **אֲבוֹתָם**.  
**אב**, d. **אֲבָא** Frucht, s. **אֲבָבָה** (אבב).  
**אבר**, zu grunde gehn; ipf. **יֵאבְדִי**.  
 Jer.||Ha. vertilgen, umbringen;  
 ipf. **יְהוֹבְדִין**; inf. **הוֹבְדָה**. || Hoph.  
 perf. **הוֹבִיד**.  
**אבן** f., d. **אֲבֵנָא** Stein.  
**אברה** f., d. **אֲבֵרְתָא** Brief.  
**אברין** u. mit **בְּאֲדִין**: בִּ: sodann,  
 darauf; אֲ: מִן von der Zeit an.  
**אדר** Adar (Monatsname).  
**אדר**, d. **אֲדָרָא** Tenne, pl. c.  
**אֲדָרִי**.  
**אדרגוריא** pl. d. Oberrichter. Fw.  
**אדרגרא** adv. richtig. Fw.  
**אדרע** f. Arm. **אֲדָרַע**.  
**אזא** anzünden, heizen; inf. **מִזָּא**;  
 part. p. **אֲזֵה**.  
**אזרא** sicher, gewiss. Fw. **אֲזָרָא**.  
**אזל** gehn; iptv. **אֲזַל** (für **אֲזַל**).  
**אח** Bruder; pl. s. **אֲחֵיך**, Q **אֲחֵיךָ**.  
**אחריה** Anzeigen, Kundthun,  
 c. **אֲחֵרִיתָהּ** (חורה).  
**אחריה** f. Rätselhaftes; pl. **אֲחֵרִין**.  
**אחרי** = bh; דנה; s. **אֲחֵרִיתָהּ**.  
**אחרי** adj. f., eine andre.  
**אחרי** f., c. **אֲחֵרִיתָהּ** Ende.  
**אחרין** ein anderer; 4, 5.  
**אחשדרפניא** pl. d. Satrapen. Fw.
- נחת: אחת**.  
**אילנא** d. **אֵילָן** Baum.  
**אימתן** f. **אִימָתָן** schrecklich.  
**איתי** = bh **אִי**; **אִי** = bh **אִי**;  
 s. **אִיחֵיך**, Q **אִיחֵיךָ**.  
**אכל** essen, ipf. **יֵאכֹל**.  
**אל** = bh.  
**אלה**, Q **אֵל** = bh.  
**אלה**, d. **אֱלֹהָא** Gott; s. **אֱלֹהֵי**. Pl.  
**אלהי** (ל) **אֱלֹהֵיך**; s. (mit **ל**) **אֱלֹהֵיךָ**.  
**ארי** = **אֲרִי** siehe!  
**אלה** = **אֵלָן**, **אֵלִין**.  
**אלה** pl., nur als m., jene.  
**אלף**, c. auch **אֶלֶף**, d. **אֶלֶף** tausend;  
 pl. **אֶלְפִין**, K **אֶלְפִים**.  
**אמא** f. Elle; pl. **אֲמִין**.  
**אמה** f. Nation; pl. d. **אֲמִיָּא**.  
**אמן**, Ha. vertrauen **בְּ** auf, perf.  
**מְהִימָן** (מְהִימָן) part. pass. **הִימָן**;  
 zuverlässig, treu.  
**אמר** sagen, befehlen. 3 f. sg.  
**אמר**; inf. **מֵאֲמַר** u. **מֵאֲמַר**; part.  
**אֲמַר**.  
**אמר** Lamm; pl. **אֲמִרִין**.  
**ידע: אנדע** — **אֲנֵדָה**.  
**אנה** ich.  
**אנן** pron. pl. m. sie; f. **אֲנִין**, Q  
**אֲנִין** 7, 17.  
**אנשא**, d. **אֲנִישָׁא**, Q **אֲנִישָׁא**, Mensch.  
 4, 13. 14.



§ אָנְהִיב wir.  
Gewalt anthun jmdm; part.  
§.  
pl. Gesicht (= bh אָפִים),  
אָנְהִיב.  
c. אָנְשׁ, d. אָנְשׁא Mensch,  
ll. Menschen; pl. אָנְשִׁים 4, 14.  
; m. du; Q אָנְה; e 7, 25 K.  
§ m. ihr.  
Fessel; pl. אָסְרִין.  
אָסְרִיב adv. sorgfältig, genau. Fw.  
d. אָסְרִיב Verbot.  
d. אָסְרִיב Holz.  
auch, und (stets יָאָה) = bh.  
§ adv. zuletzt, endlich. Fw  
אָסְרִיב Einkommen? e 4, 13.  
§ f. Finger; pl. אָסְרִיב. c. אָסְרִיב.  
§ m., d. אָרְבַּע f. vier.  
§, d. אָרְבַּע Purpur.  
siehe!, sehet!  
אָרְבַּע Weg, Pfad; pl. s. אָרְבַּע.  
§ Löwe; pl. d. אָרְבַּע.  
; passend, geziemend (אָ?) e  
14.  
אָרְבַּע f. Knie; pl. s. אָרְבַּע.  
§ f. Länge, Zeitdauer.  
f., d. אָרְבַּע Erde.  
adj., f. אָרְבַּע unten befind-  
ch, untere; אָרְבַּע niedriger als  
39, Q אָרְבַּע.  
§ f., c. אָרְבַּע Unteres,  
oden (einer Grube).  
f., d. אָרְבַּע Erde. Jer.  
f., d. אָרְבַּע Feuer.  
; pl. d. אָרְבַּע, s. אָרְבַּע Grund-  
sten.  
; Zauberer; pl. אָרְבַּע, d. אָרְבַּע.  
אָרְבַּע Gebälk? Mauer? Fw?  
אָרְבַּע: אָרְבַּע.

אָרְבַּע Anstrengung; e 4 Em-  
pörung (אָרְבַּע).  
אָרְבַּע m. = bh אָרְבַּע; pl. אָרְבַּע,  
אָרְבַּע, s. אָרְבַּע.  
אָרְבַּע kommen. inf. אָרְבַּע.  
Ha. אָרְבַּע bringen. || pass. אָרְבַּע  
sie wurde gebracht 6, 18; אָרְבַּע  
sie wurden g. 3, 13.  
אָרְבַּע, d. אָרְבַּע; Weib (bh אָרְבַּע)  
pl. אָרְבַּע, s. אָרְבַּע.  
אָרְבַּע, d. אָרְבַּע Ofen (mit Steinen  
ausgelegte Feuergrube).  
אָרְבַּע Ort, s. אָרְבַּע.  
אָרְבַּע praep. = bh.  
אָרְבַּע (für אָרְבַּע), böse; f. אָרְבַּע  
(אָ Raphe?)  
אָרְבַּע schlecht sein; mit אָרְבַּע jmdm  
missfallen.  
אָרְבַּע nach, s. אָרְבַּע.  
אָרְבַּע, Pa. אָרְבַּע zerstreuen; imptv.  
אָרְבַּע.  
אָרְבַּע f. Eile.  
אָרְבַּע Pa. erschrecken (tr.); ipf. s.  
אָרְבַּע. || Hithpa. erschreckt  
werden; part. אָרְבַּע || Hithpa.  
in Unruhe sein, eilen; inf.  
אָרְבַּע.  
אָרְבַּע übernachten; perf. אָרְבַּע.  
אָרְבַּע aufhören, ins Stocken ge-  
raten; f. אָרְבַּע e 4, 24. || Pa.  
zum Aufhören nötigen.  
אָרְבַּע zwischen, s. אָרְבַּע.  
אָרְבַּע f. Einsicht.  
אָרְבַּע f., d. אָרְבַּע Burg e 6, 2.  
אָרְבַּע, d. אָרְבַּע Haus, s. אָרְבַּע.  
אָרְבַּע.  
אָרְבַּע (= Syr. אָרְבַּע) Herz, Sinn.  
אָרְבַּע = hebr. אָרְבַּע.



בלא Pa. aufreiben, vernichten.  
בִּלְיִ Abgabe, Steuer (Assyr. *biltu*).

בנא bauen; perf. s. בָּנָה; 1. sg. בָּנִיתָ; inf. מְבַנֵּא e 5, 9; בְּנִיָּה; c 5, s; part. act. pl. בְּנִיִּן; part. pass. בָּנָה. || Hithp. gebaut werden.

בני: בְּנוּהִי בני.

בִּינָן, d. מְבִינָא Gebäude.

בִּינָס in Zorn geraten.

בִּיעָא suchen, bitten; inf. מְבִיעָא, part. act. pl. בְּעִינִן.

בִּיעו f. Bitte, Gebet; s. בְּעִיתָהּ.

בִּעַל Herr; nur טַעַם בִּעַל.

בִּקְעָה, c. בִּקְעַת Ebene.

בקר Pa. suchen, nachforschen. || Hithpa. gesucht werden.

בִּר Sohn, s. בָּרָה; pl. בְּרִינִן, c. בְּרִי, s. בְּנוֹיָהּ.

בִּר, d. פְּרָא (freies) Feld.

בִּרְדִּי die Kniee beugen; part. בִּרְדִּי.

בִּרְדִּי Knie; pl. s. בְּרִכּוֹהִי.

בִּרְדִּי part. pass. בְּרִיָּהּ gepriesen. ||

Pa. מְבִרְדִּי preisen; part. pass. מְבִרְדִּי.

בִּרְכִּי aber, jedoch.

בִּשְׂרִי, d. בִּשְׂרָא Fleisch.

בִּית Bath (e. Hohlmass); pl. בִּיתִין.

בִּיתָר: בִּיתָר.

בִּיב Seite; pl. s. גְּבִיָּה, Q גְּבִיָּה.

גִּב, d. גְּבָא Grube.

גְּבִיָּה, d. גְּבִיָּתָא Stärke.

גְּבִיר Mann; pl. גְּבִירִין, d. גְּבִירָא.

גְּבִיר Held; pl. c. גְּבִירִי.

גְּבִירָא pl. d. Schatzmeister. Fw.

3, 2, 3 = גְּבִירָא; Grätz vermutet גְּבִירָא.

גִּדִּי umhauen; imptv. גִּדִּי.

גִּדִּי, c. גִּדִּי, s. גִּדִּיָּהּ das Innere, s. גִּדִּיָּהּ.

גִּדִּיָּהּ = bh. גִּדִּיָּהּ; in (mit Akk.).

גִּדִּי f. Stolz.

גִּדִּיָּהּ pl. d. Schatzmeister. Fw.

גִּדִּיָּהּ entscheiden; part. גִּדִּיָּהּ Wahrsager, Astrologen. || Hithp. sich abreissen, sich losreissen; 3. f. perf. גִּדִּיָּהּ u. אֲתָג.

גִּדִּיָּהּ f., c. גִּדִּיָּהּ Beschluss.

גִּדִּיָּהּ Ha. hervorbrechen; part. f. pl. מְגִדִּיָּהּ.

גִּדִּי, d. גִּדִּיָּהּ Kalk.

גִּדִּיָּהּ offenbaren; inf. מְגִדִּיָּהּ; P'il גִּדִּי u. גִּדִּי. || Ha. גִּדִּיָּהּ ins Exil führen.

גִּלְגִּל Rad; pl. s. גִּלְגִּלִּי.

גִּלְגִּל f., d. גִּלְגִּלִּי Gefangenschaft, Exil.

גִּלְגִּל (Last, was man wälzen muss); גִּלְגִּלִּי Steinblock, Quader.

גִּלְגִּל vollenden; part. pass. גִּלְגִּלִּי e 7, 12 „ausgefertigt“ (von e. Urkunde).

גִּלְגִּלִּי pl.; c. גִּלְגִּלִּי, d. גִּלְגִּלִּי Schätze.

גִּלְגִּלִּי Flügel; pl. גִּלְגִּלִּי.

גִּלְגִּלִּי Knochen; pl. s. גִּלְגִּלִּי.

גִּלְגִּלִּי Leib, s. גִּלְגִּלִּי; pl. s. גִּלְגִּלִּי, Q גִּלְגִּלִּי sg.

גִּלְגִּלִּי pron. sg. f. diese (= bh. גִּלְגִּלִּי).

גִּלְגִּלִּי Bär.

גִּלְגִּלִּי opfern; part. גִּלְגִּלִּי.

גִּלְגִּלִּי Opfer; pl. גִּלְגִּלִּי.

גִּלְגִּלִּי zusammenhangen; part. גִּלְגִּלִּי.

גִּלְגִּלִּי Sachverhalt; c. גִּלְגִּלִּי, גִּלְגִּלִּי u. גִּלְגִּלִּי um deswillen dass, damit.

גִּלְגִּלִּי, d. גִּלְגִּלִּי u. גִּלְגִּלִּי Gold.



דור wohnen; ipf. דורר; part.

דוררין Q דוררין.

דוש zertreten; ipf. s. דושנה.

דחון pl. f. Keksweiber(?).

דחל sich fürchten; part. דחלין.

part. pass. דחיל fürchterlich.

די 1. = bh דאָס; די תּמִּיד wos-

selbst; די = כּדִּי = כּאֲשֶׁר

von der Zeit an wo. || 2. am

Anfange einer direkten Rede

2, 25; 5, 7; 6, 6. 14. || 3. zur

Umschreibung des gen.: דִּי

נֶחֱרַר ein Feuerstrom; auch

nach (überflüssigem) pron.

suff. שְׁמֵהּ דִּי-אֱלֹהִים der Name

Gottes.

דין richten; part. דִּינִין Q דִּינִין.

דין, d. דינא u. דינא Recht, Ge-

rechtigkeit; Gericht.

דין Richter; pl. דִּינִין.

דִּיךּ pron. m. dieser, jener; f. דִּיךּ.

דִּיךּ pron. dieser, jener; m. 2, 31,

f. 7, 20. 21.

דִּיבֵּר Widder; pl. דִּבְרִין.

דִּבְרִין, d. דִּבְרִינָה Denkwürdigkeit.

דִּבְרִין, pl. d. דִּבְרִינָה Denkwürdig-

keiten.

דִּלֵּק brennen; part. דִּלֵּק.

דִּמִּיָּה ähnlich sein; part. f. דִּמִּיָּה.

דִּנָּה pron. m. dieser. Oft neu-

trisch: דִּנָּה wie dieses, so;

דִּלְ-דִּנָּה deswegen.

דִּקּ zermalmen; perf. pl. דִּקּוּ.

2, 35 (ohne Dagesch). || Ha.

דִּקּ zermalmen, f. דִּקְקָה; ipf.

דִּקּ; part. מִדִּקּ, f. מִדִּקָּה.

דִּר Geschlecht, Generation.

דִּרֵּשׁ f. Arm; pl. s. דִּרְעוּהִי.

דִּחַ f., d. דִּחָה Befehl, Dekret;

Gesetz; s. דִּחְכוּן. Fw.

Strack, Bibl.-Aram. II.

דִּחָה, d. דִּחָה junges Grün.

דִּחְבְּרָא pl. d. Rechtskundige,

Richter.

ה (Fragepartikel). הָ nonne?

הָ, הָ siehe!

הִדְבְּרָא pl. d., c. הִדְבְּרִי Staats-

räte, Minister. Fw.

הִדְּם Stück; עֲבַד הִדְּמִין in Stücke

hauen. Fw.

הִדֵּר. Pa. Ehrfurcht bezeigen,

1. sg. הִדֵּרְתָּ; part. מִדֵּדֵר.

הִדֵּר, d. הִדְרָא Hoheit.

הִיא pron. m., er.

הִיא = הִיא = bh הִיא; 3. f. הִיא;

3. pl. u. imptv. הִיא; ipf. m.

הִיא u. הִיא, f. הִיא u. הִיא,

pl. הִיא, f. הִיא.

הִיבֵּר: הִיבְרָא, הִיבֵּר.

הִיא pron. f. sie.

הִיבֵּל, d. הִיבְלָא Palast. Tempel,

s. הִיבְלִי.

הִיבֵּל: הִיבֵּל — אִמֵּן: הִיבֵּל.

הִיבֵּל gehn; ipf. הִיבֵּל, inf. הִיבֵּל

(von הִיבֵּל?) || Pa. einhergehn,

part. מִהִיבֵּל. || Ha. part. מִהִיבֵּל

(Pa.?) 3, 25; 4, 31.

הִיבֵּל Wegegeld. Zoll.

הִיבֵּל e, הִיבֵּל d pron. 3. pl. m.

sie; ausser e 5, 11 als Akk.

הִיבֵּל, Q הִיבְרָא d., Halskette.

הִיבֵּל 1. wenn; הִיבֵּל — sive—sive. ||

2. ob (indirekt fragend) e 5, 17.

הִיבֵּל, הִיבֵּל, הִיבֵּל.

עַל: הִיבֵּל.

הִיבֵּל pl. Gedanken (eines Träu-

menden).

הִיבֵּל = bh || הִיבֵּל — sowohl—als auch

7, 20; e 6, 9.



זָבַן kaufen; part. זֹכֵנִי.  
זָהִיר vorsichtig; pl. זֹהִירִין.  
זָרַד Ha. inf. הִזְדָּה frevelhaft  
handeln.

זָוַן nähren, speisen; Hithp. sich  
ernähren; ipf. יִזְוֶה.

זָרַע zittern; part. זֹרָעִין, Q זֹרֵעַ.

זָוִי Glanz, gesunde Farbe (des  
Gesichts); s. זִירִי; pl. s. זִירִיד,   
Q זִירִיה, זִירָה.

זָכוּ f. Lauterkeit, Unschuld.

זָמַן, d. זְמַנָּא Zeit; pl. זְמַנִּין.   
זָמַן dreimal.

זָמַן Ha. eine Bestimmung treffen;  
Hithpa. sich verabreden. 2, 9 K

זָמַן, d. זְמַנָּא Saitenspiel (mit

Gesang).

זָמַר Sänger; pl. d. זְמָרִים.

זָן Art (= bh זֵין); pl. c. זֵנִי.

זָעִיר, f. זְעִירָה klein.

זָעַק schreien.

זָקַה aufrichten; part. pass. זֻקְהָ.

זָרַע Same.

זָבַל f. Verbrechen. זָבַל.

זָבַל Pa. verderben; 6, 23 ver-  
letzen; s. זָבַלְהִי. || Hithpa.

זָבַל vernichtet werden; ipf. יִזְבַּל.

זָבַל, d. זְבַלָּא Verletzung.

זָבַר Genosse, Gefährte; pl. s.  
זְבָרִי.

זָבַרָה Genossin, pl. s. זְבָרָתָה.

זָדַר, f. זְדָרָה eins. Vor Grund-  
zahlen multiplizierend: זָדַר

זָדַר siebenfach. זָדַרָה zu-  
sammen, zugleich.

זָדָה f. Freude.

זָדָה Brust; pl. s. זְדָדָה.

זָדָה neu e 6, 4 (זָדָה?).

חָוָה Pa. anzeigen, kund-  
thun; ipf. יִחְוֶה, s. יִחְוֶה־נִי. ||

חָוָה kundthun; ipf. יִחְוֶה־נִי;  
imptv. s. יִחְוֶה־נִי.

חָוָה Ha. ipf. יִחְוֶה e 4, 12??

(Targ. Pa. חָוָה [zusammen]  
nähen. | Thalm. חָוָה bohren,  
graben; Pa. ausgraben.)

חָוָה weiss.

חָוָה sehn; part. pl. חָוִין; inf.

חָוָה Part. pass. חָוָה (was  
sich sehn lassen kann) ange-  
messen (neuhebr. חָוָה).

חָוָה (Targ. חָוָה) f. 1. Gesicht,  
Erscheinung; 2. Gestalt 7, 20;

s. חָוָה; pl. חָוִין.

חָוָה f. Anblick; s. חָוָה.

חָוָה sündigen. Pa. Sündopfer  
darbringen (abgeleitet v. bh

חָוָה e 6, 17 חָוָה, Q חָוָה.

Andre: Sündopfer.

חָוָה Sünde; pl. s. חָוִין.

חָי, d. חָיָא lebend, lebendig; pl.  
d. חָיִים.

חָיִין pl., c. חָיִי Leben.

חָיִין || Ha. חָיִין leben; imptv. חָיִין. || Ha.  
am Leben lassen, lebendig

machen; part. חָיִין.

חָיִין, d. חָיִין (4, 13) f., c. חָיִין, d.

חָיִין Tier; pl. חָיִין, d. חָיִין.

חָיִין, c. חָיִין Kraft; 4, 32 Heer;  
s. חָיִין.

חָיִין weise; pl. חָיִין.

חָיִין f., d. חָיִין Weisheit.

חָיִין, d. חָיִין Traum, s. חָיִין;  
pl. חָיִין.

חָיִין vorübergehn (v. d. Zeit);  
ipf. יִחְוֶה־נִי.

חָיִין Anteil, Teil; s. חָיִין.

חָיִין f. Glut, Zorn.



המר, d. חמר Wein.  
 חטים pl. Weizen (bh חטים).  
 חנכה f., c. חנכה Einweihung.  
 חנן sich erbarmen; inf. מחן ||  
 Hithpa. flehen; part. מתחנן.  
 חסן, Ha. in Besitz nehmen;  
 perf. החסני; ipf. יחסנו.  
 חסן, d. חסנא Besitz, Reichtum.  
 Andre minder gut: Macht,  
 Kraft.  
 חסא, d. חספא Thon.  
 חסר ermangelnd.  
 חצא, Ha. rücksichtslos, streng  
 sein; part. f. מהחצפה u.  
 מחצפה.  
 חרב (Tharg. חרוב) trocken, wüste  
 sein; Ho. verwüstet werden,  
 3. f. החריבת.  
 חרטים Mag(i)er; pl. חרטמין.  
 חרף, חרף glühen, brennen;  
 Hithpa. התחרף versengt werden.  
 חרץ Hüfte, s. חרצה.  
 חשב achten, ansehen für etwas;  
 part. pass. חשיבין.  
 חשוך, d. חשוכא Finsternis.  
 חשיח nötig haben; part. pl.  
 חשחין.  
 חשוח f., c. חשוחה Bedarf.  
 חשוחא f. d. Bedürfnis; pl. חשחין.  
 חשל (schmieden), zermalmen;  
 part. חשל.  
 חחס versiegeln; s. חתמה.  
 טוב gut sein; mit על der Per-  
 son: jmdm gefällt etwas.  
 טוב gut.  
 טבח Scharfrichter (Leibwächter  
 des Königs); pl. d. טבחיא.

טבר, d. טברא Berg, Fels.  
 טה f. Fasten (Nöldeke, Syr.  
 Gr. § 155 A).  
 טון, d. טינא Thon.  
 טל Tau (ros).  
 טלל (vgl. bh צל). Ha. Schatten  
 suchen; ipf. תטלל.  
 טעם genießen, kosten. Pa. kau-  
 sativ; ipf. יטעמו.  
 טעם, c. טעם u. טעם, d. טעמא  
 (צ). 1. Geschmack, das  
 Schmecken 5, 2; Verstand  
 2, 14; על טעם Rücksicht  
 nehmen auf etw. | 2. Bericht,  
 Rechenschaft, 'יחב 6, 3;  
 'בעל ט' (e. Titel) e 4. || 3. Be-  
 fehl; oft טעם e. Edikt er-  
 gehen lassen.  
 טפר Nagel, Krallen; pl. s. טפרותי;  
 טפרה, Q טפרה.  
 טרד fortstossen, vertreiben; part.  
 pl. טרדין; P' il טריד.  
 יבל Ha. היבל bringen; inf.  
 היבלה.  
 יבשה f., d. יבשתא das trockene  
 Land.  
 יגר Steinhaufe. Gn 31.  
 יד f., d. ידא Hand; s. ידה, ידה;  
 du. ידן.  
 ידא Ha. preisen; part. מהודא  
 u. מודא.  
 ידע in Erfahrung bringen, wissen;  
 1. sg. ידעת; ipf. אנדע; part.  
 ידע; part. pass. ידיע || Ha.  
 ידע wissen lassen, kund-  
 thun; s. הודע; ipf. יהודע;  
 inf. הודעה, s. הודעתי.  
 3\*



יָהַב geben; iptv. הָב (ipf. von  
נָתַן); P<sup>il</sup>il יָהִיב, f. יְהִיבָה, pl.  
יְהִיבוּ. || Hithp. gegeben wer-  
den; part. מְהִיבָה; ipf. יְהִיב  
u. (?) 7, 26 יָהַב (Andre v. יָהַב).

הֵלֵךְ: יָהָךְ.

יּוֹם, d. יוֹמָא Tag; pl. יוֹמִין, d.  
יוֹמִי, c. יוֹמָת c 4 15. 19 u. יוֹמִי  
b 5, 11; s. יוֹמִיָהוּן. —  
בְּיוֹמָא  
tätlich.

יָצַב (?). Ša. שִׁיבָה befreien; inf.  
s. שִׁיבָהֲתָךְ.

יָטַב (perf. יָטַב) gutsein; ipf. יִטַּב.  
יָכַל können, vermögen; 7, 21 mit  
לָ überwältigen; 2. sg. יִכְלֹת;  
part. יָכַל, f. יִכְלָה; ipf. יִכַּל u.  
(Hebraismus) יִכְבֵּל.

יָם, d. יָמָא Meer.

יָסַף Ho. hinzugefügt werden;  
3. f. sg. הִיִּסְפַּת.

יָעֹט raten; part. pl. s. יֹעֲטֵהוּ. ||  
Hithpa. sich beraten; 3. pl.  
אֶתְיַעֲטוּ.

יָצִיא: יָצָא.

יָצַב Pa. feststellen; inf. יָצַבָּא.

יָצִיב, d. יָצִיבָּא fest, gewiss; מִן-רִ'  
adv. sicher 2, 8 (מִן = auf  
grund von). יָצִיבָּא sicherlich!  
3, 24 (fem. neutr. oder ad-  
verbiell).

יָקַד brennen (intr.); nur part.  
f. d. יִקְדָּתָא.

יָקַדָּה f., c. יָקַדָּה das Brennen,  
Brand.

יָקִיר, d. יָקִירָא schwer; geehrt;  
f. יָקִירָה.

יָקַר c. יָקַר (יָקַר? 4, 33), d. יָקָרָא  
u. יָקָרה Ehre.

יָרַח Monat; pl. יָרַחִין.

יָרְכֶה f. Lende, pl. s. יָרְכֶהָ.

יָרָה (Zeichen des Akk.; bh יָרָה);  
s. יָרָהוּן.

יָרַח sich setzen, wohnen; part.  
pl. יָרַחִין; יָרַח 7, 26 ipf. (vgl.  
Onk. Lv. 13, 46 u. Dt. 28. 30  
יָרַח) oder für יָרַחִיבָּא? || Ha.  
יָרַחִיבָּא wohnen lassen, an-  
siedeln.

יָרִיב, f. יָרִיבָּה u. יָרִיבָּא vorzüg-  
lich, ausserordentlich. —  
יָרִיבָּה adv. sehr.

יָרָה = bh; יָרָה = bh; יָרָה vgl. יָרָה.  
יָרָה Lüge 2, 9. (Andre als fem.  
zu יָרָה lügnerisch).

יָרָה = bh. יָרָה bis hierher.  
יָרָה könnend, vermögend; pl.  
יָרָהִין.

יָרָה, d. יָרָהָא Priester; pl. d.  
יָרָהָא.

יָרָה f. Fenster; pl. יָרָהִין.

יָרָה Talent (bh יָרָה); pl. e 7, 22  
יָרָהִין (יָרָה?).

יָרָה, c. יָרָה u. יָרָה = bh; d. יָרָה  
(thatsächl. stets Mil'el, vgl.  
2, 40 etc.), s. יָרָהוּן. | יָרָה —  
gar keiner. Vgl. noch יָרָה.

יָרָה. Ša. יָרָה vollenden; s.  
יָרָה. || Ištaph'al vollendet  
werden; ipf. יָרָהִין.

יָרָה adv. so.

יָרָה adv. (wahrscheinl. aus יָרָה  
u. יָרָה, Nöld.), so, folgender-  
massen; c 6, 13 (zurückweisend)  
demgemäss.

יָרָה versammeln; inf. מְכַנֵּשׁ. ||  
Hithpa. (u. Hithp. 3, 27?) sich  
versammeln; part. מְכַנֵּשִׁין.



בִּנְיָן Genosse; pl. בְּנָנִים, s. בְּנֵי-חַיִּים.

Fw.

בִּסָּפָה, d. כֶּסֶף Silber.

בְּעַן adv. nun, jetzt.

בְּעֵת, nur וְכֵן, und so weiter.

בְּעֵת e 4, 17.

בָּנָה binden; P'il בְּנִיתָ || Pa.

binden; inf. בִּנְיָן; part. pass.

מְבַנֵּן.

בָּרָא (kurz, eng, leidend sein). ||

Ithp. 7, 15 vom Geiste: be-

trübt sein; 3. f. sg. בָּרָא.

בִּרְבֵּל f. (e. Kleidungsstück,

wahrscheinl.) Mantel; pl. s.

בְּרִיבִלִים. Fw.

בְּרוּךְ, d. בְּרוּךְ Herold.

כִּרָּא (vgl. κηρύσσειν). Ha. öffent-

lich ausrufen; 3. pl. בְּכִרָּא.

כִּרְסִי Thron; s. כִּרְסִי; pl. כִּרְסִי.

כִּשְׁדִּי, d. כִּשְׁדִּי Q כִּשְׁדִּי 1. Chal-

däer; 2. Astrolog d 2. 4.'5, 7.

כָּתַב schreiben; impf. pl. כֹּתֵב;

part. pass. כָּתִיב.

כָּתַב, c. כָּתַב Schrift; Vorschrift

e 6, 18; 7, 22.

כַּחַל Wand; pl. d. כַּחֲלִים.

לְ = bh לְ. Oft zur Einführung  
des Objekts, meist eines per-  
sönlichen.

לָא (לָה) = bh לָא.

לֵב Herz, s. לֵב.

לֵבָב, c. לֵבב Herz, s. לֵבָב.

לְבוּשׁ Kleid; s. לְבוּשָׁה; pl.

לְבוּשִׁים.

לָבַשׁ anziehen (etwas); ipf. יִלְבֹּשׁ.

Ha. kausativ, 3. pl. יִלְבֹּשׁ.

לָה 4, 32 = לָה.

לָהּ: לָהּ.

לְהָן deshalb c 5, 12; d 2, 6. e.

4, 24.

לְהָן (aus לָא u. הָן) ausser, son-  
dern.

לְוִי Levit; pl. לוֹוִי, Q לוֹוִי.

לָהּ bei; מִן-לָהּ von dir her.

לָחַם Mahl.

לָחֵה Keksweib; pl. לָחֵה, e.

לָחֵה.

לַיַּל, d. לַיַּל Nacht.

לָשׁוֹן Zunge; pl. d. לָשׁוֹנוֹת.

מָא was (gewöhnl. מָה).

מָא f. hundert; du. מָאָה.

מָאָה d., Wage 5. 27.

מָאָה, c. מָאָה Wort, Befehl.

מָאָה Gefäß, Gerät; pl. c. מָאָה,

d. מָאָה.

מָגֵל f. (Buch-)Rolle.

מָגַר Pa. stürzen, niederwerfen;

ipf. מָגֵר.

מִדְבַּח, d. מִדְבַּח Altar (דְּבַח).

מִדָּה (e 4, 20?) u. מִדָּה f., c

מִדָּה Abgabe, Tribut.

מִדּוּר Wohnung; s. מִדּוּר; s.

מִדּוּר f., c. מִדּוּר, d. מִדּוּר

Provinz, Bezirk; pl. מִדּוּרִים, d.

מִדּוּרִים.

מִדְרָא Wohnung (= מִדּוּר); s.

מִדְרָא.

מָה was = bh. מָה דִּי dass nicht

etwa e 7, 23.

מָה: מָה — מָה: מָה.

מָה: מָה.

מָה Tod.

מָה: מָה, מָה.

מָה Nahrung (זֶדֶן).

מָה schlagen; 3. f. מָה || Pa.

mit בִּידָא auf die Hand (jmds)



- schlagen = zurückhalten; ipf. **רָמָה**. || Hithp. geschlagen werden (an den Richtpfahl, Galgen); ipf. **רָחַמָה**.
- חָיָא** 5, 19: **חָיָא**.
- מַחְלָקָה** f. Abteilung; pl. s. **מַחְלָקוֹתָיו**.
- מָטָה** wohin reichen, gelangen, kommen; 3. f. **מָטָה**; pl. **מָטוּ**.
- מָלָא** erfüllen; 3. f. **מָלְאָה**. || Hithp. **מִמְלִי** erfüllt werden.
- מְלַאךְ** Engel; s. **מְלַאכָה**.
- מִלָּה** f., d. **מִלְחָמָה** u. **מִלְחָה** Wort, Rede; Sache, Angelegenheit (= bh **דָּבָר**); pl. **מִלִּין**.
- מֶלֶח** Salz.
- מִלַּח** 1. pl. **מִלְחָנָא** e 4, 14 (jmds) Salz essen, d. h. von jmdm ernährt werden u. ihm daher zu Dienst u. Treue verpflichtet sein.
- מֶלֶךְ**, auch c., d. **מִלְכָּה** u. **מִלְכָּה** König; pl. **מִלְכִין**, d. **מִלְכִיָּא**.
- מִלְכָּה** (Tharg. **מִלְכָּה**) Rat, s. **מִלְכִי**.
- מִלְכָּה** Königin; d. **מִלְכָּתָא**.
- מִלְכִי** f., c. **מִלְכּוּתָא**, d. **מִלְכּוּתָא** Königreich; königliche Herrschaft; pl. **מִלְכּוֹתָא**, c. **מִלְכּוֹתָא**, d. **מִלְכּוֹתָא**.
- מִלְכִי** Pa. **מִלְכִי** reden; ipf. **מִלְכִי**.
- מִן** (מן) **מִן** wer?; **מִן** der welcher.
- מִן** = bh **מִן**; meist ohne Assimilierung **מִן**-**קָדָם** etc., doch **מִן**-**מִצְד**, **מִן**-**מִצְדָּה**. — s. **מִנָּה**, **מִנְהוֹן**.
- מִנָּה** zählen; part. pass.
- מִנָּה**. || Pa. **מִנָּה** einsetzen, bestellen; imptv. **מִנָּה** e 7, 25.
- מִנְדָּה**: **מִנְדָּה**.
- מִנְדָּה**, d. **מִנְדָּה** Verstand, Einsicht (**יָדַע**).
- מִנְחָה** f. Opfer; pl. s. **מִנְחָהוֹן**.
- מִנְחָה**, c. **מִנְחָה** Zahl (**מִנָּה**).
- מִנְחָה** Werk, That; pl. s. **מִנְחָהוֹן**.
- מִנְחָה** pl. Eingeweide; s. **מִנְחָה**.
- מִנְחָה**, pl. c. **מִנְחָה** das Hineingehn (der Sonne), Untergehn 6, 15 (**עָלָה**).
- מִנְחָה**, c. **מִנְחָה** u. **מִנְחָה** Herr; s. **מִנְחָה**, **מִנְחָה**.
- מִנְחָה** Empörung.
- מִנְחָה** (für marrād) aufrührerisch; f. **מִנְחָה**; d. **מִנְחָה** (rā).
- מִנְחָה** ausraufen; P. il 3. pl. **מִנְחָה**.
- מִנְחָה** Öl.
- מִנְחָה** Lager, s. **מִנְחָה** (**שָׁכַב**).
- מִנְחָה** Wohnung; **מִנְחָה** (**שָׁכַב**).
- מִנְחָה** f. Rohrpfefe; d. **מִנְחָה**.
- מִנְחָה**, d. **מִנְחָה** Gelage, Trinken.
- מִנְחָה**: **מִנְחָה**.
- מִנְחָה** f. Geschenk; pl. s. **מִנְחָהוֹן**.
- נָבִיא**. Hithpa. **נָבִיא** als Prophet auftreten.
- נָבִיא** f., c. **נָבִיא** Prophezeiung.
- נָבִיא** f. Gabe, Geschenk 2, 6; pl. s. **נָבִיא** 5, 17. Fw.
- נָבִיא**, d. **נָבִיא**, Q **נָבִיא** Prophet; pl. d. **נָבִיא** od. **נָבִיא** e 5, 1. 2.
- נָבִיא** f., d. **נָבִיא** Leuchter. Fw?
- נָבִיא** sich ausbreiten, fließen; part. **נָבִיא**.



נָגַד = bh.

נָגַה, d. נֶגְהָא Helle, Tageslicht.

נָדַב Hithpa. sich freiwillig erweisen, freiwillig geben; 3. pl.

הִתְנַדְּבִי inf. c. הִתְנַדְּבִי.

נִדְבָה Schicht, Lage (beim Bauen); pl. נִדְבָכִין *lager, stratum*

נָדַד fliehen, 3. f. נָדָה.

נָדְנָה? 7, 15 ist wahrscheinlich

נָדְנָה „ihre Scheide“ zu lesen;

die Scheide (das Behältnis des Geistes) ist der Körper. Vgl.

bh. נָדַד; Tharg. Ez. 21, 35.

Fw.

נָהִיר, d. נְהִירָא, Q נְהִירָא Licht.

נְהִירוּ f. Erleuchtung, Weisheit.

נָהַר, d. נְהַרָא u. נְהַרָא Strom.

נָהַד fliehen; ipf. נָהַד.

נָהַל e, נָהַל b f. Misthaufe.

נָהַר, d. נְהַרָא Feuer.

נָזַק Schaden leiden; part. נָזֶק. ||

Ha. in Schaden bringen; ipf.

לְהַנְזִיק; inf. c. לְהַנְזִיק.

נָחַשׁ, d. נְחָשָׁא Erz.

נָחַת hinabsteigen; part. נָחַת. ||

Ha. niederlegen (deponere);

ipf. נָחַת; imptv. אָחַת; part.

מִהֲנָחִית. || Ho. מִהֲנָחִית hinabge-

stürzt werden.

נָטַל emporheben; 1. sg. נָטַלְתָּ;

P<sup>al</sup> 3. f. נָטַלְתָּ.

נָטַר bewahren, aufbewahren;

1. sg. נָטַרְתָּ.

נִיחָח; pl. נִיחָחִין Wohlgerüche.

נָכְסִין pl., c. נָכְסִי Schätze, Reich-

tümer.

נָמַר Pardel.

נָסַח herausreißen. || Hithp. pass.;

ipf. יִתְנַסַּח.

נָסַד, pl. נָסְדִין Trankopfer; s.

נָסְדִין.

נָסַךְ Pa. Trankopfer darbringen;

inf. נָסְכָה.

נָסַק: נָסַק.

נָפַל fallen; vorfallen (accidere)

e 7, 20; ipf. יָפַל.

נָפַק herausgeh'n; 3. f. נָפַקְתָּ; iptv.

נָפַקְתָּ. || Ha. הִנְפִיק herausbringen;

pl. הִנְפִיקוּ.

נָפַקָה f., d. נְפַקְתָּא Ausgabe,

Aufwand.

נָצְבָה f., d. נְצַבְתָּא Festigkeit,

Härte.

נָצַח u. Hithpa. hervorragen,

übertreffen; part. מִתְנַצֵּחַ.

נָצַח Ha. retten; inf. הִצֵּלָה, s.

הִצֵּלָה; part. מִצֵּל.

נָקַא adj. rein.

נָקַשׁ an etw. schlagen; part. f.

pl. נָקַשְׁתָּ.

נָשָׂא = bh. נָשָׂא; imptv. שָׂא. ||

Hithpa. sich erheben; part. f.

מִתְנַשֵּׂא.

נָשָׂא: נָשָׂא.

נָשָׂמָה f. Lebenshauch; s. נָשָׂמָה.

נָשָׂר Adler; pl. נָשָׂרִין.

נָשָׂתִין, d. נְשָׂתִין Brief.

נָתַנִּין pl., d. נְתִינָא Tempel-

knechte.

נָתַן geben (perf., part., imptv. v.

יָתַב); ipf. יָתַתָּ, s. יָתַתָּ; inf.

לְמַתָּן.

נָתַר abfallen (vom Laube); Ha.

abwerfen; imptv. pl. אֶתְרוּ.

נָסַב tragen; P<sup>al</sup> part. pl.

מְסֻבִּין aufgerichtet.

נָסַב meinen, denken; ipf. יָסַב.



- יָסַג sich niederwerfen; ipf. יִסְגֶּה; part. pl. יֹסְגִין.  
 סֹנֶן Vorsteher; pl. סֹנָנִים.  
 סָנַר verschliessen.  
 סוּפִּנָּה 3. 10. סוּפִּנָּה, Q סוּפִּנָּה ein musikalisches Instrument; wahrscheinl. (so Behrm.) griech. *συσφύτα* (aus kleinen Röhren zusammengestellt).  
 סָפַח zu Ende gehn; 3. f. סָפַח (v. einer Weissagung: sich erfüllen. || Ha. ein Ende machen; ipf. תִּסְפֹּחַ.  
 סוּף, d. סוּף Ende.  
 סָלַק emporsteigen; 3. f. סָלַק; 3. pl. סֹלְקִים. || Ha. hinaufbringen; 3. pl. הִסְקִי; inf. הִסְקָה. || Ho. הִסְקָה hinaufgebracht werden.  
 סָעַד u. Pa. unterstützen; part. pl. מְסַדֵּדִים.  
 סֹפֵר, c. סֹפֵר. d. סֹפֵר Schreiber; Schriftgelehrter.  
 סֹפֵר, c. סֹפֵר Buch; pl. סִפְרִים.  
 סָרְבֵּל, ein Kleidungsstück, wahrscheinl. Pluderhosen, pl. s. סִבְלֵיחוֹן.  
 סָרַב pl., c. סָרַב Minister.  
 סָתַר verbergen; part. pass. f. מְסַתְרָה.  
 סָתַר niederreißen, zerstören, s. סָתַר.  
 עָבַד thun. machen; 1. sg. עָבַדְתִּי; inf. מְעַבֵּד. || Hithp. gemacht werden; ipf. יַעֲבֹד; part. מְעַבְּדִים.  
 עָבַד c. עָבַד Knecht; pl. s. עֲבָדִים, Q עֲבָדָיו.  
 עָבִיד f, c. עָבִיד, d. עֲבִידָה Arbeit, Werk; (Verwaltungs-) Geschäft 2, 49; 3, 12.  
 עָבַר jenseits; בְּעֶבֶר-נַהֲרָה im Lande jenseits des Euphrats (d. h. westlich).  
 עַד 1. Präp.: bis (bes. räumlich u. zeitlich). 2. bis dass e 4, 21; 5, 5. עַד-כִּי.  
 עָדָה weggehn, vorübergehn; 3. f. עָדָה; ipf. יַעֲדָה u. תַּעֲדָה. || Ha. wegnehmen, entfernen; 3. pl. מִתְעַדִּים; ipf. יַתְעִידוּ; part. מִתְעַדֵּד.  
 עֵד, d. עֵדָה Zeit; pl. עֵדִים.  
 עוֹד noch.  
 עֲוִיָּה Verkehrtheit, Sünde (bh עוֹן); pl. עֲוִיּוֹת; s. עֲוִיָּה.  
 עוֹף = bh Vögel.  
 עוֹר Spreu.  
 עֹז Ziege; pl. עֹזִים.  
 עֶזְקָה Siegelring; s. עֶזְקָה; pl. עֶזְקִים, c. עֶזְקָה.  
 עֶשֶׂה f. Rat.  
 עֵין f., c. עֵין Auge; pl. עֵינַיִם, c. עֵינִי.  
 עִיר wachend; d 4 zur Bezeichnung von Engeln; pl. עִירִים.  
 עַל Präp. = bh עַל. Oft gleich bh אֶל- zum Ausdruck der Richtung auf ein Ziel hin, z. B. שָׁלַח עַל-רַחֲמָיו er schickte zu R. — s. עָלִי, עָלִי, Q עָלָה; עָלִיָּה; עָלִיָּה.  
 עָלָה nur ע' מִן höher als, oberhalb.  
 עָלָה f. Ursache, Vorwand.  
 עָלָה: עָלָה.  
 עָלִי, d. עָלָה, Q עָלָה der obere, höchste (von Gott).



עָלִיּוֹן, plur. excell. עָלִיּוֹנִין der Höchste.  
 עֲלִיָּה f. Obergemach; s. עֲלִיָּהָה.  
 עָלָה perf. על hineingehn; 3. f. עָלָה, Q. עָלָה, עָלָה, Q. עָלָה, Q. עָלָה, Q. || Ha. הִנְעֵלָה hineingehn lassen; inf. לְהִנְעֵלָה u. לְהִנְעֵלָה, iptv.s. הִנְעֵלָה. || Ho. הִנְעֵלָה, hineingeführt werden, pl. הִנְעֵלָה.  
 עָלָם, c. עָלָם, d. עָלָם Ewigkeit; pl. עָלָמִין.  
 עֲצֵב f. Rippe; pl. עֲצָבִין.  
 עֲלָה (Syr. ܥܠܐ) f. Brandopfer; pl. עֲלָהִין.  
 עָם, d. עָם u. עַמָּה Volk; pl. d. עַמִּמָּא.  
 עַם Präp. mit = bh.  
 עָמִיק tief; pl. f. d. עֲמִיקָה 2, 22 (עָם?).  
 עֲמֵר Wolle.  
 עָנָה antworten; anheben zu reden; 3. f. עָנָה; part. עָנָה, pl. עֲנִין.  
 עָנִי, pl. עֲנִין arm, elend 4, 24. (Andre עֲנִין = עָנִי, pl. v. עָנָה part. pass.)  
 עָנָן Wolke; pl. c. עֲנָנִין.  
 עֲנָה Zweig; pl. s. עֲנָהִין.  
 עָנָשׁ, c. עָנָשׁ Geldstrafe.  
 עָפִי Laub; s. עָפִיָּה.  
 עָצִיב betrübt, traurig.  
 עָקָר, c. עָקָר (?) Wurzel, Strunk.  
 עָקָר Ithp. entwurzelt, ausgerissen werden; 3. f. pl. אֲתַעְקְרִי, Q. אֲתַעְקְרָה.  
 עָרָה Feind; pl. s. עֲרִיךָ, Q. עָרָה.  
 עָרַב Pa. mischen; part. pass. מִעָרָב. || Hithpa. sich vermischen; part. מִעָרָב.  
 עָרֵד Wildesel; pl. d. עֲרֵדִים.

עָרֶה, f., c. עָרֶה Blösse, Schande.  
 עָשָׁב, c. עָשָׁב, d. עָשָׁב = bh. עָשָׁב.  
 עָשָׂר m., c. עָשָׂר f. zehn; pl. עָשָׂרִין zwanzig.  
 עָשִׂיתָ sinnend auf etwas, bedacht, לָ.  
 עָתִיד bereit; pl. עָתִידִין.  
 עָתִיק alt.  
 עָתָה, c. עָתָה Statthalter; pl. d. עָתָהִין. Fw.  
 עָתָה Töpfer.  
 עָתִישׁ (עָתִישׁ?) ein Kleidungsstück (Rock?); pl. s. עָתִישִׁין, Q. עָתִישִׁין.  
 עָלִיגָה, f. עָלִיגָה geteilt.  
 עָלָה, c. עָלָה Teil, Hälfte.  
 עָלָה f. Abteilung; pl. s. עָלָהִין.  
 עָלָה, dienen, verehren (colere); part. עָלָה, pl. c. עָלָהִין.  
 עָלָה, c. עָלָה Gottesdienst, Kultus.  
 עָם, c. עָם Mund, Mündung; s. עָם.  
 עָם, c. עָם, d. עָם — פָּס יָדָה Handfläche(?).  
 עָסִיבִין, c. עָסִיבִין ψαλτήριον, e. Saiteninstrument.  
 עָסִיבִין, d. עָסִיבִין Eisen.  
 עָסִיבִין spalten, zerstückeln; פָּרַס 5, 28 part. pass. nach מָנָה vokalisiert; P'il 3. f. פָּרַסִיתָ.  
 עָסִיבִין Stück; pl. פָּרַסִין.  
 עָרַק lösen, trennen; iptv. פָּרַק.  
 עָרַשׁ trennen, sondern; Pa. part. pass. מִפָּרַשׁ deutlich.  
 עָרָשׁ Abschrift, Exemplar (einer Urkunde). Fw.



פִּשֵׁר (auflösen) deuten, erklären;  
inf. מִפְּשֵׁר. || Pa. פִּשֵׁר deuten;  
part. מִפְּשֵׁר 5, 12.

פִּשְׁרָה, c. פִּשֵׁר, d. פִּשְׁרָא u. פִּשְׁרָה  
Deutung; pl. פִּשְׁרִין.

פְּתֻנָּם, d. פְּתֻנְמָא (Fw; eigtl. Zu-  
gegangenes) Bescheid, Bericht,  
Wort.

פָּתַח öffnen; part. pass. f. pl.  
פְּתֻחוֹת; P'il pl. פְּתִיחוֹת.

פְּתִי Breite, Weite, s. פְּתִיחָה

פָּבִי geneigt sein, wollen; 1. sg.  
פָּבִית; part. פָּבִי; ipf. פָּבִי; inf. s. פָּבִי.

פָּבִי f. Wollen, Vorhaben; An-  
gelegenheit.

פָּבִי u. Pa. benetzen; part. pl.  
פָּבִי. || Hithpa. benetzt wer-  
den; ipf. פָּבִי.

פָּד, Seite; nur פָּד, פָּד.

פָּדִי Vorsatz, Absicht 3, 14(?).

פָּדִי f. Gerechtigkeit.

פָּדִי Hals; s. פָּדִי.

פָּדִי (Tharg. פָּדִי neigen, sich  
neigen); Pa. beten; part. פָּדִי,  
pl. פָּדִין.

פָּדִי gedeihen; Ha. פָּדִי 1. ge-  
lingen lassen, glücklich  
machen; 2. gedeihen; part.  
פָּדִי.

פָּדִי, c. פָּדִי u. פָּדִי, d. פָּדִי  
Bild; פָּדִי אֶפְסוּדִי Gesichts-  
ausdruck.

פָּדִי Bock; pl. c. פָּדִי.

פָּדִי f. Vogel; pl. פָּדִין.

קָבִל Pa. קָבִל empfangen; ipf.  
קָבִל.

קָבִל 1. קָבִל gegenüber, an-  
gesichts; s. קָבִל; לְקָבִל  
deshalb; דִּי לְקָבִל weil. || 2.  
קָבִל' דִּי eben deshalb;  
קָבִל' דִּי מִן-דִּי alldieweil;  
weil nun also 3, 22.

קָדִישׁ heilig.

קָדִם vor (gew. vom Raum); s.  
קָדִם (pl.), קָדִם, Q קָדִם,  
קָדִם || מִן-קָבִל = bh  
מִלְפָּנֵי.

קָדִם f. frühere Zeit; מִן-קָדִם  
vor diesem, vorher.

קָדִם vorhergehend, früher; f.  
קָדִם; pl. m. d. קָדִם, f.  
d. קָדִם.

קָם sich erheben, aufstehn; 2, 44  
bestehn; perf. קָם, pl. קָם;  
part. קָם, Q קָם, pl. קָם,  
d. קָם; ipf. קָם, pl. קָם. ||  
Pa. feststellen; inf. קָם. || Ha.  
קָם u. קָם aufstellen, auf-  
richten, s. קָם u. קָם,  
2. sg. קָם, 1. sg. קָם;  
ipf. קָם u. קָם; part.  
קָם; inf. s. קָם. || Ho.  
aufgestellt werden; 3. f. sg.  
קָם.

קָטִל töten; part. קָטִל; P'il קָטִל,  
f. קָטִל. || Pa. קָטִל töten (mehr-  
ere); inf. קָטִל. || Hithp. ge-  
tötet werden; inf. קָטִל. ||  
Hithpa., Passiv zu Pa.; part.  
קָטִל 2, 13 (ט?).

קָטִר Knoten; pl. קָטִר, c. קָטִר  
קָטִר Gelenke.

קָם Sommer.

קָם, c. קָם Satzung.

קָם, f. קָם beständig, dauernd.



קִיחָרִיס, Q קִיחָרִיס *κίθαρις*, Zither.

קָל Stimme.

קָנָא kaufen; ipf. תִּקְנָא.

קָצָה in Zorn geraten.

קָצָה Zorn.

קָצַץ Pa. abhauen; iptv. קָצְצוּ.

לִקְצָה, c. קָצָה Ende; יוֹמֵי־לִקְצָה, c. קָצָה Ende; nach (einer gewissen Zahl von) Tagen; מִן־קָצָה (etwas) von der Summe, ein Teil.

קָרָא rufen; lesen; part. קָרְא; ipf. יִקְרָא, אֶקְרָא, pl. יִקְרֹוּ; inf. מִקְרָא; P' il קָרִי || Hithp. gerufen werden; ipf. יִתְקַרֵּי.

קָרַב sich nähern; 1. sg. קָרַבְתִּי, pl. מִקְרָבָה. || Pa. darbringen (e. Opfer); ipf. יִקְרַב. || Ha. heranbringen, darbringen; pl. יִקְרְבוּ, s. יִקְרְבוּ; part. מִתְקַרְבִּין.

קָרַב Krieg.

קָרָא u. קָרָה f., d. קָרִיָּה Stadt.

קָרֵן f., d. קָרְנָא Horn; du. קָרְנִי, d. קָרְנִיָּה.

קָרַץ Nur אָבְלוּ קָרְצוּהִי u. קָרְצוּהִי א' sie haben ihn (sie) verleumdete (wörtl.: seine [ihre] Stücke gefressen?).

קָשָׁת Wahrheit, מִדָּבָר wahrheitsgemäss.

רָאשׁ, c. רָאשׁ, d. רָאשָׁה Kopf; Hauptsache; s. רָאשֵׁהוּ; pl. רָאשִׁין; s. רָאשֵׁהוּ e 5, 10!

רַב, d. רַבָּא gross; subst. Oberster; f. d. רַבָּתָא; pl. רַבְרַבִּין, f. רַבְרַבְתָּא, d. רַבְרַבִּין.

רַבָּת gross werden; 3. f. רַבְתִּי.

2. sg. רַבִּית 4, 19 K. || Pa. רַבִּי gross machen.

רַבִּי f., d. רַבִּיתָא Grösse.

רַבְּבִין f. Myriade; pl. רַבְּבִין, Q רַבְּבִין.

רַבִּיעָאָה, Q רַבִּיעָאָה, f. רַבִּיעָאָה, d. רַבִּיעִיתָא.

רַבְּנָתִי Magnat, Mächtiger; pl. רַבְּנָתִי, Q רַבְּנָתִי, s. רַבְּנָתִי. || Ha. in Zorn versetzen; 3. pl. רַבְּנָתִי.

רַגְלִי Zorn.

רַגְלִי f. Fuss; du. רַגְלִיךָ, d. רַגְלִיָּה; s. רַגְלִיָּה, Q רַגְלִיָּה.

רַגְשׁ in Unruhe sein; Ha. in Unruhe oder Lärm herbeieilen; 3. pl. רַגְשׁוּ.

רָוִי Aussehn, Anblick; s. רָוִיָּה.

רִיחַ f., d. רִיחָא Geist; Wind; s. רִיחָא; pl. c. רִיחִי.

רִים = bh; Prf. intr. || Pa. רִים erheben, preisen; part. מִרְוִים. || Hithp. sich erheben; part. מִתְרַמֵּם. || Ha. erheben; part. מִרִּים.

רִים Höhe; s. רִימָה.

רִזְזִין, d. רִזְזִין Geheimnis; pl. רִזְזִין, d. רִזְזִין. Fw.

רִ' לֵא רִחִיק fern; pl. רִחִיקִין.

רִחִמִּין pl. Barmherzigkeit.

רִחַץ u. Hithp. vertrauen, auf; 3. pl. רִחַצוּ.

רִיחַ f., c. רִיחַ Geruch.

רִ' בְּלוּ עַל 7, 24 jmdm e. Abgabe auflegen;

3. pl. רִמּוּ, 1. pl. רִמִּינוּ; P' il pl. רִמִּיו. || Hithp. geworfen werden; ipf. יִתְרַמּוּ, רִתְרַמּוּ.

רְעִיָּה f., c. רְעִיָּה Wille.

רְעִיָּה Gedanken; pl. c. רְעִיָּה; s. רְעִיָּה, Q רְעִיָּה.



רָעַן grünnend.

רָעַע zerschmettern; ipf. תָּרַע.

Pa. zerschmettern; part. מִרְעַע.

רָפַס mit Füßen treten, zertreten;  
part. f. רָפְסָה.

רָשַׁם verzeichnen, aufschreiben;  
ipf. תָּרַשַׁם; P'il רָשִׁים.

רָשָׁא: נָשָׂא

רָשָׁ Greis; pl. c. שָׁבִי, d. שְׁבִיָּא.

רָשָׁ f. σαμβύκη, e. harfenähnliches Instrument mit vier Saiten.

רָשָׁ gross werden; ipf. יָרָשָׁ.

רָשָׁ gross, viel; adv. sehr. —  
pl. f. שְׁרִיָּאן.

רָשָׁ f., d. שְׁהֲרִיָּא Zeugnis.

רָשָׁ setzen, legen (= bh שָׁם, s. שָׁמָּה, 2. sg. שָׁם); perf. שָׁם, s. שָׁמָּה, 2. sg. שָׁמָּה, 1. sg. שָׁמָּה; iptv. שָׁמָּה; part. pass. שָׁם שָׁמָּה sie wurde gelegt 6, 18 (Schreibfehler für P'il שָׁמָּה?). || Hithp. gesetzt, gelegt werden; ipf. יָרָשָׁם; part. מִתְשָׁם.

רָשָׁ Seite.

רָשָׁ Hithpa. betrachten, acht haben auf רָשָׁ; part. מִתְרָשָׁ.

רָשָׁ f. Einsicht.

רָשָׁ hassen; part. pl. s. שְׁנָאִיךְ, Q שְׁנָאִיךְ.

רָשָׁ, c. שְׁעָר Haar, s. שְׁעָרָה.

רָשָׁ 1. verlangen; 2. fragen;  
1. pl. שְׁאֲלָנָא; part. שְׁאֲלָ; ipf. s. יִשְׁאֲלִיכֹן.

רָשָׁ f., d. שְׁאֲלָתָא Frage; 4, 14 Angelegenheit, Sache.

רָשָׁ, c. שְׁאָר, d. שְׁאָרָא Rest.

רָשָׁ Pa. loben, preisen; 1. sg.

רָשָׁ; 3. pl. שְׁבָחוּ; part. מִשְׁבַּח.

רָשָׁ Stamm; pl. שְׁבָטִין, c. שְׁבָטִי.

רָשָׁ, d. שְׁבִיָּא, mit folgendem דִּי-נִיר Flamme; pl. שְׁבִיָּין.

רָשָׁ, f. שְׁבָעָה, c. שְׁבָעָה sieben.

רָשָׁ lassen, zurtücklassen; iptv. שְׁבָק; inf. מִשְׁבָּק || Hithp. gelassen werden, תִּשְׁתָּבֵק.

רָשָׁ Pa. (umranken) verwirren; Hithpa. in Verwirrung geraten; part. מִתְשָׁבֵין.

רָשָׁ Gemahlin; pl. s. שְׁגִלְתָּךְ.

רָשָׁ Hithpa. sich anstrengen; part. מִשְׁתָּדֵר.

רָשָׁ gleich werden; P'il שְׁרִי, Q 5, 21 Pa. שְׁרִי (3. pl.)

gleich machen. || Hithpa. gleich gemacht werden; ipf.

יִשְׁתָּרָה.

רָשָׁ Mauer; pl. d. שְׁרִיָּא u. שְׁרִיָּה.

רָשָׁ, f. שְׁחִיָּתָא verderbt, schlecht. רָשָׁ: רָשָׁ.

רָשָׁ, Q שְׁרִיָּא e 6, 15 vollenden.

רָשָׁ u. Ha. finden; 1. sg. הִשְׁבָּחָה; 3. pl. הִשְׁבָּחוּ; ipf. תִּהְיֶינָה; inf.

הִשְׁבָּחָה || Hithp. הִשְׁתָּבַח gefunden werden; 3. f. הִשְׁתָּבַחְתָּ, 2. m. הִשְׁתָּבַחְתָּ.

רָשָׁ: כָּלָל.

רָשָׁ wohnen; ipf. 3. f. pl. יִשְׁכְּנוּ || Pa. שְׁכֹן wohnen machen.

רָשָׁ f., Q שְׁלִי 3, 29 Irrtum, Vergehen. Andre vokalisieren

רָשָׁ = שְׁאָה.

רָשָׁ f. Irrtum, Vergehen.



- שלה ruhig.  
 שלחה f. Ruhe; s. שלוחה.  
 שלח schicken (= bh שלח); ipf. שלח; P'il שלח.  
 שלט herrschen, Macht haben; 3. pl. שלטו; ipf. שלט.  
 שלטני Befehlshaber; pl. c. שלטני.  
 שלטון, c. שלטון, d. שלטון Herrschaft; s. שלטנהון; pl. d. שלטנא.  
 שליט, d. שליטא mächtig; subst. Machthaber.  
 שלם vollständig sein; part. pass. שלם vollendet. || Ha. vollständig machen (restituere); s. השלמה; iptv. השלם.  
 שלם = bh שלום; d. שלמא, s. שלמכון.  
 שם, c. שם Name; s. שמה; pl. שמות, c. שמות, s. שמותיהם.  
 שמד Ha. vertilgen; inf. השמדה.  
 שמים pl., d. שמיא Himmel.  
 שמים Ethpo. אשתומם starr, betäubt sein.  
 שמע hören; 1. sg. שמעתי; part. pl. שמעתי. || Hithp. sich gehorsam zeigen; ipf. ישמעו.  
 שמש Pa. dienen; ipf. s. שמשנה.  
 שמש, d. שמשא Sonne.  
 שן Zahn; du. שנין; s. שניה, Q שנה.  
 שנה anders sein, sich verändern; pl. שנה, s. שנהי 5, 6 (zum Suff. vgl. 5, 6 עלוהי); part. pl. שנין f. שנין; part. pass. שנה, f. שנה; ipf. ישנה. || Pa. verändern; pl. שנין; ipf. pl. ישנו, part. f. משנה. || Hithpa. sich (ver)ändern; pl. אשנה, Q
- אשנה; ipf. ישנה, pl. ישנה, apocop. ישנה || Ha. abändern, verändern; ipf. יהשנה; part. יהשנה; inf. יהשנה.  
 שנה f., c. שנה Jahr; pl. שנים.  
 שנה f. Schlaf; s. שנה 6, 19.  
 שנה f., d. שנה u. שנה Augenblick, kleine Zeit. (Andre ש, bezw. ש).  
 שפט Richter; pl. שפטים.  
 שפיר schön.  
 שפל Ha. erniedrigen, demütigen; 2. sg. השפל; ipf. יהשפל; part. משפל.  
 שפל, c. שפל niedrig.  
 שפר schön sein, gefallen; ipf. ישפר.  
 שפר, d. שפרא Morgenhelle.  
 שק f. Unterschenkel; pl. שקין, s. שקיה.  
 שר, losmachen; sich niederlassen, wohnen; inf. משר.  
 part. pass. שר 2, 22, pl. שרין. || Pa. שר 1. lösen; part. משר 5, 12?; 2. anfangen; 3. pl. שרין. || Hithpa. sich lösen; part. pl. משרין.  
 שרש Wurzel; pl. s. שרשי.  
 שרש, Q שרשי f. Entwurzelung, Verbannung.  
 שש, שש sechs || pl. ששים sechzig.  
 שתא, שתי, שתי trinken; pl. שתין; part. שתה, pl. שתין; ipf. ישתו.  
 שבר zerbrechen; part. pass. f. שברה zerbrochen, zerbrechlich.  
 שבר f. Umkreisung, Fortdauer; nur ברא beständig.



- אָרֹב zurückkehren; ipf. יָחִיב. ||  
 Ha. zurückbringen, ant-  
 worten; pl. s. הִתְיַבֵּן; ipf.  
 יִתְיַבֵּן u. יִתְיַבֵּן; inf. s.  
 הִתְיַבֵּן.  
 אָרַח sich entsetzen, bestürzt  
 werden.  
 אָרִי Rind; pl. אֲרִיִּים.  
 אֲחֵר unter; s. אֲחֵרִי (pl.);  
 4, 11 אֲחֵרִי (Hebraismus).  
 אֶלֶף Schnee.  
 אֶלְיָא, f. אֶלְיָא, Q אֶלְיָא,  
 (der) dritte.  
 אֶלֶף, f. אֶלֶף u. אֶלֶף drei; s.  
 אֶלֶף || pl. אֶלֶף dreissig.  
 אֶלֶף 5, 7?; d. אֶלֶף 5, 16. 29?,  
 (der) dritte.  
 אֲמַת Wunder; pl. אֲמַתִּים, s.  
 אֲמַתִּים.  
 אֲמַת daselbst, dort.  
 אֲנִי, f. אֲנִי, zweiter.
- אֲנִי zum zweiten Male.  
 אֲנִי, Q אֲנִי pl. d., babylo-  
 nische Würdenträger.  
 אֲנִי, f. אֲנִי u. אֲנִי stark,  
 mächtig.  
 אֲנִי wägen; אֲנִי 5, 25. 27 part.  
 pass. nach אֲנִי vokalisiert;  
 P 'il 2. sg. אֲנִי.  
 אֲנִי Ho. festgestellt, eingesetzt  
 (in e. Würde) werden; 1. sg.  
 אֲנִי.  
 אֲנִי stark sein (werden); f. אֲנִי;  
 2. s. אֲנִי. || Pa. befestigen;  
 inf. אֲנִי.  
 אֲנִי, c. אֲנִי Stärke.  
 אֲנִי, d. אֲנִי Stärke.  
 אֲנִי, c. אֲנִי, f. אֲנִי zwei.  
 אֲנִי, c. אֲנִי Thor; Hof des Königs  
 (αἰ θύραι).  
 אֲנִי Thorhüter; pl. d. אֲנִי.



## Abkürzungen und Zeichen.

- |  |   |
|--|---|
| <p>a. = (status) absolutus.<br/>         BA = Biblisch-Aramäisch.<br/>         BH = Biblisch-Hebräisch.<br/>         c. = (status) constructus.<br/>         d. = (status) determinatus.<br/>         f. = femininum.<br/>         Fw = Fremdwort.<br/>         Ha. = Haph<sup>ʿ</sup>ēl.<br/>         B = codex Berolinensis 1<br/>         D = codex Derenburgii<br/>         E = codex Erfurtensis 3<br/>         J = codex Jemenensis<br/>         M = massorethischer Text nach Baers Ausgabe.<br/>         B = A. A. Bevan, A short commentary on the book of Daniel, Cambridge 1892.<br/>         G = Gustaf Dalman, Grammatik des jüdisch-palästinischen Aramäisch nach den Idiomen des palästinischen Talmud und Midrasch, des Onkelostargum und der jerusalemischen Targume. Leipzig 1894, J. C. Hinrichs (XII, 348 S.)<br/>         K = Emil Kautzsch, Grammatik des Biblisch-Aramäischen, Leipzig 1884.<br/>         Land. = S. Landauer, Studien zu Merx' Chrestomathia Targumica (in: Zeitschrift für Assyriologie 1888, S. 263–292.)<br/>         — in Pausa stehende Form.<br/>         — im BA nicht vorkommende Form.<br/>         d = Daniel; e = 'Ezra. Citate ohne Nennung eines Buches sind aus dem Danielbuche entnommen.</p> | <p>Hithp. = Hithp<sup>ʿ</sup>ēl.<br/>         Hithpa. = Hithpa<sup>ʿ</sup>al.<br/>         K = K<sup>ʿ</sup>thib.<br/>         m. = masculinum.<br/>         p. = passivum.<br/>         pl. = pluralis.<br/>         s. = cum suffixo.<br/>         Q = Qrē.</p> |
|--|---|
- } s. Einleitung.



## Andere Schriften desselben Verfassers.

### J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung in Leipzig.

- Prophetarum posteriorum codex Babylonicus** Petropolitanus, 1876 (449 photographierte Seiten Text, 37 S. Erläuterungen) gross Folio. M. 150 —
- Prolegomena critica in Vetus Testamentum Hebraicum.** 1873. (Vergriffen. Neubearbeitung beabsichtigt.)
- A. Firkowitsch und seine Entdeckungen.** Ein Grabstein den hebräischen Grabschriften der Krim. 1876. (44 S.) M. 1 —
- Catalog der hebr. Bibelhandschriften .. in St. Petersburg.** (Zusammen mit A. Harkavy. 1875. (XXXIII, 296 S.) M. 6 —
- Schabbath, Der Mischnatraktat Sabbath,** herausgegeben u. erklärt. 1890. (78 S.) M. 1.50
- Einleitung in den Thalmud.** 2., teilweise neubearbeitete Auflage. 1894. (VII, 135 S.) M. 2.50  
Der erste Versuch, objektiv und wissenschaftlich über das Ganze des Thalmuds zu belehren.

### C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung in München.

- Der Blutbergglaube in der Menschheit, Blutmorde und Blutritus.** 4., neubearbeitete Auflage. (6—9. Tausend). 1892. (XII, 156 S.) M. 2 —  
Eröffnet tiefe Einblicke in eine wenig bekannte Nachtseite des menschlichen Lebens. Endgültige Widerlegung der Anklage, dass die Verwendung von Christenblut zu irgendeinem jüdisch-rituellen Zwecke erforderlich sei.
- Einleitung in das Alte Testament** einschliesslich Apokryphen und Pseud-epigraphen. Mit eingehender Angabe der Litteratur. 4., ganz neu bearbeitete Aufl. 1895. (219 S.) M. 3.60

### Reuther & Reichard in Berlin.

- Hebräische Grammatik mit Übungsbuch.** 5., verbesserte Auflage. 1893. (XVI, 152 und 104 S.) Gebunden. M. 4 —
- Hebräisches Vokabularium für Anfänger** (In grammatischer Ordnung). 4., vermehrte u. verbesserte Aufl. 1894. (40 S.) karton. M. — 60
- Hebräisches Schreibheft.** 1895. (16 S. 4<sup>o</sup>) M. — 30
- Pirqê Abôth, Die Sprüche der Väter.** Ein ethischer Mischnatraktat, herausgeg. u. erklärt. 2. Aufl. 1888. (66 S.) M. 1.20
- 'Aboda Zara, Der Mischnatraktat „Götzendienst“** herausgeg. u. erklärt. 1888. (36 S.) M. — 80
- Joma, Der Mischnatraktat „Versöhnungstag“** herausgeg. u. erklärt. 1888. (40 S.) M. — 80
- Max Strack, Aus Süd und Ost.** Reisefrüchte aus drei Weltteilen (Italien, Griechenland, Kleinasien, Palästina u. Syrien, Ägypten). Bearbeitet u. herausgeg. von Herm. L. Strack. 2 Bde. 1886. (43 Bogen.) M. 8 —  
„Mit dem offenen Auge u. dem warmen Herzen eines Christen“ (Theol. Lit.-Blatt). — „Eigenartig fesselnde Schilderungen“ (Daheim). — „Trefflich geeignet zu dankbarem Genusse des Erhabenen und Schönen in der Natur und Kunst anzuleiten“ (Seemann's Jahresbericht.)

### Hahn'sche Verlagsbuchhandlung in Leipzig.

- Vollständiges **Wörterbuch zu Xenophon's Anabasis.** 7., verbesserte Aufl. 1896. (10 Bogen) M. 1.50
- Vollständiges **Wörterbuch zu Xenophon's Kyropädie.** 2., grossenteils neu bearbeitete Auflage. 1892. (156 S.) M. 2 —















